



# FREIWILLIGE FEUERWEHR PINNEBERG



# JAHRESBERICHT 2024



## **Impressum**

### **Herausgeber**

Freiwillige Feuerwehr Pinneberg  
Friedrich-Ebert-Straße 25-27  
25421 Pinneberg  
1. HBM Claus Köster (Wehrführer)  
[info@feuerwehr-pinneberg.de](mailto:info@feuerwehr-pinneberg.de)

### **Redaktion, Lektorat, Layout und Satz**

Helge Anton, Martin Heller, Stefan Hellmich, Florian Judzinsky, Claus Köster, Alexander Supthut, Christoph Supthut

## Inhaltsverzeichnis

Protokoll der Jahreshauptversammlung am 09.02.2024 .....	4
Protokoll der außerordentlichen Mitgliederversammlung am 21.03.2024 .....	11
Jahresbericht der Jugendfeuerwehr .....	14
Unsere Wehr .....	16
Mitgliederzahlen .....	16
Eintritte .....	16
Austritte .....	16
Verstorben .....	16
Dienstabende und Dienstbeteiligung .....	17
Ehrung der Verstorbenen .....	18
Vorstand .....	20
Einsatzleitdienst .....	21
Pressesprecher .....	22
Brandschutzerziehung / Brandschutzaufklärung .....	23
Vorbeugender Brandschutz .....	24
Arbeitsgruppe Alarm- und Ausrückeordnung (AAO) .....	25
Arbeitsgruppe Ausbildung .....	26
Arbeitsgruppe Taktik .....	28
Arbeitsgruppe Einsatzleitwagen .....	29
Arbeitsgruppe Atemschutz .....	30
Arbeitsgruppe Internet / Social Media .....	32
Arbeitsgruppe Fahrerausbildung .....	34
Arbeitsgruppe Schutzbekleidung .....	37
Arbeitsgruppe Fahrzeugbeschaffung .....	38
Fahrzeugübergabe und neue Funktionsweste für den Bürgermeister .....	40
Sport in der Feuerwehr .....	41
Festausschuss .....	42
Ausbildung .....	43
Überörtliches Engagement .....	47
Rüstkomponente Bahn / Feuerwehrbereitschaft .....	48
ABC-Dienst/ Löschzug Gefahrgut (LZG) .....	51
Kreisausbildung .....	53
Einsätze .....	55
Alarmierungen nach Stichwort .....	56
Anzahl der Rücker pro Fahrzeug .....	56
Einsätze nach Monat, Wochentag und Tageszeit .....	57
Top 10 der Alarmierungsstichworte .....	58
Nachbarschaftliche Hilfeleistung .....	58
Top 10 der Einsatzorte 2024 .....	58
Feuerwehr - Tierisch gut! .....	60
Besondere Einsätze im Jahr 2024 .....	61
<b>Feuer-Werk</b> .....	63
Zusammenarbeit mit der Bundeswehr .....	64
Die Deutsch-Amerikanische Gesellschaft Rockville-Pinneberg und die Feuerwehr .....	65
Förderungsring – Ihre Unterstützung zählt! .....	67
Liste aller Einsätze .....	68

# Wer nicht redet, wird nicht gehört

*Helmut Schmidt Bundeskanzler a.D. 1974-1982*

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,  
Liebe Kameradinnen und Kameraden,

das Jahr 2024 liegt hinter uns. International reihte sich Krise an Krise. Der anhaltende Angriffskrieg Russlands in der Ukraine, aber auch viele weitere Krisenherde in der Welt lassen einen den Atem anhalten.

Aber auch in unserer Heimatstadt galt es, Stillstand abzuwenden und zum Beispiel endlich den politischen Beschluss zu erlangen, dass eine Hauptfeuerwache und ein Alarmstandort neu gebaut werden.

Nunmehr wurde durch die Ratsversammlung mit Mehrheit entschieden, dass der Standort für die neue Hauptfeuerwache in der Datumer Chaussee sein wird. Nach jahrelanger intensiver und emotionaler Diskussion ist die Feuerwehr Pinneberg dankbar, dass es jetzt endlich los geht. Wir werden uns intensiv einbringen, damit alles planmäßig vollendet werden kann. Um den Brandschutz auch zukünftig aufrecht erhalten zu können, sind diese beiden Maßnahmen zwingend erforderlich.

Der vorübergehende Standort im Thesdorfer Weg 112 bei der Firma Heiz24.de musste aufgegeben werden, da dieser Standort nicht wintersicher betrieben werden konnte.

Wir haben das Jahr 2024 mit 516 Einsätzen abgeschlossen. Wir sind dabei von großen Schadenslagen im Stadtgebiet verschont geblieben. Aber wir waren trotzdem ständig im Einsatz, um Mensch, Tier und Natur zu schützen. Nachbarliche Löschhilfen im Umland, technische Hilfeleistungen auf Straße und Schiene und sonstige Einsätze aller Art haben uns stark gefordert.

Die Blaulichtfamilie, bestehend aus den Kollegen der Polizei Pinneberg, Leitstelle West, der Feuerwehrtechnischen Zentrale des Kreises Pinneberg, der RKiSH (Rettungsdienst-Kooperation in Schleswig-Holstein), des THW Ortsverbandes Pinneberg, DRK Pinneberg und den Feuerwehren haben dafür gesorgt, dass wir zusammen effizient und schnell umfassend Hilfe leisten konnten.

Die Mitglieder des Vorstandes, die hauptamtlichen Gerätewarte, die Wachhabenden, die Arbeitsgruppen, die Ausbilder der Jugendfeuerwehr sowie unsere engagierten Feuerwehrkameradinnen und -kameraden haben wieder richtig gute Arbeit abgeliefert und so den Bestand der Feuerwehr Pinneberg gesichert.

Durch den Rücktritt des stellvertretenden Wehrführers Heiko Andersen aus persönlichen Gründen, dem wir an dieser Stelle ausdrücklich für seinen Einsatz danken wollen, war eine Neubesetzung der stellvertretenden Wehrführung erforderlich geworden.

Die Mitglieder der Feuerwehr Pinneberg haben zuvor entschieden, dass die Wehrführung zukünftig aus 3 Funktionen (ein Wehrführer, zwei stellvertretende Wehrführer) bestehen soll, um den bestehenden Arbeitsaufwand besser bewältigen zu können. Auf der Jahreshauptversammlung im Februar 2024 wurde der Kamerad Stefan Hellmich zum stellvertretenden Wehrführer gewählt. Im März 2024 wurde der Kamerad Florian Judzinsky ebenfalls zum stellvertretenden Wehrführer gewählt. Das war aus der heutigen Sicht genau die richtige Entscheidung.

Eine große Herausforderung ist die Sicherstellung von genügend Einsatzkräften in der Tagesverfügbarkeit. An diesem Problem arbeiten wir jeden Tag. Deshalb gilt ausdrücklich der Dank den Arbeitgebern, die im Alarmfall unsere Einsatzkräfte sofort freistellen.

Die Jugendfeuerwehr ist ein unverzichtbarer Teil der Feuerwehr Pinneberg. Der Nachwuchs wird hier ausgebildet und für die Zukunft in unserer Wehr fit gemacht. Die jetzigen Kameraden der Jugendfeuerwehr sind unsere Zukunft. Wir möchten uns sehr für die Bereitschaft der Ausbilder bedanken, ihre Freizeit für dieses Ehrenamt zu investieren.

Unser Dank gilt ausdrücklich den Mitgliedern des Förderungsringes der Wehr. Unter anderem konnten wir durch diese Mitgliedsbeiträge einen Führerschein für die Fahrberechtigung von Großfahrzeugen finanzieren.

Im Bereich der Fahrzeugneubeschaffung konnten wir weitere Verbesserungen erzielen. Es wurde ein Gerätewagen Logistik in Dienst gestellt.

Die notwendigen Ausschreibungen für die Beschaffung eines neuen Gerätewagens Hygiene, Gerätewagens Atemschutz, Einsatzleitwagens und des Rüstwagens sind erfolgt und zum Teil sind diese Fahrzeuge auch schon bestellt worden.

Wir haben aktuell einen Bestand von 19 Einsatzfahrzeugen. Da wir uns aus dem Wechsel-ladersystem verabschieden werden, stehen dann nach Lieferung der bestellten Fahrzeuge zukünftig 20 Fahrzeuge zur Verfügung.

Ebenso wurden im Jahr 2024 neue Einsatzschutzhelme bestellt, die im kommenden Jahr an die Einsatzkräfte ausgegeben werden. Die bisherigen Helme haben nach 15 Jahren Einsatzdienst das Ende der Lebensdauer erreicht.

Unser Dank gilt den politischen Gremien und Fraktionen der Stadt Pinneberg. Die Mitglieder des Ausschusses Wirtschaft und Finanzen und die Ratsfrauen und Ratsherren haben alle Anträge der Feuerwehr Pinneberg wohlwollend geprüft und genehmigt.

Um effektiv und zielgerichtet Hilfe leisten zu können, muss allerdings auch ständig in die Ausbildung und in die notwendige Technik investiert werden.

Im Namen aller Kameradinnen und Kameraden möchten wir uns ausdrücklich für die sehr gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit dem Bürgermeister Thomas Voerste und dem 1. Stadtrat Jens Bollwahn zum Wohle der Feuerwehr Pinneberg bedanken.

Wir möchten uns bei unseren vier engagierten Gerätewarten und unserem Rathausteam ganz herzlich für die tolle Zusammenarbeit bedanken.

Wir möchten uns bei Allen für die gute Dienst- und Einsatzbeteiligung bedanken und wünschen euch und euren Familien ein erfolgreiches und gesundes Jahr 2025.

Wir bedanken uns sehr bei allen Verfassern der Berichte sowie dem Redaktionsteam, bestehend aus Helge Anton, Florian Judzinsky, Martin Heller, Stefan Hellmich, Claus Köster und Alexander und Christoph Supthut, die diesen Jahresbericht fertig gestellt haben.

Mit kameradschaftlichen Grüßen

Claus Köster  
Wehrführer

Stefan Hellmich  
stellvertretende Wehrführer

Florian Judzinsky



#### 4. Ehrungen und Beförderungen

Gemeinsam mit dem Bürgermeister verlas Gemeindeführer Claus Köster abwechselnd die Urkunden für die zu ehrenden Kameradinnen und Kameraden und übergab diese zusammen mit einem Gutschein der Stadt Pinneberg.

##### Dienstabzeichen 10 Jahre Freiwillige Feuerwehr

- Marcel Gay
- Alexander Utesch

##### Dienstabzeichen 20 Jahre Freiwillige Feuerwehr

- Lars Pape
- Stephan Rath
- Christian Theuerkauf

##### Brandschutzehrenzeichen in Silber für 25-jährige Mitgliedschaft in der Freiwilligen Feuerwehr

- Jan Suchorski

##### Dienstabzeichen 30 Jahre Freiwillige Feuerwehr

- Nicole Nieber
- Andrea Swennosen

##### Dienstabzeichen 40 Jahre Freiwillige Feuerwehr

- Heiko Andersen

##### Brandschutzehrenzeichen in Gold für 40-jährige Mitgliedschaft in der Freiwilligen Feuerwehr

- Michael Kröplin
- Nils Lenkersdorf
- Jens Schaefer

##### Geschenk der Stadt für 40 Jahre Freiwillige Feuerwehr Pinneberg

- Nils Lenkersdorf
- Stephan Nieber

##### Dienstabzeichen 50 Jahre Freiwillige Feuerwehr

- Rainer Jürgensen
- Jens Schaefer

##### Geschenk der Stadt für 50 Jahre Freiwillige Feuerwehr Pinneberg

- Rolf Brünell
- Rainer Jürgensen
- Uwe Kuhlmann
- Jens Schaefer

### Brandschutzehrenzeichen in Gold für 50-jährige Mitgliedschaft in der Freiwilligen Feuerwehr

- Jens Schaefer

### Dienstabzeichen 70 Jahre Freiwillige Feuerwehr

- Eugen Weber

Die Ehrung für Eugen Weber wird durch den Bürgermeister zusammen mit dem Wehrführer nachgeholt.

Im Anschluss an die Ehrungen wurden die Beförderungen durch Wehrführer Claus Köster vorgenommen.

Die nachfolgenden Kameradinnen und Kameraden wurden durch Verlesen der Beförderungsurkunde und Aushändigung der Schulterstücke bzw. der Sterne befördert. Bei allen bedankte sich Wehrführer Claus Köster für ihr Engagement in der Feuerwehr Pinneberg.

### Beförderung zum Oberfeuerwehrmann

- Patrick Brühlhart
- Hanno Sellinger

### Beförderung zum Hauptfeuerwehrmann

- Niclas Bahlo
- Brayn Franzen
- Niclas Krüger
- Fabian Oberhofer
- Hauke von Prondzinski

### Beförderung zum Hauptlöschmeister durch den Beisitzer im Kreisfeuerwehrverband, Dirk Lollies

- Christoph Iserhoth

## 5. Übertritte in die Ehrenabteilung

Mit einer kurzen Laudatio wurde Thomas Halle nach Erreichen der Altersgrenze in die Ehrenabteilung aufgenommen.

## 6. Übernahme aus der Jugendfeuerwehr

Benjamin Pobel wurde nach seiner Dienstzeit in der Jugendfeuerwehr in die Einsatzabteilung aufgenommen. Damit verbunden wurde er zum Feuerwehrmann befördert. Wehrführer Claus Köster verband die Beförderung mit dem Wunsch, nicht nachzulassen und engagiert die neuen Aufgaben anzugehen.

## 7. Abstimmung über die weitere Mitgliedschaft nach Ablauf des Probejahres

In den zurückliegenden Jahren haben sich zahlreiche Kameradinnen und Kameraden in den Dienst am Bürger gestellt und sind Mitglied in unserer Wehr geworden. Nach Ablauf der

Probezeit stimmt die Wehr über ihre endgültige Aufnahme ab.

Die entsprechenden Mitglieder wurden für die Abstimmung vor die Tür gebeten und im Anschluss wurde über jeden einzelnen abgestimmt.

- Sven Felten
- Marcel Gay (1 Enthaltung)
- Martin Heller
- Sven Herfurtner (1 Enthaltung)
- Kevin Klein
- Carl Langer
- Malte Lüdemann
- Justin Schneider (1 Enthaltung)
- Arne Voges
- Martin Wisniewski

Alle Kameraden wurden aufgenommen und haben ihre Probezeit erfolgreich absolviert.

## **8. Jahresbericht 2023**

Wehrführer Claus Köster verlas seinen Jahresbericht, der auch wieder in schriftlicher Form vorlag und im Nachgang zur Jahreshauptversammlung im Internet veröffentlicht wird. Aus diesem Grund wird hier auf die weiteren Inhalte nicht eingegangen.

## **9. Jahresbericht der Jugendfeuerwehr 2023**

Der am 07. Februar 2024 neu gewählte Jugendgruppenleiter unserer Jugendfeuerwehr hatte während der Jahreshauptversammlung der aktiven Wehr seine erste Bewährungsprobe zu bestehen. Souverän verlas Max Hems den Bericht der Jugendfeuerwehr.

Claus Köster dankte ihm und der Jugendwartin sowie den Ausbildern für ihre Arbeit.

Auch dieser Bericht wird, wie bereits der Bericht des Wehrführers, schriftlich veröffentlicht.

## **10. Kassenberichte**

Michael Kröplin, der Kassenwart der Kameradschaftskasse, konnte im Vergleich zu den Vorjahren von sehr viel mehr Ausgaben als Einnahmen berichten. Ein großer Kostenpunkt war der Besuch unserer Freunde vom Rockville Volunteer Fire Department. Der großartige Besuch ging ins Geld, weshalb der Kassenbestand stark abgenommen hat.

Die Kasse wurde durch die beiden Kassenprüfer Lena Halle und Alexander Moschke geprüft und es wurden keine Fehler oder Beanstandungen vorgefunden. Sie beantragten die Entlastung des Kassenwartes und des Vorstandes.

Vor der Abstimmung wurde noch Andrea Swennosen gehört, die für die Kasse des Förderungsrings verantwortlich ist. Bei der Gelegenheit hat sie sogleich dem Bürgermeister Thomas Voerste angeboten, Mitglied bei den Förderern unserer Wehr zu werden.

Die Kasse des Förderungsrings wurde durch die Mitglieder Niclas Krüger und Olaf Klepper geprüft und sie bestätigten die einwandfreie Kassenführung und beantragten ebenfalls die Entlastung.

### **11. Abstimmung über die Entlastung der Kassenwarte und des Vorstandes**

Aufgrund der Anträge fragte Wehrführer Claus Köster die anwesenden Mitglieder, ob sie die Kassenführungen und den Vorstand entlasten. Dieses wurde in offener Abstimmung einstimmig beschlossen.

### **12. Abstimmung über die Satzungsänderung der Feuerwehr Pinneberg**

Gemäß eines Vorstandsbeschlusses soll der Vorstand erweitert werden. Die Arbeit der Wehrführung sowie der Schriftführung nimmt nicht ab und aus diesem Grund soll diese auf mehr Schultern verteilt werden. Die Satzung wurde geändert und die Funktion eines zweiten stellvertretenden Wehrführers sowie eines stellvertretenden Schriftführers eingefügt. Die Änderungen wurden durch die Ratsversammlung bereits verabschiedet. Die Wehr wurde schriftlich mit der Einladung zur JHV auf die Änderung hingewiesen. Wehrführer Claus Köster ließ über die Änderungen offen abstimmen. Mit einer Enthaltung wurde die Änderung durch die Versammlung angenommen.

### **13. Wahlen**

Für die Wahlen musste ein Wahlvorstand gewählt werden. Der Wehrführer ist kraft seines Amtes im Wahlvorstand. Aus der Versammlung wurden zusätzlich Christoph Supthut und Rajko Woydt vorgeschlagen. Beide wurden ohne Gegenstimme in öffentlicher Wahl bestätigt. Zusammen bildeten sie den Vorstand für die anstehenden Wahlen.

#### *13.a. Stellvertretende Wehrführung*

Bürgermeister Thomas Voerste konnte der Versammlung mitteilen, dass drei Wahlvorschläge frist- und formgerecht bei ihm eingegangen sind. Alle drei Vorschläge lauten auf Stefan Hellmich.

In geheimer Wahl wurde das nachfolgende Stimmergebnis erzielt bei 90 abgegebenen Stimmen:

Ja-Stimmen:	71
Nein-Stimmen:	17
Enthaltungen:	2
Ungültige Stimmen:	0

Stefan Hellmich nahm die Wahl zum stellvertretenden Wehrführer an und bedankte sich bei der Wehr für das entgegengebrachte Vertrauen. Von Wehrführer Claus Köster bekam er seinen Helm mit Wehrführerkennzeichnung überreicht.

#### *13.b. Stellvertretende Gruppenführung der Gruppe Schmidt-Zeulner*

Die Gruppe Schmidt-Zeulner schlug Christoph Iserhoth für die Nachfolge von Stefan Hellmich vor, in der Funktion des stellvertretenden Gruppenführers.

Von den 90 Wahlberechtigten wurde Christoph Iserhoth mit dem folgenden Ergebnis gewählt:

Ja-Stimmen:	80
Nein-Stimmen:	6
Enthaltungen:	2
Ungültige Stimmen:	2

Auf Nachfrage nahm Christoph Iserhoth das Wahlergebnis an.

### 13.c. Stellvertretende Gruppenführung der Reserve

Für die Reservegruppe musste die Nachfolge für Thomas Halle geregelt werden. Aus der Gruppe wurde Kamerad Hauke Jaacks vorgeschlagen. Hauke Jaacks wurde mit dem nachfolgenden Wahlergebnis gewählt:

Ja-Stimmen:	64
Nein-Stimmen:	19
Enthaltungen:	3
Ungültige Stimmen:	4

Hauke Jaacks nahm das Wahlergebnis auf Nachfrage an.

### 13.d. Stellvertretender Jugendwart

Für den ausgeschiedenen Kameraden Maik-Timo Schaar wurde ein neuer stellvertretender Jugendwart für die Jugendfeuerwehr gesucht. Vorgeschlagen wurde der Kamerad Tim Glindmeyer, der bereits in der Jugendarbeit aktiv ist.

Tim Glindmeyer wurde mit dem nachfolgenden Ergebnis gewählt:

Ja-Stimmen:	78
Nein-Stimmen:	11
Enthaltungen:	1
Ungültige Stimmen:	0

Tim Glindmeyer nahm die Wahl auf Nachfrage durch den Wehrführer an. Claus gratulierte allen Gewählten und wünschte ihnen alles Gute in ihrer neuen Funktion.

## 14. Wahl der Kassenprüfungen

Turnusmäßig scheidet jeweils ein Kassenprüfer für die Kameradschaftskasse bzw. die Kasse des Förderungsringes aus. Für die Kameradschaftskasse wurde Marius Schlüter vorgeschlagen und mit einer Enthaltung gewählt.

Die Kasse des Förderungsringes wird zukünftig durch Lars Müller geprüft. Auch Lars Müller wurde mit einer Enthaltung gewählt.

## 15. Grußworte der Gäste

Als erstes durfte der neue Bürgermeister Thomas Voerste zur Wehr sprechen. Seine erste Begegnung war bereits vor dem offiziellen Amtsantritt während eines Hilfs-Konvois in die Ukraine. Er bedankte sich für die Arbeit der Wehr und das große Engagement. In der zurückliegenden Woche war bereits die Möglichkeit gegeben, einmal die Wehr in Action zu erleben bei dem Feuer im Hochhaus am Hindenburgdamm.

Für den Kreisfeuerwehrverband berichtete der Beisitzer Dirk Lollies über die anstehenden Investitionen an der FTZ. Der dritte Bauabschnitt wird angegriffen, das Übungshaus innerlich erneuert und der Übungsturm hat bereits ein Fundament und wird in diesem Jahr aufgestellt. Er gratulierte allen gewählten, beförderten und geehrten Kameradinnen und Kameraden.

Claus Köster entschuldigte sich bei Gabriela Matthies, unserer stellvertretenden Bürgervorsteherin. Normalerweise gebührt ihr das erste Rederecht. Frau Matthies bedankte

sich für die Einladung. In ihren vielen Jahren in der Funktion war es das erste Mal hier bei der Feuerwehr. Sie bedankte sich für den Einsatz im Namen der Bürger und wünschte allen Einsatzkräften immer eine gesunde Rückkehr von ihren Einsätzen.

Für die Rettungsdienst Kooperation in Schleswig-Holstein sprach Sebastian Käferlein. Durch seine frühere Tätigkeit bei der Freiwilligen Feuerwehr kann er sehr gut nachvollziehen, was die Feuerwehr Pinneberg ehrenamtlich im letzten Jahr geleistet hat. Fast immer in Zusammenarbeit mit der RKiSH. Er bedankte sich für die Unterstützung bei Einsätzen und die Verlässlichkeit an der Seite der Mitarbeiter des Rettungsdienstes.

Für die weiteren Gäste sprach der Ortsbeauftragte des THW Pinneberg Florian Ramcke. Florian Ramcke dankte für die Einladung, aber vor allem für die Kameradschaft und Zusammenarbeit auf Augenhöhe. Wie im schriftlichen Jahresbericht dargestellt, ist hier in Pinneberg die Keimzelle von FeuerWerk zu finden. Das THW und die Feuerwehr arbeiten seit 30 Jahren Hand in Hand und jeder hilft dem anderen mit seinen speziellen Fähigkeiten. Im zurückliegenden Jahr wurden gemeinsam Bäume gefällt, ein Deich gesichert oder nach Bränden Dächer gesichert. Erwähnt sei auch das zusammen gegrillt werden kann, wenn die Bereitschaft aufgrund von Unwettern am Ende doch nicht nötig wurde.

Als letzte Rednerin sprach Britt Thorn, Bereitschaftsleiterin des DRK Pinneberg zur Versammlung. Sie bedankte sich für die Zusammenarbeit, gerade im letzten Jahr. Wehrführer Claus Köster stellte fest, das mit dem DRK im letzten Jahr der Austausch vertieft wurde, um die Hilfeleistungen durch die Kräfte zu verbessern und für die Feuerwehr nutzbar zu machen.

## 16. Verschiedenes

An die Gruppenführer wurde noch ein Zuschuss in Höhe von 10,-€ je Gruppenmitglied für die Gruppenkasse ausgeteilt und die Jahresberichte zur Mitnahme freigegeben. Um 22:37 Uhr endete die Versammlung mit den Schlussworten des Wehrführers Claus Köster.



*Gruppenbild unserer auf der Mitgliederversammlung geehrten und gewählten Kameradinnen und Kameraden nebst der stellvertretenden Bürgervorsteherin Gabriela Matthies sowie Bürgermeister Thomas Voerste und Dirk Lollies vom Kreisfeuerwehrverband.*

---

## Protokoll der außerordentlichen Mitgliederversammlung am 21.03.2024

### 1. Eröffnung der außerordentlichen Mitgliederversammlung

Wehrführer Claus Köster begrüßte die geladenen Gäste, darunter Bürgermeister Thomas Voerste sowie die Mitglieder der Verwaltung, die für das Feuerwesen zuständig sind. Weiterhin den Landesbrandmeister Frank Homrich sowie den stellvertretenden Kreisbrandmeister Stephan Mohr.

Die Einladung wurde frist- und formgerecht versandt, es gab keine Einwände gegen die Tagesordnung.

Vor den Wahlen sollen noch Ehrungen und Beförderungen der letzten Jahreshauptversammlung nachgeholt werden bzw. neue Beförderungen ausgesprochen werden. Gegen die Änderung der Tagesordnung gab es ebenfalls keine Einwände.

### 2. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Durch den Schriftführer wurde die Beschlussfähigkeit festgestellt. 101 stimmberechtigte Mitglieder der Wehr waren anwesend. Damit war die Versammlung beschlussfähig.

### 3. Ehrungen und Beförderungen

Durchführung von Ehrungen und Beförderungen der letzten Jahreshauptversammlung:

#### Beförderung zum Hauptfeuerwehrmann

- Maximilian Hinkel

#### Beförderung zum Löschmeister

- Lars Pape

Durch den Landesbrandmeister Frank Homrich wurden die nachfolgenden Beförderungen durchgeführt:

#### Beförderung zum Oberlöschmeister

- Stefan Hellmich

#### Beförderung zum Brandmeister

- Christoph Iserhoth

### 4. Wahlen

Wehrführer Claus Köster beantragte die geheime Wahl für die anstehenden Wahlen außer für die des Sicherheitsbeauftragten. Dem wurde einstimmig stattgegeben.

Auf Vorschlag aus der Versammlung heraus bildeten den Wahlvorstand die Kameraden Boy Kuhlmann und Stefan Hellmich sowie der Wehrführer kraft seines Amtes.

#### 4.a. Wahl zum zweiten stellvertretenden Wehrführer

Bürgermeister Voerste gab bekannt, dass es Wahlvorschläge für die beiden Bewerber um den Posten gab. Anastasios Dreeßen und Florian Judzinsky bekräftigten beide, bei einer Wahl das Amt annehmen zu wollen.

Die 101 Wahlberechtigten wurden zur geheimen Wahl aufgerufen. Das Ergebnis lautete:

Florian Judzinsky: 52  
Anastasios Dreeßen: 46  
Enthaltungen: 2  
Ungültige Stimmen: 1

Damit wurde Florian Judzinsky zum neuen zweiten stellvertretenden Wehrführer der Feuerwehr Pinneberg gewählt. Florian Judzinsky bedankte sich für das Vertrauen und den fairen Wahlkampf.

#### *4.b. Wahl eines stellvertretenden Schriftführers*

Auf Vorschlag aus der Versammlung stellte sich Timo Gerkens als alleiniger Kandidat der Wahl zum stellvertretenden Schriftführer.

Durch einen weiteren eingetroffenen Kameraden waren nun 102 Mitglieder der Wehr stimmberechtigt.

Das Ergebnis lautete:

Ja-Stimmen: 91  
Nein-Stimmen: 3  
Enthaltungen: 3  
Ungültige Stimmen: 5

Timo Gerkens nahm die Wahl an und wird zukünftig Christoph Supthut vertreten.

#### *4.c. Wahl des Gruppenführers der Gruppe Judzinsky*

Aufgrund der vorausgegangenen Wahl zum stellvertretenden Wehrführer benötigt die Gruppe Judzinsky einen neuen Gruppenführer. Die Gruppe schlug den Kameraden Mike Mannes vor.

Das Ergebnis lautete:

Ja-Stimmen: 83  
Nein-Stimmen: 8  
Enthaltungen: 9  
Ungültige Stimmen: 2

Mike Mannes nahm die Wahl an.

#### *4.d. Stellvertretende Gruppenführung der Gruppe Kuhlmann*

Aus der Gruppe wurde der Kamerad Stefan Rath für die Funktion vorgeschlagen.

Das Ergebnis lautet:

Ja-Stimmen: 77  
Nein-Stimmen: 15  
Enthaltungen: 6  
Ungültige Stimmen: 4

Stephan Rath nahm die Wahl an.

#### 4.e. Bestätigung zum Sicherheitsbeauftragten

Der Wehrführer Claus Köster schlug den erfahrenen Kameraden André Schwarz für die Funktion des Sicherheitsbeauftragten vor. In offener Abstimmung wurde er einstimmig durch die Versammlung bestätigt.

Der Wehrführer bedankte sich für die zügige Wahl und gratulierte allen Gewählten zu ihrer neuen Aufgabe und wünschte ihnen viel Erfolg dabei.

#### 5. Grußworte der Gäste

Bürgermeister Thomas Voerste bedankte sich für das Engagement innerhalb der Wehr und gratulierte ebenfalls allen Geehrten, Beförderten und besonders den neu gewählten Kameraden.

Landesbrandmeister Frank Homrich verabschiedete sich bei der Wehr in seinen beiden Funktionen als Landesbrandmeister und Kreisbrandmeister. Beide Funktionen laufen nun aus. Er gratulierte allen Gewählten und wünschte ihnen viel Glück und das nötige Gespür für Entscheidungen, die sie nun treffen müssen.

Stefan Hellmich beendete die Versammlung um 21:30 Uhr.



*Unsere Wehrführung ist komplett:  
Claus Köster, Florian Judzinsky, Stefan Hellmich*



*Gruppenbild unserer auf der außerordentlichen Mitgliederversammlung geehrten und gewählten Kameraden.*

## Jahresbericht der Jugendfeuerwehr

Das Jahr begann für die Jugendfeuerwehr nicht wie üblich mit der Jahreshauptversammlung, sondern mit dem Neujahrsempfang der Stadt Pinneberg in der Rübekamphalle am 14.01.2024. Dort haben wir uns der Presse vorgestellt. Als Imbiss gab es Butterkuchen, von dem ich sagen muss, dass er sehr lecker geschmeckt hat.

Als nächste Großveranstaltung nach der Jahreshauptversammlung stand für uns das Pfingstzeltlager auf dem Plan.



*Auch eine Wanderung gehörte zu unserem Pfingstzeltlager.*

Für uns alle war es das erste Mal, dass wir auf solch einem Zeltlager waren. Das hieß für uns auch, dass wir das erste Mal Zelte aufbauen mussten. Es gab viele schöne Momente, die uns nicht so schnell wieder aus dem Kopf gehen werden, wie zum Beispiel das Volleyballspiel, wo wir zu zehnt gegen drei Ausbilder gespielt haben. An diesem Wochenende wurde Finja, eine unserer Betreuerinnen, der traditionellen Taufe unterzogen. Sie war zuvor noch nicht bei einem Zeltlager getauft worden. Am vorletzten Tag gab es natürlich auch noch eine Evakuierung. Was wäre ein Pfingstzeltlager schon ohne eine Evakuierung?

Als nächste Aktivität folgte die alljährliche Fahrt in den Hansapark und das 50-jährige Jubiläum der Kita in Waldenau. Aufgrund der in Deutschland stattfindenden EM

wurde ebenfalls ein Jugendfeuerwehrinternes Public Viewing veranstaltet. Das Spiel wurde leider verloren, jedoch hatten wir sehr viel Spaß zusammen.

Das erste Wochenende nach den Ferien hatten die Ausbilder geplant, mit uns zur Cablesport Arena in Pinneberg zu gehen, um mit uns dort einen Anfängerkurs zu besuchen. Dort wurden die ersten Schwünge auf Wasserski, Wake- und Kneeboards ausprobiert. Manche haben sich auch einfach mal so durchs Wasser ziehen lassen. Mit Absicht oder ohne?

Ein weiteres Highlight für uns war natürlich auch wieder der Waldenauer Erntedankumzug. Eigentlich schmücken wir immer den Umzugsanhänger. Jedoch wurde es dieses Jahr schon im Vorhinein erledigt und wir mussten nur noch ein wenig den Traktor verzieren sowie die Luftballons aufblasen. Als kleinen Publikumsmagneten hatten wir unsere heißbegehrte Popcornmaschine mit,



*Unsere Jugendfeuerwehr auf dem Waldenau-Datumer Erntedankumzug.*

mit der wir am laufenden Band Popcorn für die über 35.000 Besucher hergestellt und verteilt haben.

Im November stand das von uns viel geliebte Wachen-Wochenende an. Es gab dabei für uns viel zu tun. Der erste Tag hat sich etwas ruhiger gestaltet, weil wir erst unser Schlaf-lager einrichten mussten. Dieses Jahr wurde mit uns die Jugendflamme 1 absolviert, für die wir die Dienste zuvor fleißig geübt hatten. Der erste Einsatz trug das Stichwort TH K – umgestürzter Baum. Jedoch wurde uns auf dem Weg zum Einsatzort ein zweiter Notruf gemeldet. Ein festsitzender Aufzug. Dies war für uns eine völlig neue Situation, da wir bisher die Einsätze immer zusammen absolviert haben. Am Samstag sind wir zusammen in das Kasernengebiet in Appen gefahren, wo uns gezeigt wurde, wie man eine Tür richtig öffnet und wie man Personen richtig aus einer verrauchten Wohnung rettet. Gleich danach ging es für uns zur kooperativen Leitstelle in Elmshorn. Stephan Nieber erklärte uns, wie es dort zugeht, welche Notrufe hier eingehen und die Räume für den Extremfall. Anschließend ging es für das Mittagessen zurück zur Wache. Nach einem Großeinsatz an der Kreisfeuerwehrrentrale, wo ein Schuppen brannte und zwei vermisste Personen aus einem brennenden Haus gerettet wurden, erwarteten uns unser Wehrführer Claus Köster und seine beiden Stellvertreter Florian Judzinsky und Stefan Hellmich schon an der Wache. Mit ihnen wurde der weitere Abend mit Spielen und Musik verbracht. Es dauerte nicht lange und wir wurden zu unserem nächsten Einsatz gerufen. Dem neunten! Dieser stellte sich ebenfalls als Überraschung für unsere Ausbilder dar, da es ein größeres Feuer als geplant zu löschen galt. Zudem erschwerte ein nicht funktionierender Unterflurhydrant unsere Löscharbeiten, da uns mitten im Löschvorgang das Wasser ausging und das



*Impressionen aus einer Löschübung unserer Jugendfeuerwehr*

Feuer wieder anfang zu brennen. Zum Ende hin gab es unseren letzten Einsatz für dieses Wochenende mit dem Stichwort „Notfallrettung über Drehleiter“. Als wir wieder zurückkamen, hieß es für uns Sachen einpacken und Feldbetten abbauen. Die letzten Übungen für die Jugendflamme absolvieren und unsere alten Schuhe putzen. Um 14 Uhr hieß es für uns ein letztes Mal antreten. Danach wurden wir nach Hause entlassen.

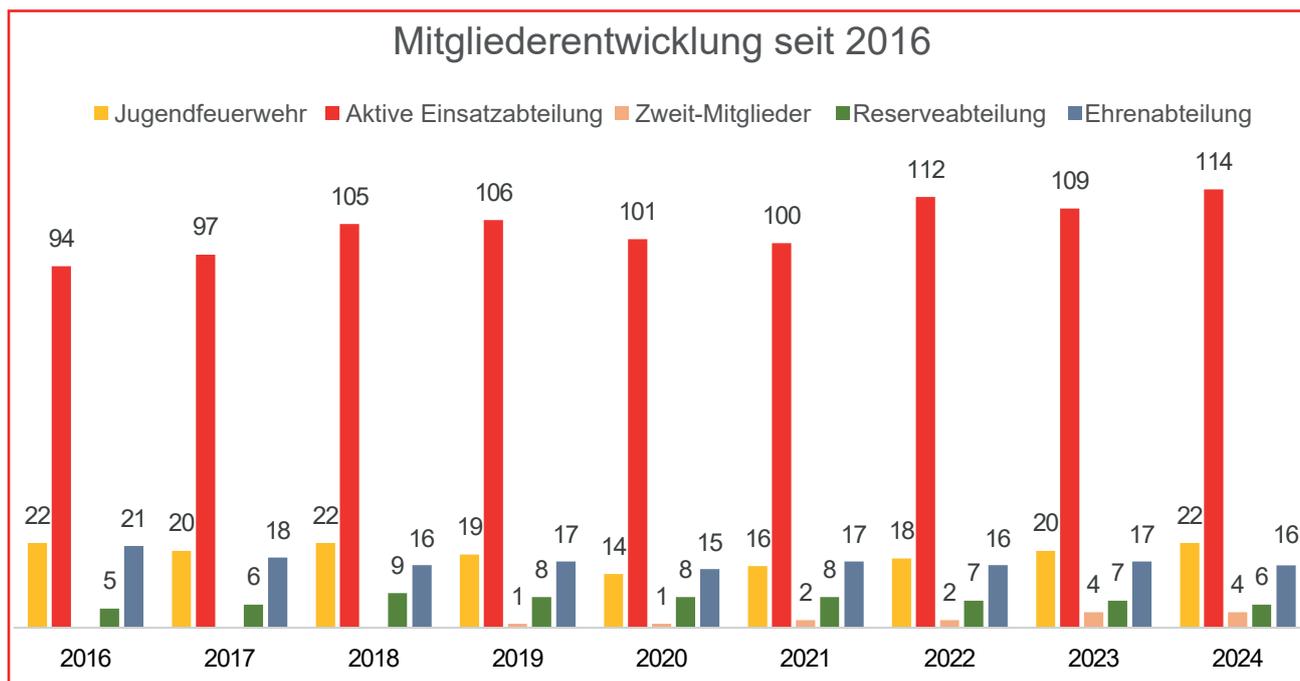
Ich möchte mich hiermit im Namen der gesamten Jugendfeuerwehr bei den Ausbildern und allen anderen, die mit uns zusammen dieses Jahr verbracht haben, bedanken. Danke dafür, dass ihr uns in egal welcher Situation immer zur Seite standet und uns immer unterstützt habt. Wir freuen uns auf die nächsten Jahre mit euch zusammen und den weiteren Aktivitäten, die wir zusammen meistern werden.

Max Hems  
Jugendgruppenleiter

## Unsere Wehr

### Mitgliederzahlen

Feuerwehr ist eine Mannschaftsleistung. Ohne die ehrenamtliche Beteiligung unserer Kameradinnen und Kameraden wäre die Abarbeitung der Einsätze und die Sicherstellung des Brandschutzes in Pinneberg nicht möglich.



### Eintritte

Eingetreten im Jahr 2024 sind:

- Niclas Bahlo
- Fynn Bruhn
- Ben Butzke (Zweit-Mitglied)
- Meiko-Nanouk Harmgardt (Wiedereintritt)
- Tina Krauthäuser
- Kyle Nunnerley (Wiedereintritt)
- Benjamin Pobel
- Maximilian Richter
- Julian-Simon Sander
- Nanjan Tigran

Seid alle willkommen!

### Austritte

Durch Austritt verloren wir in diesem Jahr leider fünf Kameraden aus der Einsatzabteilung.

- Marcel Gay
- Dirk Rowohlt
- Justin Ruthe
- Josephine Phillipou
- Nanjan Tigran

### Verstorben

Leider mussten wir uns in diesem Jahr auch von zwei Kameraden für immer verabschieden.

- Gerd Kaßner
- Eugen Weber

## Dienstabende und Dienstbeteiligung

Im Jahr 2024 haben wir 18 Dienstabende abgehalten, sowie eine Jahreshauptversammlung und die erforderliche außerordentliche Mitgliederversammlung für weitere Wahlen im März 2024.

In Summe waren das durch unsere Mitglieder 3.845 Stunden für Ausbildung, Fortbildung, aber auch Zusammenkunft für Informationen und Pflege der Gemeinschaft.

Nicht erfasst sind die vielen Sonderveranstaltungen zum Thema Erste-Hilfe, TH-Ausbildung, Einweisung in Fahrzeuge, Drehleiterkorb-Ausbildung und die Fahrdienste. Dieses würde die Summe der geleisteten Stunden außerhalb des Einsatzgeschehens sicherlich noch einmal verdoppeln.

Dabei lag die Dienstbeteiligung bei 67%. Diesen Wert hatten wir im Vorjahr auch zu verzeichnen, unter Corona-Bedingungen lagen wir deutlich niedriger. Berufliche und persönliche Verpflichtungen machen es immer wieder schwierig, am Dienst teilzunehmen. Die Verantwortlichen versuchen jedes Jahr wieder, neue sowie interessante Dienste und Sonderdienste auszuarbeiten und anzubieten, um die Beteiligung und besonders den Ausbildungserfolg hoch zu halten.

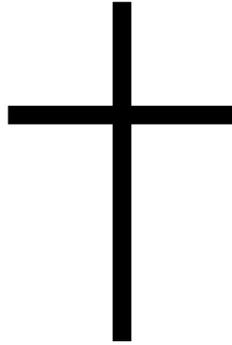
An allen Abenden haben die nachfolgenden Kameraden teilgenommen und somit nicht einen einzigen Dienst verpasst:

- Helge Anton
- Sven Felten
- Kai Halle
- Henning Karsten
- Christian Pobel
- Markus Rode



*Die Kameradinnen und Kameraden trainieren den Umgang mit dem Schlauchboot. Dieses ist auf unserem Rüstwagen verlastet.*

## Ehrung der Verstorbenen



Am 09. Februar verstarb im Alter von 81 Jahren unser Feuerwehrkamerad

### **Hauptlöschmeister Gerd Kaßner.**

Im April 1960 trat Gerd Kaßner in die Freiwillige Feuerwehr Pinneberg ein und absolvierte die Lehrgänge auf Kreisebene. Die Kameraden wählten ihn zum Jugendwart und später zum Gruppenführer. Die Ausbildungen an der Landesfeuerwehrschule absolvierte er, um die Funktionen vollumfänglich ausführen zu können.

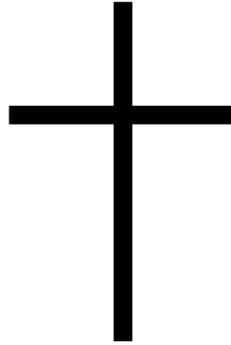
Für Gerd Kaßner war die Feuerwehr ein Ort, an dem er sich wohlfühlte und sich umfangreich einbrachte. So konnte er seine berufliche Expertise als Zimmermann einbringen. In der Kreisausbildung war Gerd Kaßner 10 Jahre tätig. Besonders viel Freude hatte er bei der Vermittlung vom Themengebiet der Bautechnik. Zusätzlich engagierte er sich beim ABC-Dienst des Kreises Pinneberg. Auch dort übernahm er Verantwortung in den Funktionen des Gruppenführers bzw. Zugführers.

Zum Ende seiner Zeit in der aktiven Wehr hat Gerd Kaßner noch einmal mit großem Engagement und Herzblut Neues gewagt. Er ließ sich zum Höhenretter und Ausbilder in der Höhenrettung ausbilden. Damit legte er den Grundstein für die Höhenrettung im Kreis Pinneberg. Zusammen mit dem THW wurde eine entsprechende Einsatzgruppe aufgebaut. Diese setzt sich aus Helfern des THW und Kameraden verschiedener Feuerwehren zusammen. Gerd Kaßner hat hier maßgeblich mitgewirkt und die Einheit entscheidend mitgeprägt.

Hauptlöschmeister Gerd Kaßner wurde auf der Jahreshauptversammlung am 29.01.1990 mit dem Brandschutzehrenzeichen in Silber und am 28.01.2005 mit dem Brandschutzehrenzeichen in Gold am Bande ausgezeichnet.

Wir trauern in Dankbarkeit um einen verdienten Kameraden. Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren. Seinen Angehörigen wünschen wir viel Kraft in dieser schweren Zeit. Unsere Gedanken sind bei seiner Familie.

Claus Köster, Wehrführer



Ich habe die traurige Pflicht euch mitzuteilen, dass unser Ehrenmitglied

### **Löschmeister Eugen Weber**

am 31.12.2024 im Alter von 88 Jahren verstorben ist.

Eugen Weber hat sich ehrenamtlich über viele Jahre im Dienst der Freiwilligen Feuerwehr für seine Heimatstadt und seine Mitbürger engagiert und verdient gemacht.

Am 24.01.1954 trat Eugen gemeinsam mit unserem leider schon verstorbenen Ehrenmitglied Kalli Rathje in die Feuerwehr Pinneberg ein. Als aktiver Kamerad leistete er vorbildlich seinen Beitrag für die Sicherstellung des Brandschutzes in seiner Heimatstadt. Eugen hat sich sehr schnell das Vertrauen seiner Kameraden erarbeitet. Während der Jahreshauptversammlung 1965 wurde er zum stellvertretenden Gruppenführer gewählt. Das Amt führte er fünf Jahre aus. Eine weitere Amtszeit als stellvertretender Gruppenführer kam im Januar 1973 hinzu. Vom 20.01.1978 bis zum 19.01.1996 verantwortete er als Kassenwart die Finanzen unserer Wehr. Über 18 Jahre arbeitete er im Vorstand der Wehr mit und er hat die Wehr entscheidend gelenkt und geprägt. Er hat alle Seminare auf Kreis- und Landesebene erfolgreich besucht und abgeschlossen.

Eugen hatte eine Gabe, die man weder auf einer Schule noch in einer beruflichen Ausbildung erlernen kann. Er war eine Persönlichkeit, die ausnahmslos von allen geschätzt und akzeptiert wurde. Er hat sich auch nach seinem Übertritt in die Ehrenabteilung stets für die Ereignisse in der Wehr interessiert. Er konnte leider in den letzten Jahren aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr persönlich am Dienstbetrieb teilnehmen.

Im Februar 2024 war ich zusammen mit unserem Bürgermeister Thomas Voerste bei Eugen zuhause und wir haben ihn für 70 Jahre Mitgliedschaft in der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Pinneberg geehrt. Was für eine grandiose Leistung.

Auf der Jahreshauptversammlung am 20.01.1979 wurde Eugen mit dem Deutschen Feuerwehrehrenkreuz in Silber und am 20.01.1994 in Gold am Bande ausgezeichnet.

Wir trauern in Dankbarkeit um einen verdienten Kameraden. Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren. Seinen Angehörigen wünschen wir viel Kraft in dieser schweren Zeit. Unsere Gedanken sind bei seiner Familie.

Claus Köster, Wehrführer

## Vorstand

*Der Vorstand der Wehr besteht aus dem Wehrführer, seinen Stellvertretern, den gewählten Zugführern, Gruppenführern, dem Schriftführer, dem Kassenwart und der Jugendwartin. Im erweiterten Vorstand kommen die Stellvertretungen dazu.*

Der Vorstand der Freiwilligen Feuerwehr Pinneberg ist das entscheidende Gremium innerhalb unserer Wehr. Im Jahr 2024 waren insgesamt 24 Mitglieder Teil des Vorstandes. Mit Beschluss der Mitgliederversammlung im März 2024 wurde dem Schriftführer ein Stellvertreter zur Seite gestellt und die Wehrführung wurde um einen weiteren Stellvertreter erweitert. Mit der Jahreshauptversammlung 2025 wird der Vorstand um zwei weitere Mitglieder anwachsen. Nämlich um die Gruppenführung für die 7. Gruppe.

Insgesamt kam der Vorstand an 18 Dienstabenden, neun Vorstandssitzungen und einer Vorstandsklausur zusammen. Aber nicht nur zu den regulären Sitzungen fand ein Austausch statt, so wurden auch immer wieder Themen untereinander besprochen und sich auf die Sitzungen vorbereitet.

Innerhalb des Vorstandes werden alle Themen der Wehr beraten und entschieden. Hierbei ist es stets das oberste Ziel, einen Konsens zu erreichen und alle Sichtweisen gleichermaßen zu berücksichtigen. Dies klappt zugegebenermaßen nicht immer. Aber es ist halt wie in jeder guten Beziehung, da wird auch mal kontrovers diskutiert. Am Ende ist es aber jedoch wichtig, dass die Entscheidung gemeinsam getragen wird.

Auch im vergangenen Jahr wurden wieder viele Themen bewegt. So verantwortet der Vorstand mit seinen Entscheidungen maßgeblich die Investitionen in die Feuerwehr. Hier wird in der Gesamtschau regelmäßig über Summen im sechs- bis siebenstelligen Bereich diskutiert und entschieden. Aber auch über die ganz kleinen Dinge wird manchmal lange diskutiert. Zuweilen auch sehr emotional.

Diese gute und konstruktive Zusammenarbeit ist wahrlich keine Selbstverständlichkeit.

Um diese zu erreichen, haben wir in diesem Jahr, zum zweiten Mal in Folge, wieder eine Vorstandsklausur im Jugendfeuerwehrezentrum in Rendsburg abgehalten. Abseits von den täglichen Routinen und Örtlichkeiten. Solch ein Termin, einmal im Jahr, ist wichtig, um sich mit sich selbst zu beschäftigen und auch große Themen anzupacken. Aber auch das Bier am Abend ist wichtig, um sich besser kennenzulernen und den jeweils anderen besser zu verstehen. Das hilft in der täglichen Arbeit und zur Integration der neuen Mitglieder des Vorstandes.

Eines bleibt festzuhalten: Die Arbeit im Vorstand ist, wie in jedem Gremium, zuweilen nervenaufreibend und für Aussenstehende manchmal schwer nachzuvollziehen und sehr langwierig. Sie ist aber unverzichtbar, um die Wehr voranzubringen und die Meinung aller einfließen zu lassen. Mit der kommenden Jahreshauptversammlung scheidet ein Ur-Gestein des Pinneberger Wehr-Vorstandes aus. Nach insgesamt 27 Jahren Vorstandstätigkeit wechselt Ingo Nieber nun in Ehrenabteilung.

Der Vorstand bedankt sich bei ihm für dieses langjährige außerordentliche Engagement und seinem Einsatz!

Für den Vorstand Stefan Hellmich

## Einsatzleitdienst

*Der Einsatzleitdienst ist die Führungskraft, die bei allen Einsätzen größer als ein Kleinalarm schnell vor Ort ist. Sie koordiniert die Einsatzkräfte, sorgt für Sicherheit und behält den Überblick. So wird sichergestellt, dass Hilfe effektiv und geordnet ankommt.*

### „Hier Florian Pinneberg 10-B-Dienst, kommen!“

Ja, das hört man seit geraumer Zeit regelmäßig über die TMO-Rufgruppe<sup>1</sup> der Feuerwehren im Kreis Pinneberg. Genauer gesagt seit dem 01.08.2021, also mittlerweile seit mehr als drei Jahren. Aber der Reihe nach.

Wie bereits dem letzten Jahresbericht zu entnehmen, macht die stetig steigende Einsatzlast unserer Wehr eine Verteilung der Verantwortung auch im Einsatzgeschehen unabdingbar. In Delegation der Wehrführung wird innerhalb der Feuerwehr Pinneberg daher ein Einsatzleit- und Führungsdienst, auch „Einsatzleiter vom Dienst“ (EvD) benannt, eingesetzt.

Die Alarmierung des EvD mit dem Funkrufnamen „Florian Pinneberg 10-B-Dienst“ erfolgt in aller Regel ab Zugstärke oder bei ausgewählten Sonderlagen, wie bspw. Erkundungseinsätzen mit Beteiligung von Gefahrstoffen.

Durch die Alarmierung des EvD ist eine zeitnahe Lageerkundung und ggfs. frühzeitige Nachalarmierung weiterer Einsatzkräfte stets gewährleistet. Durch die Schaffung einer klaren Führungsstruktur und die Kennzeichnung mit der gelben Funktionsweste ist der primäre Ansprechpartner für Eigen- und Fremdkräfte sofort erkennbar. Darüber hinaus steht u.a. der Leitstelle West ein erster, über DME<sup>2</sup> und Mobiltelefon erreichbarer Entscheidungsträger zur Verfügung, der Anliegen eigenständig bearbeiten oder im Bedarfsfall an die Wehrführung verweisen kann.

Ein weiteres Aufgabenfeld des EvD ist die überörtliche Einheitsführung der Kräfte

<sup>1</sup> Über eine TMO-Rufgruppe kommunizieren die Feuerwehren im Kreis Pinneberg sicher im digitalen Funknetz.

<sup>2</sup> DME steht für Digitaler Meldeempfänger

der Feuerwehr Pinneberg bei Anforderung in die Nachbargemeinden. Bei solchen Einsatzlagen ist der EvD als Einheitsführer die Schnittstellenfunktion zum örtlichen Einsatzleiter der jeweiligen Feuerwehr.

Bei Erstellung dieses Berichts Anfang Dezember wurde der EvD im Jahr 2024 bereits zu mehr als 160 Einsätzen alarmiert. Die Mitwirkung im Einsatzleitdienst im rein ehrenamtlichen Kontext erfordert von allen Beteiligten ein hohes Maß an Flexibilität. Ich möchte mich daher im Namen der Wehrführung bei allen dem Einsatzleitdienst zur Verfügung stehenden Kameraden für ihre Mitarbeit bedanken.

Für die Wehrführung  
Florian Judzinsky



Der EvD und die Luftrettung gemeinsam im Einsatz.

## Pressesprecher

Das Jahr 2024 war wohl mal ein Jahr, welches ohne große Flächenlagen trotzdem herausfordernd war. Herausfordernd allein aufgrund der Menge an Einsätzen. Die großen oder „sehenswerten Lagen“ hatten wir in Pinneberg kaum. Eher im Rahmen der Überlandhilfe, die uns im Kreis Pinneberg oder dem Land Schleswig- Holstein forderte. Dann wird die Arbeit mit der Presse aber von den Kräften vor Ort durchgeführt und keine zusätzliche Tätigkeit in der „Heimat“.

Bei uns ging es, was die Stichworte der Einsätze und Tätigkeit dann vor Ort betrifft, beschaulicher zu, die Einsatzzahlen sprechen aber für sich und liegen wieder weit über dem Durchschnitt. Wir wurden im Jahr 2024 zu 516 Einsätzen alarmiert. Dies teilweise mehrfach an einem Tag. Das führte zu einer großen Anzahl von Berichten und Telefonaten mit den Pressevertretern. Ich denke, auch in diesem Jahr hat sich der Fleiß gelohnt. Auch wenn es schwer ist, zu vergleichen, bin ich immer noch der Meinung, dass es im Land Schleswig-Holstein kaum Feuerwehren gibt, die mit Presse und Social Media so eine Präsenz haben wie wir, die Freiwillige Feuerwehr Pinneberg. Diese beschränkt sich nicht nur auf das Berichten von Einsätzen und stolzes Zeigen von neuen Fahrzeugen. Nein, wir versuchen die Bürger an dem Feuerwehrleben teilhaben zu lassen. Berichte von Ausbildung, Ausflügen, Diensten und Feiern runden unsere Außendarstellung ab.

Es waren wohl gut 40% der Einsätze, über die geschrieben wurde oder direkt mit der Presse am Telefon die Kerninformationen zu den Einsätzen geteilt wurden. Mehr Bedeutung bei der Zeitung erhalten die Onlineformate. Die Medien des SH.Z gehen mit dem Trend, die Bürger nutzen weniger gedruckte Zeitungen als die Online Varianten. Hier besteht die Möglichkeit, mehr mit

### Verantwortlich

- Alexander Supthut

Bildern zu arbeiten und jederzeit Informationen zu schalten. Es muss nicht auf den Redaktionsschluss hingearbeitet werden, sondern es kann auch nach 18:00 noch ein Artikel veröffentlicht werden. Das bedeutet auch für uns keinen zeitlichen Druck hinsichtlich der Pressearbeit, wenn am Abend noch Ereignisse geschehen.

In 2024 war es wieder eine arbeitsreiche Zeit, die mir viel Freude bereitet hat. Sich nach dem Einsatz noch einmal mit dem Thema zu befassen und in Worte zu fassen, mit dem Einsatzleiter vom Dienst zu telefonieren und dann zu sehen, was aus dem Material geworden ist, erfüllt einen auch ein wenig mit Stolz auf die Gesamtleistung der Freiwilligen Feuerwehr Pinneberg.



*Unser Pressesprecher an der Einsatzstelle: gut erkennbar an der grünen Funktionsweste.*

## Brandschutzerziehung / Brandschutzaufklärung

*Brandschutzerziehung und -aufklärung sind wichtige Aufgaben der Feuerwehr. Dabei zeigen wir Kindern und Erwachsenen, wie sie Brände verhindern und sich im Notfall richtig verhalten. So lernen sie z. B. den Notruf zu wählen oder Feuergefahren zu erkennen. Das rettet Leben!*

Für das Jahr 2024 wurden von Februar bis September 20 Termine mit fast 430 Teilnehmern abgearbeitet.

Hierbei besuchten zehn Grundschulklassen und sechs Kindergartengruppen mit insgesamt 304 Kindern und 43 Betreuenden die Hauptfeuerwache.

Die „Theorie“ im Schulungsraum wird meist von einer kleinen Frühstückspause aufgelockert. Hierbei werden die Aufgaben der Feuerwehr, Brandgefahren und das richtige Verhalten im Brandfall besprochen. Kerzen anzünden oder Experimente rund ums Feuer dürfen da nicht fehlen. Bei der gespielten „Räumung“ des Schulungsraumes darf natürlich nichts mitgenommen werden. Hier fallen immer wieder die Erwachsenen auf, die vergessen, die Tür hinter sich zu schließen. Sie werden dann meist von den Kindern darauf hingewiesen.

In der Fahrzeughalle wird danach von einem der Kollegen die Einsatzschutzbekleidung angezogen und das Atemschutzgerät mit Maske aufgesetzt. Wenn man den dann mal anfassen darf, ist die Angst vor den Geräuschen und dem „verkleideten“ Feuerwehrmann fast weg.

Der Rundgang durch die Fahrzeughalle und die kurzen Erklärungen zu den einzelnen Fahrzeugen werden mit dem Zeigen, was auf so einem Hilfeleistungslöschfahrzeug (HLF) alles drauf ist, abgerundet. Von der Rettungsschere bis zur Motorsäge wird viel entdeckt und ausprobiert. In der Mannschaftskabine dürfen die aufgeteilten Gruppen dann Platz nehmen. Nach einer kurzen Erklärung, welcher Sitzplatz welche Aufgabe hat, hat bisher noch keine Gruppe eine Rundfahrt über den Hof abgelehnt. Zum Abschluss konnte in diesem Jahr fast jede Gruppe mit dem Strahlrohr das Klappspiel der JF testen und mehr oder weniger feucht den Rückweg antreten.

### Verantwortlich

- Michael Kröplin

Es ist immer wieder ein tolles Gefühl, die leuchtenden Augen der Kinder und die Faszination, die Feuerwehr auf sie ausübt, zu sehen.

Bei der Aktion „Nur Mut“ des Museums Pinneberg konnten 15 Kinder ihren Mut beweisen und im Korb der Drehleiter ihre Stadt Pinneberg einmal von oben betrachten. 30 aktive Senioren wurden bei einer Veranstaltung des gleichnamigen Vereins zum Thema „Feuerwehr und Brandschutz zuhause“ aufgeklärt.

Zudem wurden noch zwei Feuerlöscher-Ausbildungen für das THW und das Finanzamt Pinneberg durchgeführt. Dabei wurden 36 Erwachsene im Umgang mit Feuerlöschern geschult.

Somit wurden über 52 Stunden für die Brandschutzerziehung und -Aufklärung aufgebracht. Dazu noch viele Stunden für die Vor- und Nachbereitungen.

BM Michael Kröplin



*Eine Fettbrandexplosion ist immer wieder beeindruckend.*

## Vorbeugender Brandschutz

*Der vorbeugende Brandschutz in der Feuerwehr umfasst Maßnahmen und Aufgaben, die darauf abzielen, Brände zu verhindern, die Auswirkungen von Bränden zu minimieren und den Schutz von Menschen, Sachwerten und Umwelt zu gewährleisten. Er gliedert sich in folgende Hauptaufgaben: Baulicher Brandschutz, Anlagentechnischer Brandschutz, Organisatorischer Brandschutz, Mitwirkung bei Genehmigungsverfahren, Regelmäßige Überprüfungen*

Der vorbeugende Brandschutz ist ein essenzieller Bestandteil der Feuerwehrrarbeit und arbeitet eng mit Behörden, Bauherren, Architekten und anderen Akteuren zusammen, um Brände und deren Folgen bereits im Vorfeld zu verhindern.

Im vergangenen Jahr haben wir unter anderem eine neue Brandmeldeanlage in den Hallen der Firma Nilfisk aufgeschaltet. Diese Maßnahme wurde notwendig, nachdem es vor zwei Jahren dort zu einem Großbrand gekommen war, der durch einen defekten Lithium-Ionen-Akku ausgelöst wurde. Das Thema Lithium-Ionen-Akkus ist derzeit hochaktuell und äußerst brisant. Besonders im Bereich der Lagerung gibt es bislang keine gesetzlichen Vorschriften, sondern lediglich Empfehlungen.

Nicht nur die Installation einer Brandmeldeanlage ist wichtig, sondern auch deren regelmäßige Revision. Diese erfolgt in Zusammenarbeit mit den zuständigen Wartungsfirmen, um einen reibungslosen Betrieb zu gewährleisten. Dabei überprüfen wir die feuerwehrspezifische Peripherie sowie alle wichtigen Bestandteile, die im Einsatzfall für die Feuerwehr relevant sind. Leider ist dieser Bereich noch ausbaufähig, da bisher nur ein kleiner Teil der Feuerwehr in die Revisionen mit eingebunden wird. Es bleibt zu hoffen, dass sich dies in den kommenden Jahren ändern wird, um eine engere Zusammenarbeit und bessere Kontrolle zu ermöglichen.

Ein weiteres großes Thema war das Neubaugebiet ILO, das uns im ersten Halbjahr mit der Planung des letzten Bauabschnitts auf Trab gehalten hat. Hierbei konnten wir glücklicherweise auf die Unterstützung der Brandschutzdienststelle des Kreises Pinneberg zählen. Diese Zusammenarbeit war auch

### Verantwortlich

- Anastasios Dreeßen

nach dem Brand in den Hochhäusern am Hindenburgdamm von großer Bedeutung. Bei diesem Einsatz kam es zu erheblichen Komplikationen, die jedoch glücklicherweise glimpflich verliefen. In der Folge wurden die betroffenen Häuser innerhalb kürzester Zeit geprüft, und die festgestellten Mängel konnten ebenso schnell behoben werden.

Dies sind nur einige Beispiele für die Herausforderungen und Erfolge im Bereich des vorbeugenden Brandschutzes, die uns auch im Jahr 2025 begleiten werden.

Es zeigt, wie wichtig kontinuierliche Weiterentwicklung, Planung und Zusammenarbeit sind, um sowohl präventiv als auch im Einsatzfall bestmöglich aufgestellt zu sein.

Anastasios Dreeßen



*Rauchwarnmelder retten Leben!*  
<https://rauchmelder-lebensretter.de/>

## Arbeitsgruppe Alarm- und Ausrückeordnung (AAO)

Die Alarm- und Ausrückeordnung (AAO) regelt, wer bei einem Notruf alarmiert wird und mit welchen Fahrzeugen und Geräten wir ausrücken. Sie sorgt dafür, dass die richtigen Helfer schnell am Einsatzort sind und die passenden Mittel dabei haben. Alles ist genau geplant.

Für die Arbeitsgruppe AAO war das vergangene Jahr im Vergleich zu den vorherigen Jahren, in denen wir aufgrund diverser Baustellen, des Interim-Standort Mitte etc. die AAO mehrfach anpassen mussten, ein recht ruhiges Jahr. Nachdem Heiko Andersen aus der Arbeitsgruppe ausgeschieden ist – an dieser Stelle nochmal vielen Dank für deine Arbeit in der AG und deinen fachlichen Input – konnten wir Stefan und Florian nach ihren Wahlen zu stellvertretenden Wehrführern als neue Mitglieder in der Arbeitsgruppe begrüßen.

Bei unserem ersten Treffen ging es dann darum, die AAO weiterhin so zu optimieren, dass möglichst zielgerichtet alarmiert wird. Bedeutet, dass wir je nach Alarmierungstichwort nicht zu wenig Personal durch die Leitstelle alarmieren lassen, aber auch nicht zwingend viel zu viele Einsatzkräfte losjagen. Dementsprechend gab es hier bei bestimmten Stichworten Anpassungen in unserer AAO.

Im weiteren Verlauf des Jahres wurde die AAO auch noch für die Zeiträume angepasst, in denen die „Wachbereitschaft“ im Dienst ist. Dies ist immer dann der Fall, wenn ausreichend Einsatzkräfte an der Hauptfeuerwache tätig sind, um direkt zu kleineren Alarmen auszurücken, die auch in Truppstärke abgearbeitet werden können. Außerdem haben wir den Vorschlag von Tasso aufgegriffen und in Zukunft wird es einen „Veranstaltungs-RIC“<sup>1</sup> geben. Diesen können alle Kameradinnen und Kameraden aktivieren, die während verschiedener Veranstaltungen – Weihnachtsfeier, Jahreshauptversammlung etc. – unserer Wehr die Einsatzbereitschaft übernehmen.

<sup>1</sup> RIC? Was ist das denn? Früher waren es „Schleifen“, die wir auf unseren Meldeempfängern hatten und heute sind es RICs. Die Abkürzung RIC steht für Radio Identification Code und bedeutet Funk-Identifikations-Nummer.

### Mitglieder

- Helge Anton
- Stefan Hellmich
- Florian Judzinsky
- Claus Köster
- Stephan Nieber
- Michael Kröplin
- Jan Constantin Suchorski

Mit den anstehenden Beschaffungen neuer Fahrzeuge wird es dieses Jahr in der AG AAO unter anderem darum gehen, wie wir zum Beispiel den sich in der Beschaffung befindlichen Gerätewagen-Hygiene in die Ausrückeordnung integrieren. Aber auch andere anstehende Veränderungen werden in den kommenden Jahren weiterhin für ausreichend Arbeit unserer AG sorgen.

Wann immer es Neuigkeiten bzgl. der AAO in unserer Wehr gibt, bekommt ihr diese Informationen natürlich direkt nach der Umsetzung mitgeteilt.

Und um es zusammenzufassen:

**Wenn es piept, habt ihr einen Einsatz und werdet benötigt!**

Für die AG AAO  
Jan Suchorski



Alle aktiven Kameraden sind mit einem DME (Digitalen Meldeempfänger) ausgestattet und werden darüber alarmiert.

## Arbeitsgruppe Ausbildung

Die Arbeitsgruppe Ausbildung erarbeitet und schlägt Ausbildungsinhalte für die Gruppenführungen vor. Sie entwickelt und erstellt den Dienstplan und entwickelt diesen stetig weiter.

Alle Jahre wieder....

So wie schon seit langer Zeit, nimmt die Dienstplanung einen großen Raum in der Tätigkeit der AG Ausbildung ein. Die Planung für das Jahr 2024 begann natürlich frühzeitig im Herbst 2023.

Nach langen Abenden und vielen Besprechungen, hatten wir einen Plan zum Vorschlag erstellt, der dann allerdings durch neue Entscheidungen gleich wieder überrollt wurde. Mit der Notwendigkeit, eine oder zwei neue Gruppen zu gründen, um auch die Ausbildung an den Dienstabenden effizienter zu gestalten, waren neue Pläne gefragt.

Es war eine große Herausforderung diese zu entwerfen. In die Planung wurde das Konzept des Innendienstes aufgenommen, um den Gruppen weiterhin sinnvolle Fahrzeugkombinationen für den Dienstabend anzubieten. Wie wird das ankommen? Kleinere Abänderungen für einen Dienstplan für nun 7 Gruppen waren bis ins Frühjahr notwendig.

Im Laufe des Jahres wurde aber auch viel Energie in die eigentliche Aufgabe „Ausbildung“ investiert: Bei den Sonderdiensten starteten wir mit der technischen Hilfeleistung bei Verkehrsunfällen. Das



Auf unserem Sonderdienst Technische Hilfe übten wir, wie wir beispielsweise bei einem Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person vorgehen.

### Mitglieder

- Sabrina Bornholdt
- Stefan Hellmich
- Florian Judzinsky
- Torben Schmidt-Zeulner
- Jan Constantin Suchorski
- Rajko Woydt



Gruppenfoto nach erfolgreichem Übungstag Technische Hilfeleistung.

Ziel bei Sonderdiensten ist es, Wissen und Fertigkeiten zu erlangen, welche über die zeitlichen Möglichkeiten am Dienstabend hinausgehen. An verschiedenen Stationen wurden Besonderheiten von einigen Kraftfahrzeugen, wie Elektroautos, theoretisch besprochen und am Fahrzeug demonstriert. Aber auch die Vertiefung praktischer Fähigkeiten kam nicht zu kurz. Ob es um Glasmanagement oder die Stabilisierung von PKWs in unterschiedlichen Lagen ging, es wurde kräftig gearbeitet. Am Ende waren 5 PKW fachgerecht zerlegt. Da wir nicht alle Ausbildungsplätze besetzen konnten, nahmen auch Kammerden aus Tangstedt an unserem TH-Tag teil. Unser Dank gilt der „Auto-Teilekaufhaus Pinneberg-Nord GmbH“ und den Stadtwerken Pinneberg für die Unterstützung.

Für den nächsten Sonderdienst hatten wir Themen der Brandbekämpfung vorbereitet. Leider musste dieser Dienst kurzfristig



*Für die Zusammenarbeit an unseren Einsätzen mit dem Rettungsdienst ist es wichtig auch einen Rettungswagen von innen gesehen zu haben.*

abgesagt werden, da sich nicht genügend Teilnehmer gemeldet hatten, und eine sinnvolle Ausbildung so nicht gegeben war. Wir nahmen es aber zum Anlass, eine Befragung durchzuführen, wie die allgemeine Meinung zu Sonderdiensten am Wochenende ist. Diese Erkenntnisse lassen wir natürlich in die weitere Planung einfließen.

Zuletzt gab es einen Sonderdienst zum Thema Erste Hilfe und Unterstützung des Rettungsdienstes. Neben der Lagerung und Transport von Patienten haben wir uns mit unserem Equipment beschäftigt. Von der RKiSH<sup>1</sup> konnte ein Rettungstransportwagen zur Verfügung gestellt werden, sodass wir dort die Möglichkeit hatten, deren Ausrüstung anzusehen und auszuprobieren.

Ein weiterer Teil unserer Arbeit in diesem Jahr bestand in der Planung und Durchführung der Themendienste parallel zu den Zugübungen. Neben der Besichtigung des Schwimmbades und des Klinikums, unter dem Gesichtspunkt möglicher Gefahren und Brandbekämpfung, war auch eine Führung in der Beig Druckerei und Verlag möglich. Auch die Rückmeldungen zu den Sonder- und Themendiensten waren sehr positiv. Der zum Teil große Arbeitsaufwand hat sich somit

<sup>1</sup> Rettungsdienstkooperation in Schleswig-Holstein

durchaus gelohnt.

Im Lauf des Jahres hat es sich gezeigt, dass auch die neu in den Dienstplan aufgenommenen Innendienste sinnvoll genutzt und mit Ausbildungsthemen gefüllt werden können. Für die Bewältigung dieser zahlreichen Aufgaben war es von sehr großem Wert, dass die beiden neuen stellvertretenden Wehrführer, neben ihren neuen Aufgaben, weiter mit viel Engagement in der Arbeitsgruppe tätig sind. Ohne ihre Mitarbeit wären einige Events so nicht umsetzbar gewesen. **Vielen Dank dafür!**

Traditionell beendeten wir das Jahr in gemütlicher Runde auf dem Pinneberger Weihnachtsdorf.

Es zeichnet sich ab, dass mit der veränderten Struktur der Wehr und ihrer Größe auch Änderungen im Bereich der Ausbildung notwendig sein werden. Hier ist jeder Kamerad aufgerufen, Ideen sowie Wünsche und Anregungen – natürlich auch konstruktive Kritik – in die AG Ausbildung zu tragen.

#### Eure AG Ausbildung



*Spannende Selbsterfahrung: So fühlt sich also ein Patiententransport an.*

## Arbeitsgruppe Taktik

*Die Arbeitsgruppe befasst sich mit der einsatztaktischen Planung für Sonderobjekte und Großschadenslagen.*

Die letzten Jahre waren in Deutschland im Durchschnitt wieder viel zu warm und vor allem viel zu trocken. Das Ergebnis waren zahlreiche kleinere und größere Vegetationsbrände mit einer Einsatzdauer bis hin zu mehreren Wochen. Nach den Auswertungen dieser oft sehr komplexen Einsatzlagen stellte sich heraus, dass auch wir uns diesem Thema nicht in Gänze inhaltlich entziehen wollen und können. Somit betreten wir grundsätzlich Neuland in unserer Feuerwehr. Da dieses Aufgabenfeld sehr komplex ist und nicht mal so eben aus dem Ärmel zu schütteln ist, wird es zukünftig ein modulares Einsatz- und Ausbildungskonzept geben.

Doch was ist bereits gelaufen oder ist sogar bereits beschafft worden?

D-Rollschläuche, D-Verteiler und D-Strahlrohre sind in Schlauchtragekörben jeweils auf beide HLFs verlastet worden. Multifunktionsschaufeln und Hacken sowie Feuerpatschen sind vorhanden. Weitere Ausrüstungsgegenstände sind in der Beschaffung für 2025 vorgesehen.



*Die Kameraden bei einer überörtlichen Übung zur Vegetationsbrandbekämpfung.*

### Mitglieder

- Boy Kuhlmann
- Henning Karsten
- Yann Kuhlmann
- Stephan Nieber

Wie kann zukünftig die Ausbildung aussehen und wer hat sich schon damit befasst?

Ein kleiner Teil der Arbeitsgruppe durfte schon an 2 Seminaren im Segeberger Forst teilnehmen und an einem Praxis- und Theorieteil teilnehmen. Diese Schulung basierte auf der Handlungsempfehlung des Landesfeuerwehrverbandes Schleswig-Holstein. Auf Basis dieser sehr lehrreichen Erfahrung geht es jetzt an die Umsetzung der Fort- und Weiterbildung.

Wir haben uns daran orientiert, wer sich zu diesem Thema schon weiterführende Gedanken gemacht hat und sind dabei u.a. auf die Feuerwehr Quickborn gestoßen. Innerhalb der Gespräche miteinander hat sich herausgestellt, dass wir gemeinsam vor diesen neuen Aufgaben stehen und sie umsetzen müssen.

Auch hier wird es etwas Neues geben:

Wir werden mit der Feuerwehr Quickborn eine Kooperation eingehen und das Thema Aus- und Fortbildung von Vegetations- und Waldbrandbekämpfung gemeinsam angehen. Zurzeit sind wir noch in der inhaltlichen Planung für die Ausbildung und der Zusammenstellung des finalen Ausbilder-teams.

Es wird sicher eine wehrinterne Schulung geben und im weiteren Verlauf eine weiterführende Veranstaltung in Kooperation mit der Feuerwehr Quickborn in Theorie und Praxis.

Also, ihr seht: Im Jahr 2025 werden wir und das Ausbilderteam etwas sehr interessantes zusätzlich an Ausbildung anbieten können.

Stephan Nieber

## Arbeitsgruppe Einsatzleitwagen

Die Arbeitsgruppe „Einsatzleitwagen“ kümmert sich um die Organisation und Technik im Einsatzleitwagen (ELW). Dieser Wagen dient als mobile Kommandozentrale bei Einsätzen. Die Mitglieder der ELW-Gruppe besetzen bei Alarmierung den ELW sowie ggfs. das Führungsfahrzeug Rüst/Bahn und stellen damit die Verbindung zwischen dem Einsatzleiter und der Leitstelle oder der Hauptfeuerwache her. Sie dokumentieren den Einsatz und arbeiten die Anforderungen der Einsatzleitung ab.

Im Jahr 2024 war die Einsatzleitwagen-Gruppe sehr aktiv. Sie wurde bei zahlreichen Sonderdiensten und Übungen gefordert und konnte dabei ihre Fachkenntnisse weiter ausbauen.

Die ELW-Gruppe rückte in diesem Jahr insgesamt zu 20 Einsätzen aus. Der Einsatzleitwagen wurde dabei gemäß der Alarm- und Ausrückordnung (AAO) besetzt und übernahm in verschiedenen Einsatzszenarien die Führungsunterstützung sowie die Kommunikation. Zudem wurde die Gruppe, die auch das MZF der Kommunalen Feuerwehrbereitschaft besetzt, bei überörtlichen Einsätzen eingesetzt, wie zum Beispiel bei einem Großfeuer in Bilsen und einem Silobrand in Kollmar.

Ein bedeutender Meilenstein für die Gruppe war die Erweiterung des Teams. Im Jahr 2024 verstärkten die Kameraden Timo Engellenner, Malte Wiegel, Niclas Krüger und Alexander Supthut die ELW-Gruppe. Sie durchliefen Sonderdienste und Ausbildungen aus den unterschiedlichsten Bereichen und konnten so schnell eine wertvolle Unterstützung für das Team werden. Mit diesen Neuzugängen stieg die Mitgliederzahl der ELW-Gruppe von 8 auf nun 12 Kameraden. Der Fokus der diesjährigen Ausbildung lag auf der Bedienung der Elektronischen Führungsunterstützung. In mehreren Schulungen wurden die verschiedenen Module des Programms vertieft. Ein Höhepunkt war die Flächenlagen-Übung am 05. Oktober 2024, wo das Ressourcen-Management, die Lagekarte und das Meldewesen ausschließlich elektronisch geführt wurden.

Ein großes Projekt, welches die ELW-Gruppe in diesem Jahr intensiv begleitet hat, war die Neubeschaffung des Einsatzleitwagens. Nachdem die planerischen Schritte abgeschlossen und das Fahrgestell bestellt

### Mitglieder

- Helge Anton
- Dominik Dreyer
- Timo Engellenner
- Sebastian Haase
- Stefan Hellmich
- Yann Kuhlmann
- Jens Schaefer
- Alexander Supthut
- Christoph Supthut
- Andrea Swennosen
- Niclas Krüger
- Malte Wiegel



wurde, fand eine Baubesprechung mit dem Ausbauerhersteller statt. Die Beschaffung des neuen Einsatzleitwagens geht somit in die finale Phase. Die Übergabe des Fahrzeugs ist für das dritte Quartal 2025 geplant und die Gruppe freut sich darauf, das neue Fahrzeug in den Dienst zu stellen.

Für die Neubeschaffung des Einsatzleitwagens sind primär Jens Schaefer, Yann Kuhlmann und Dominik Dreyer zuständig. Ein besonderer Dank gilt auch Mike Kröplin und Jörg Rose für ihre fachliche Unterstützung während dieses Projekts.

Für die ELW-Gruppe Dominik Dreyer



Die Arbeitsgruppe ELW bei einer Flächenlagen-Übung.

## Arbeitsgruppe Atemschutz

Die Arbeitsgruppe Atemschutz ist für die Ausbildung unserer Atemschutzgeräteträger zuständig und übernimmt im Einsatzfall die Rolle der Atemschutzüberwachung.

Nach dem feuerlastigen Jahr 2023 startete 2024 eher ruhig für unsere Atemschutzgeräteträger. Der ein oder andere Kleinbrand wurde gelöscht, jedoch hielten sich die Feuer in Grenzen.

So verhielt es sich das ganze Jahr über, mit Ausnahmen im Februar, wo wir zusammen mit der Feuerwehr Rellingen einen Küchenbrand (Einsatznr. 58) abarbeiteten, sowie eine brennende Gartenlaube im Mai (Einsatz Nr. 192).

Alles andere als ruhig verlief die Atemschutzausbildung. Dieses Jahr wurde besonderes Augenmerk auf die Heißausbildung gelegt. Zweimal fuhren wir mit jeweils zehn Atemschutzgeräteträgern nach Brokdorf zu einem Brandübungscontainer zur Realbrandausbildung. Bei der Realbrandausbildung werden unsere Kameraden in einem großen Übersee-Container langsam an Feuer gewöhnt. Hierzu wird am Ende des Containers Holz verbrannt. Die Atemschutzgeräteträger befinden sich ebenfalls in dem Container. Während das Holz verbrennt, wird den Kameraden erklärt, wie sich Feuer in einem geschlossenen Raum entwickelt, was passiert, wenn plötzlich Sauerstoff zugeführt wird, wie z.B. durch das Öffnen einer Tür und was man anhand des Rauches



Ein Atemschutztrupp verlässt den verrauchten Brandcontainer in der Brandsimulationsanlage Brokdorf.

### Mitglieder

- Sabrina Bornholdt
- Jan Farcke
- Lutz Giesenberg
- Lena Halle
- Michael Koch
- Christian Theuerkauf



Bild von unserem Einsatz zu einem Küchenbrand im 10. Obergeschoss am Hindenburgdamm.

innerhalb und außerhalb eines Raumes erkennen kann. Die Geräteträger lernen, wie heiß und dunkel Feuer und Rauch werden können. Es wurden verschiedene Übungen mit dem Strahlrohr durchgeführt. Abschließend wurde ein Wohnungsbrand simuliert, bei dem sich unsere Kameraden in einer fremden Umgebung orientieren, das Feuer finden und löschen, sowie das Gebäude sicher wieder verlassen mussten.

Ebenfalls konnten wir einige unserer Geräteträger in den gasbefeuchten Brandübungscontainer an der FTZ schicken.

Da in der Ausbildung der Atemschutzgeräteträger „nur“ trocken ausgebildet wird, ist eine zusätzliche „heiße“ Ausbildung umso wichtiger, damit unsere Träger wissen, was auf sie zukommt und wie sie sicher ihre zukünftigen Einsätze abarbeiten.

Unsere Atemschutzausbilder haben sich ebenfalls fortgebildet. Sabrina Bornholdt und Lena Halle besuchten den Multiplikatorenlehrgang für Atemschutznotfälle.

Atemschutznotfall war im Jahr 2024 das Übungsthema, welches sich durch das gesamte Jahr der Ausbildung zog. Im ersten Quartal arbeitete ein Teil der Ausbilder eine Übung im Atemschutzhaus an der Feuerwehrtechnischen Zentrale (FTZ) aus, bei der ein Atemschutztrupp „verunfallte“ und mit vereinten Kräften gerettet werden musste. Im zweiten Quartal ging es um die Handhabung unserer Atemschutzgeräte. Fragen wie „Wie versorge ich einen verunfallten Geräteträger mit Luft?“, „Wie mache ich mich bemerkbar, wenn ich einen Unfall habe?“ oder „Was kann mein Atemschutzgerät?“ wurden intensiv behandelt und mit den Atemschutzgeräteträgern theoretisch und praktisch erarbeitet. Das dritte Quartal verkürzte sich um zwei Dienste, bedingt durch das verhängte Duschverbot in der Hauptfeuerwache. Dennoch konnten zwei der vier Atemschutzdienste regulär stattfinden. Dort wurde ein erneuter Atemschutznotfall simuliert und der Umgang mit der Wärmebildkamera trainiert. Im vierten Quartal stand die jährliche Belastungsübung unserer Geräteträger an.

Im Team der Atemschutzausbilder tat sich im vergangenen Jahr einiges. Tim Glindmeyer trat zum Jahreswechsel 2023/2024 als Fachwart zurück. Stephan Rath übernahm seinen Posten. Dies allerdings nur bis Ende März. Stephan übernahm das Amt des stellvertretenden Gruppenführers und verließ damit auch das Team der Atemschutzausbilder. Ebenfalls verließen uns im Verlauf des Jahres Christian Zanter und Tim Glindmeyer als Atemschutzausbilder.

Vielen Dank an dieser Stelle an euch drei für euer Engagement.

Das Ausbilderteam wird seit Mitte 2024 wieder durch Michael Koch verstärkt. Heiko Bornholdt startete im Herbst sein Probejahr im Ausbilderteam. Das Amt der Atemschutzleitung wurde von Sabrina Bornholdt übernommen, ihre Stellvertretung von Lena Halle.

Eine Herausforderung im kommenden Jahr werden die geplanten Umbaumaßnahmen im Atemschutzhaus an der FTZ sein. Bedingt dadurch wird uns voraussichtlich das Haus in 2025 nicht zur Verfügung stehen. Des Weiteren steht im kommenden Jahr erneut die Heißausbildung in Brokdorf auf dem Dienstplan der Atemschutzgeräteträger.

Zu guter Letzt ein Appell an alle Träger: Denkt bitte daran, zum Dienst eurer zugewiesenen Atemschutzgruppe zu kommen, ansonsten meldet euch bitte bei einem der Ausbilder ab. Für Fragen und Anregungen sind wir jederzeit offen, spricht uns gerne an.

Unser Dank geht an unsere Gerätewarte und den Vorstand, die uns in allen Belangen unterstützt haben. Wir Atemschutzausbilder/-innen freuen uns auf ein spannendes Jahr 2025.

Für das Team der Atemschutzausbilder  
Lena Halle



*Sieht nicht nur heiß aus: Ausbildung für unsere Atemschutzgeräteträger in der Realbrandanlage Brokdorf.*

## Arbeitsgruppe Internet / Social Media

Die AG bedient die sozialen Medien wie Facebook, X (Twitter), Bluesky und Instagram, zusätzlich auch unsere Homepage, die mittlerweile in ihrer dritten Version vorliegt und damit immer wieder an die Gegebenheiten angepasst wurde.

Dieses „Neuland“ (Altkanzlerin Angela Merkel, 2013) ist noch da und hat sich anscheinend durchgesetzt! Als wir im Jahr 2001 mit dem Abenteuer Homepage anfangen, hätten wir nicht gedacht, dass es irgendwann mal DAS zentrale Medium für uns als Feuerwehr sein wird. Mit viel Fleiß und Engagement wurde und wird die Seite seit Jahren auf einem hohen Niveau betrieben und weiterentwickelt.

Mittlerweile ist unsere Homepage nicht nur einfach eine Seite für Gäste aus aller Welt, sie ist vielmehr unsere Chronik geworden. Nirgends sonst kann man recht feinteilig nachlesen, was in den letzten Jahren bei uns in der Feuerwehr so alles passiert ist. Die mehr als 45 Einzelberichte, die 2024 durch uns geschrieben wurden und online gingen, ergänzen die 516 Einsatzberichte. Wir hatten also rund 600 Interaktionen, die durch Mitglieder der Arbeitsgruppe händisch aufbereitet wurden!

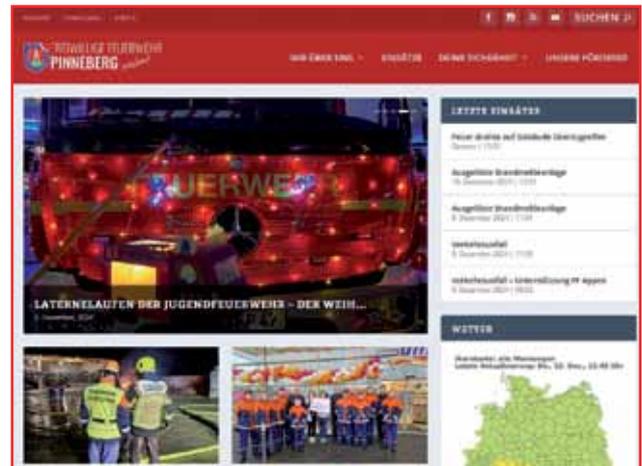
Die „Chronik“, also die zahlreichen Berichte über Aktionen rund um unsere Feuerwehr, ist nicht der einzige Teil. Im internen Bereich können sich unsere Mitglieder, egal ob aktiv oder passiv, über alle Abläufe informieren. Die neusten Feuerwehrdienstvorschriften und / oder Handbücher können nachgeschlagen werden sowie die regelmäßigen Protokolle über die Sitzung des Vorstands sind nachlesbar. Jeder ist und bleibt durch unsere Homepage auf dem aktuellen Stand.

### Mitglieder

- Helge Anton
- Heiko Bornholdt
- Timo Gerkens
- Lena Halle
- Stefan Hellmich
- Mike Kröplin
- Tobias Laux (für die JF)
- Jan Suchorski
- Alexander Supthut

Egal ob Hauptfeuerwache oder Gerätehaus Waldenau, wir sind eine Feuerwehr und dies ist auch im internen Bereich so!

In der Regel werden die meisten Einsätze nur von wenigen Personen gefahren, darum ist unsere Galerie gerade für alle interessant. Die zahlreichen Bilder von Einsätzen, Übungen, Ausfahrten oder Feiern zeigen immer wieder schöne Erinnerungen. Die ältesten Bilder sind von 1890, die Älteren von uns erinnern sich vielleicht ;-)



Unsere Internetseite: [www.feuerwehr-pinneberg.de](http://www.feuerwehr-pinneberg.de)

Die Statistik der Homepage [www.feuerwehr-pinneberg.de](http://www.feuerwehr-pinneberg.de):

	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024
<b>Aufrufe</b>	340.121	305.789	390.585	343.503	472.416	461.097	340.919
<b>Besucher</b>	96.748	96.605	129.375	107.813	143.820	137.332	102.189

Also, es lohnt sich, in der Galerie auch mal nach hinten zu blättern.

Im Juli hat sich unser Gründungsmitglied Christoph Supthut leider nach 23 Jahren aus unserer Arbeitsgruppe verabschiedet. Es wurde ihm neben seinen Tätigkeiten im ABC-Zug des Kreises und als Schriftwart bei der Freiwilligen Feuerwehr Pinneberg einfach alles zu viel. Bei aller Trauer über seinen Rückzug können wir das doch sehr gut verstehen. Wir haben uns bei Christoph mit einem ordentlichen Essen in der *heimatLodge* auf dem Weidenhof bedankt.

Auf den Social Media Plattformen Instagram und Facebook haben wir mittlerweile viele Tausende Follower, die das Geschehen um die Feuerwehr verfolgen. Viele der „Zuschauer“ kommen aus der Blaulicht-

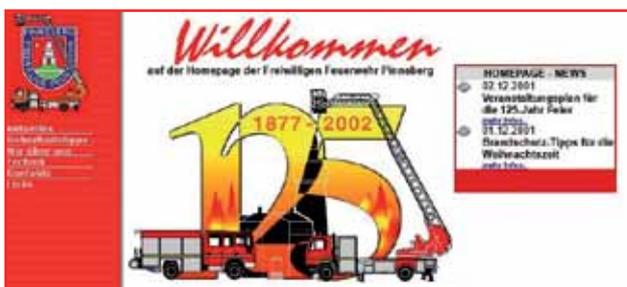
familie. Aber auch viele Bürger sind mit dabei, wenn wir Fotos und Videos über unsere Feuerwehr posten. In den letzten Jahren hat die Gefolgschaft stetig zugenommen und es kommen viele Nachrichten und Likes zu den einzelnen Berichten.

Wir sind natürlich auch auf eure Mithilfe angewiesen, daher schickt uns gerne Berichte und Fotos zu Veranstaltungen, Übungen, Ausfahrten oder anderen besonderen Dingen. Bitte schreibt immer ein paar Worte mit dazu, damit wir wissen, was dort passiert ist.

Das Ganze dann gerne per Mail an: [einsaetze@feuerwehr-pinneberg.de](mailto:einsaetze@feuerwehr-pinneberg.de)

DANKE

Eure Arbeitsgruppe Internet / Social Media



Screenshot unserer ehemaligen Webseite zum 125-jährigen Bestehen unserer Wehr - es hat sich viel getan!



Die Statistik für die **Social Media** Auftritte:

	2022	2023	2024	Veränderung zu 2023
<b>Facebook</b>	5.076	5.510	6.129	619
<b>Instagram</b>	4.431	5.421	6.026	605
<b>X (Twitter)</b>	1.475	1.518	1.482	-36
<b>Bluesky</b>	0	85	110	25
<b>Youtube</b>	213	220	220	0

## Arbeitsgruppe Fahrerausbildung

Mit Blick auf die Fahrerausbildung liegt ein Jahr mit sehr viel Ausbildung und, bedingt durch das hohe Einsatzaufkommen, mit noch mehr Stunden „aufm Bock“ hinter uns. Allein im Januar 2024 resultierten aus 50 Alarmierungen 128 Einsatzfahrten mit unseren Fahrzeugen! Da jede Einsatzfahrt auch immer ein gewisses Risiko mit sich bringt, ist die Ausbildung auf unseren 19 Fahrzeugen umso wichtiger. Im vergangenen Jahr wurden durch unsere Maschinisten 730 Stunden im Rahmen der alle 14 Tage stattfindenden Fahrerdienste geleistet. Hinzu kommen 840 Stunden bei Einsätzen, Sonderdiensten, dem regulären Dienstbetrieb etc., die in den Dienstfahrtenausweisen dokumentiert wurden.

Im Laufe des vergangenen Jahres haben wir auch wieder neue Maschinisten für unsere Fahrzeuge dazugewinnen können. Die Freigaben auf unseren Fahrzeugen verteilen sich aktuell wie folgt:

- Hilfeleistungslöschfahrzeuge: 65 (+4)
- LF20/16-P-Logistik: 51 (-1)
- Drehleiter: 44 (+2)
- Rüstwagen: 45 (+1)
- Wechsellader: 34 (+2)
- GW-Bahn/Rüst: 49 (±0)



*Unsere Kameraden bei der Fahrzeug- und Gerätekunde an unserem LF 20/16-Logistik auf einem Fahrerdienst.*

### Mitglieder

- Heiko Groß
- Jan Suchorski

Und was haben wir über das Jahr so gemacht?

Von Mitte Februar bis Mitte November haben insgesamt 20 Fahrerdienste stattgefunden. Darunter waren auch wieder drei Themen-dienste, bei denen die Fahrerausbilder im Detail auf bestimmte Fahrzeuge eingegangen sind.

Im Januar und im Oktober waren unsere Drehleitermaschinisten gefordert, sich mit der Technik einer Leihdrehleiter zu beschäftigen, da unsere Drehleiter zwei Aufenthalte beim Hersteller in Ulm hatte.

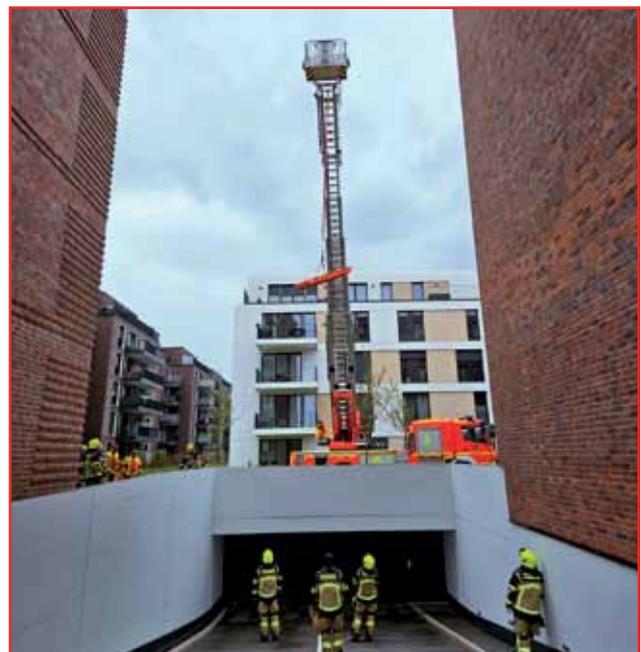
Im April fand an drei Tagen eine Fortbildung durch die Firma Magirus auf unserer Drehleiter statt. In diesem Zuge hatten 24 Maschinisten die Möglichkeit, ihr Wissen und Können auf diesem besonderen Fahrzeug zu vertiefen.

Im Mai nahmen 10 Kameradinnen und Kameraden an einem Fahrsicherheits-training des ADAC in Kiel teil. Hierbei wurden verschiedenste Fahrübungen mit unseren Großfahrzeugen und MTW trainiert. Dabei konnten auch wieder neue Erkenntnisse gewonnen werden, die uns allen helfen und in unsere Ausbildung einfließen. Wir hoffen, dass wir auch im Jahr 2025 wieder einen Termin für ein Fahrsicherheitstraining bekommen. Im Juni gab es ein Treffen mit Fahrerausbildern der FF Wedel, bei dem wir uns über das Thema Fahrerausbildung ausgetauscht haben. Es ist geplant, dass wir in diesem Jahr auch eine gemeinsame Ausbildungsveranstaltung für Maschinisten beider Wehren anbieten.

Im September konnten wir unseren neuen Gerätewagen-Logistik 1 in Empfang nehmen und daher hieß es in den folgenden Wochen, sich mit der neuen Technik vertraut zu machen.

Fahrzeug	Kilometer	Betriebs- stunden	Generator- Stunden	Pumpen- Stunden
10-10-1 KdoW	11.091			
10-10-1 KdoW	9.271			
10-12-1 ELW	309			
10-14-1 MZF	1.135			
10-18-1 MTW1	10.515			
10-18-2 MTW2	4.264			
10-18-3 MTW3	3.634			
10-18-4 MTW4	3.365			
10-24-1 TLF	1.092	82		18
10-32-1 DLK	4.181	214		89
10-44-1 LF10	1.713	87		3
10-46-1 LF20-P	2.075	122	14	11
10-47-1 LF20-L	979	277		7
10-48-1 HLF1	2.169	169	16	8
10-48-2 HLF2	1.908	97	9	4
10-51-1 RW	1.010	77	16	
10-62-1 WLF	573	51		
10-67-1 GW-N	949			
10-67-01 GW-L1	1.229			
10-68-1 GW-Bahn	994	41		
<b>Summe</b>	<b>62.456</b>	<b>663</b>	<b>55</b>	<b>140</b>

*Auch die Technik wurde im vergangenen Jahr wieder sehr gefordert! Die Tabelle zeigt die Betriebsstunden und gefahrenen Kilometer unserer Fahrzeuge sowie die Betriebsstunden der in den Fahrzeugen fest eingebauten Generatoren und Pumpen. Dank unserer Gerätewarte sind diese stets einsatzbereit!*



*Ausbildung an unserer Drehleiter.*

Hinzu kommen unzählige weitere Termine, an denen sich unsere Maschinisten mit den Fahrzeugen beschäftigt haben und in denen unsere Fahrerausbilder unsere Maschinisten im Umgang mit den Fahrzeugen unterwiesen haben. Unser Dank gilt den Maschinisten, die die zahlreichen Möglichkeiten der Ausbildung nutzen sowie den Ausbildern, die zusätzliche Zeit investieren.

Zurzeit stehen die folgenden Kameraden als Ausbilder auf unseren Fahrzeugen zur Verfügung:

- Einsatzleitwagen:  
Dominik Dreyer und Sebastian Haase
- Löschgruppenfahrzeuge und Geräte-  
wagen:  
Heiko Andersen, Lutz Giesenberg,  
Heiko Groß, Henning Karsten,  
Stephan Rath, Torben-Christian  
Schmidt-Zeulner und Jan Suchorski
- Tanklöschfahrzeug 20/40:  
Stefan Hellmich und Michael Kröplin
- Rüstwagen:  
Tim Glindmeyer, Boy Kuhlmann und  
Stephan Rath

- Drehleiter:  
Helge Anton, Anastasios Dreeßen und  
Ingo Nieber
- Wechsellader:  
Lutz Giesenberg und Mike Mannes

Für Ingo war es das letzte Jahr als Drehleiterausbilder, Ingo muss altersbedingt in die Ehrenabteilung wechseln. Danke für die nicht zu beziffernde Zeit, die du über all die Jahre für die Drehleiterausbildung geopfert hast und dass du im vergangenen Jahr nochmals die Drehleiterfortbildung mit Magirus organisiert hast. Wir hoffen, dass wir zeitnah einen neuen und qualifizierten Ausbilder für die „Königin“ finden.

Mehr Einsätze und mehr Ausbildungen bedeuten auch, dass häufiger mal etwas passieren kann und so ist es leider auch



*Beim Rangieren mit unseren Großfahrzeugen ist oftmals Millimeterarbeit gefordert. Daher üben wir auch das korrekte Einweisen der Fahrer.*



*Besonders ungewohnter Anblick: unsere Drehleiter ist nicht nur für die Rettung aus Höhen geeignet, sondern auch aus Gräben, der Wasseroberfläche und anderen Tiefenlagen.*

vereinzelt zu Schäden an Fahrzeugen gekommen. Dies werden wir im neuen Jahr in der Ausbildung aufgreifen, um diese Sachschäden in Zukunft hoffentlich wieder häufiger vermeiden zu können. Bei all den geleisteten Stunden – mindestens 1.570 – im vergangenen Jahr, ist es positiv zu erwähnen, dass unsere Kameradinnen und Kameraden immer heil und gesund zurückgekehrt sind.

Wenn ihr Anregungen, Kritik, Wünsche, ein Dankeschön etc. bzgl. der Fahrerausbildung loswerden wollt, haben wir immer ein offenes Ohr für euch und freuen uns auf euer Feedback und einen sachlichen Austausch.

Heiko Groß & Jan Suchorski

## Arbeitsgruppe Schutzbekleidung

*Die Arbeitsgruppe Schutzbekleidung beschäftigt sich mit der Aktualität unserer Schutzbekleidung. So werden Neuerungen und Entwicklungen beobachtet und die Wehrführung bei der Neubeschaffung von Schutzbekleidung beraten.*

Im Bereich der Schutzbekleidung konnte im Jahr 2024 einiges bewegt werden.

Nachdem endlich der Haushalt 2024 freigegeben war, konnten Test-Handschuhe für die technische Hilfe gekauft und bewertet werden. Analog zur damaligen Beschaffung neuer Handschuhe für den Brandeinsatz haben verschiedene Kameraden in einer Testreihe die Handschuhe mit verschiedenen Tätigkeiten getestet und bewertet. Die Ergebnisse wurden zusammengefasst und ein Favorit mit seinen Vor- und Nachteilen herausgearbeitet. Der Vorstand hat sich die Ergebnisse angesehen und entschieden, den Handschuh der Firma Seiz mit dem Namen Extrication zu beschaffen. Anschließend fand die Größenfeststellung statt und nach erfolgter Lieferung sollten alle Kameradinnen und Kameraden diese nun bereits an der Schutzjacke haben.

Der zweite Punkt war nicht ganz so einfach. Es galt, den Nachfolger für unseren heutigen Helm zu finden. Bisher haben wir den Helm der Firma Rosenbauer, Heros-Extreme, seit 2006 im Einsatz. Ersatzteile gibt es nur noch schwer zu beschaffen. Die Helmlampe ist nicht mehr nötig, da wir die Knickkopflampen an der Schutzjacke haben. Die neuen Atemschutzmasken haben ein eingebautes Kommunikationsmodul, weshalb wir keinen Schwanenhals mehr benötigen. Dieses sind die Gründe, warum wir uns mit einem Nachfolger beschäftigen wollten und mussten.

Für den Test standen uns verschiedene Helme der Firmen Dräger, Schubert und Rosenbauer zur Verfügung. Ein Online-Fragebogen wurde erstellt und sollte durch die Mitglieder der Wehr nach einem entsprechenden Tragetest ausgefüllt werden. Die Ergebnisse waren am Ende nicht eindeutig. Bei der Beurteilung schwangen auch Emotionen mit. Am Ende wurde ein Favorit durch den Vorstand auserkoren und

### Mitglieder

- Michael Kröplin
- Christoph Supthut

dieser auch in die Ausschreibung gegeben. Wenn wir diesen Bericht lesen hoffen wir, auch den neuen Helm bereits in unseren Spinden liegen zu haben. Wenn alles klappt, sollte der Rosenbauer Helm zum Jahreswechsel ausgeliefert worden sein. Der Helm mit dem kurzen Namen Heros H30 wird wesentlich leichter sein und keine Helmlampe mehr haben. Farblich wird dieser in dem bekannten tagesleuchtgelb sein mit einem Nachleuchteffekt. Wenn der Helm geliefert ist, wird es nötig sein, diesen wirklich ausgiebig zu testen und auf den eigenen Kopf genau anzupassen. Das wird eventuell auch mehrfach erfolgen, bis man die für sich persönlich passende Einstellung gefunden hat.

Damit sind wir aber nicht fertig. Im kommenden Jahr werden wir endlich eine neue Jacke erhalten für den Weg zum Dienst. Diese soll unser heutiges Blouson ersetzen sowie den allseits beliebten Mantel der Ausgehuniform. Schon vor langer Zeit hatten wir uns für ein Modell ausgesprochen und entschieden. Aus Gründen der Angemessenheit wurde diese Beschaffung aber immer zugunsten anderer Beschaffungen geschoben. Nun ist es aber soweit und wir werden Anfang 2025 die Beschaffung ausschreiben und dann hoffentlich im Sommer die Lieferung erhalten. Ist damit alles erledigt? Nein, wir haben noch etwas zu tun. Das heutige Sweatshirt soll perspektivisch auch ersetzt werden. Es wird also unser Auftrag für 2025 sein, hier Vorschläge für einen Ersatz zu machen. Ihr seht, die Arbeit endet nie.

Michael Kröplin und Christoph Supthut

## Arbeitsgruppe Fahrzeugbeschaffung

Die Arbeitsgruppe Fahrzeugbeschaffung plant im Auftrag des Vorstandes den Kauf neuer Einsatzfahrzeuge. Sie erstellt die Leistungsverzeichnisse in Zusammenarbeit mit der Verwaltung und begleitet dann die Bauphase bei den Herstellern.

Sebastian Henschel ist dieses Jahr als Verstärkung zu uns gestoßen. Er übernimmt den Platz von Ingo Nieber, der altersbedingt in die Ehrenabteilung wechselt und nach über zwanzig Jahren die Arbeitsgruppe verlässt.

Anfang des Jahres beschäftigten wir uns mit der turnusmäßigen Überarbeitung des Fahrzeugersatzbeschaffungsplanes. Dieser Plan wurde erstmals von unserem ehemaligen Wehrführer Karl-Heinz Studemund aufgestellt und wird seitdem immer wieder nach einigen Jahren überarbeitet und angepasst. Zweck dieses Planes ist es, der Kommunalpolitik frühzeitig die anstehenden Ersatzbeschaffungen aufzuzeigen, damit sie diese in den kommenden Haushaltsplanungen berücksichtigen können. Die neueste Version reicht bis in das Jahr 2037 mit der Ersatzbeschaffung der DLK. Die Überarbeitung findet meist in einem Abstand von 5 Jahren statt und wird dann zur Beschlussfassung in die Politik gegeben. Im Juni hat der Vorstand auf seiner Klausurtagung dem Plan zugestimmt, sodass er von der Verwaltung in eine Vorlage eingearbeitet werden kann und Anfang kommenden Jahres der Politik zur Beschlussfassung vorgelegt werden kann. Das Verfahren hat sich bewährt und bietet uns, der Verwaltung und der Politik die nötige Planungssicherheit.

Zeitgleich haben wir die Ausschreibung<sup>1</sup> des Rüstwagens vorangetrieben und die Ausschreibung für den Gerätewagen-Atemschutz ausgearbeitet. Die Arbeitsgruppe erarbeitet die Beschreibungen der technischen Anforderungen, wie zum Beispiel, dass der Aufbau über tiefgezogene Geräteräume verfügen und aus nicht korrodierendem Material bestehen soll. Die Verwaltung über-

<sup>1</sup> Eine Ausschreibung besteht in der Regel aus drei Losen: Los 1 beschreibt das Fahrgestell, Los 2 den Aufbau und Los 3 die Beladung. Dazu kommen noch Vorbemerkungen und Forderungen nach gesetzlichen Vorgaben, wie z.B. Nachweis der Sozialversicherungen für die Mitarbeiter des Auftragnehmers.

### Mitglieder

- Heiko Groß
- Sebastian Hentschel
- Christoph Iserhoth
- Hauke Jaacks
- Henning Karsten
- Ingo Nieber
- Lars Pape
- (Jörg Rose für die Verwaltung)

nimmt dann die Sisyphusarbeit, die Vorbemerkungen und gesetzlichen Forderungen hinzuzufügen.

Die Ausschreibung des Rüstwagens erfolgte Mitte des Jahres über die Zentrale Vergabestelle des Kreises Pinneberg. Für das Los 1 ging kein Angebot ein, nach der Prüfung der Lose 2 und 3 musste das Angebot zum Los 2 wegen fehlender Unterlagen leider ausgeschlossen werden. Nur das Los 3 konnte nach der Prüfung an die Firma C.B. König vergeben werden. Die anderen beiden Lose mussten erneut ausgeschrieben werden. Beim zweiten Versuch hatten wir Erfolg: Nach der Prüfung der Angebote konnten wir den Auftrag für das Los 1 an Daimler Trucks und für das Los 2 an die Firma Ziegler vergeben. Nach jetzigem Stand beträgt die Lieferzeit ca. 2 Jahre.

Die Ausschreibung des Gerätewagen-Atemschutz besteht nur aus zwei Losen, da wir die Beladung zum größten Teil aus dem Abrollbehälter-Atemschutz übernehmen und die paar eventuell fehlenden Kleinigkeiten aus dem laufenden Haushalt beschafft werden. Die benötigten Rollwagen sind im Los des Aufbauherstellers enthalten. Die wollten wir gern aus einer Hand beschaffen, damit diese gleich angepasst werden können. Der GW-Atemschutz wird mit einer Staffelkabine ausgestattet und im vorderen Teil des Aufbaus wird eine kleine „Werkstatt“ bzw. die Lagerung der Messtechnik Platz

finden. Der hintere Teil ist über eine Ladebordwand erschlossen und bietet Platz für Rollwagen und noch weitere Lagermöglichkeiten für Ausrüstung. Im ersten Anlauf haben wir nur ein Angebot für Los 1 erhalten, dieses Los ging an Daimler Trucks mit ihrer Serienstaffelkabine. Das Los 2 musste wieder neu ausgeschrieben werden und läuft noch bis Ende des Jahres, sodass wir euch das Ergebnis noch nicht mitteilen können.

Wir konnten aber auch eine Fahrzeugbeschaffung abschließen: Den Gerätewagen-Logistik 1 (GW-L1) konnten wir im September vom Aufbauhersteller BTG (Brand-schutztechnik Görlitz) übernehmen. Der Neue verfügt nur noch über eine 1/1 Kabine und dafür über eine längere Ladefläche. Die entfallenden Sitzplätze werden durch den GW-Atenschutz kompensiert. Da der GW-Hygiene noch auf sich warten lässt, wurde der GW-L1 erstmal wieder zum behelfsmäßigen GW-Hygiene umgerüstet. In Zukunft soll das Fahrzeug dann vorrangig für Transporte von Ausrüstung und Verbrauchsmaterial zur Einsatzstelle und verdreckten Ausrüstungsgegenstände von der Einsatzstelle genutzt werden.



*Unser neuer Gerätewagens Logistik bei seinem ersten Einsatz.*

Zum Jahresende konnten wir noch mit einer kleinen Abordnung zum Aufbauhersteller GSF in Twist für eine erste Baubesprechung für den GW-Hygiene fahren. Das Fahrzeug wird auf einem MAN TGE-Fahrgestell mit einem etwas verlängerten Rettungswagen-Koffer realisiert. Die Besatzung wird aus 1/1 bestehen, im vorderen Bereich ist seitlich eine Tür eingebaut, über die der „Schwarzbereich“ betreten werden kann. Dort befindet sich ein Waschbecken und ein Wäscheabwurf für die verdreckte Schutzkleidung. Nach dem Entkleiden und Waschen kann nach einer weiteren Türe im hinteren Teil das Ankleiden mit frischer Wäsche erfolgen. Das Fahrzeug verlässt man über die hintere Tür. Heckseitig gibt es noch 8 Boxen, die von außen mit verdreckten Ausrüstungsgegenständen bestückt werden können. Wenn das Fahrzeug Mitte des Jahres bei uns in den Einsatzdienst geht, müssen sich unsere Atemschutzgeräteträger-Träger endlich nicht mehr auf der Straße umziehen.

Nächstes Jahr stehen dann die Ersatzbeschaffungen für unser TLF 20/40 SL und das LF 10 an. Für das TLF wird zurzeit ein TLF 4000 geplant und das LF 10 wird durch ein HLF 10 ersetzt werden. Dieser Wechsel von LF auf HLF soll eine Redundanz am Standort Waldenau für die Technische Hilfeleistung sicherstellen. Nach jetzigem Planungsstand werden das TLF und das HLF 10 noch als Allradfahrzeuge beschafft und alle dann folgenden Löschfahrzeuge auf Straßenfahrgestell realisiert.

Wir möchten uns ganz herzlich bei Ingo für die gute Zusammenarbeit bedanken, der seit 2002 durchgehend Mitglied der AG war. Wir haben viel zusammen erlebt und hatten immer auch Spaß bei der Arbeit. Wir werden sicherlich noch die eine oder andere Anekdote bei einem kalten Getränk Revue passieren lassen.

**DANKE** dafür an Ingo und viel Spaß in der Ehrenabteilung.

Wir möchten uns auch bei Jörg Rose aus der Verwaltung für die vertrauensvolle und gute Zusammenarbeit bedanken. Jörg begleitet uns auch seit Anfang an als Vertreter der Stadt Pinneberg und wir haben immer gute Lösungen gefunden, auch wenn wir mal wieder nicht mit den Geldern ganz ausgekommen sind. Es ist eine Zusammenarbeit auf Augenhöhe, die immer Spaß macht und sich super ergänzt.

Wir möchte euch jetzt nicht mit stupiden Stunden, Zahlen oder Anzahl der Treffen langweilen und hoffen, dass euch der Bericht gefallen hat.

**Eine Bitte an euch:**

Wenn ihr Fragen habt, bspw. warum das eine Auto z.B. keine LED-Leuchten hat oder auch Anregungen, kommt einfach auf uns zu. Wir werden das dann versuchen zu erklären und die Anregungen aufzunehmen. Wir müssen uns immer in einem Spielraum zwischen Bedürfnissen, Normen und Mitteln im Haushalt bewegen und daher auch Kompromisse annehmen.

Eure AG Fahrzeuge

## Fahrzeugübergabe und neue Funktionsweste für den Bürgermeister



*Feierliche Schlüsselübergabe für unseren GW-L1.*

Im Rahmen der diesjährigen Weihnachtsfeier wurde durch den Bürgermeister der Stadt Pinneberg der neue „Gerätewagen Logistik 1“ (GW-L1) offiziell an die Feuerwehr übergeben und in Dienst gestellt.

Aber nicht nur die Feuerwehr wurde bedacht, der Bürgermeister Thomas Voerste erhielt ebenfalls ein kleines Geschenk. Auch wenn alle Seiten hoffen, dass er dieses nicht zu häufig einsetzen muss. Wehrführer Claus

Köster überreichte dem Bürgermeister eine offizielle Funktionsweste in grün.

Diese wird ihn in Zukunft bei besonderen Einsätzen oder Großschadenslagen als Bürgermeister der Stadt Pinneberg kennzeichnen. Benötigt hätte er die eigene Weste schon bei einem Einsatz wenige Tage vor der Weihnachtsfeier, als er sich direkt an der Einsatzstelle ein Bild der Lage machte.



*Bürgermeister Voerste begutachtet seine neue Funktionsweste, die ihn zukünftig auch auf Einsatzstellen kennzeichnet.*

## Sport in der Feuerwehr

Feuerwehrsport ist Training für Fitness und Teamwork, das bei Einsätzen hilft. Dazu gehören Übungen wie Zirkeltraining, Koordination, Ausdauer und Mannschaftssport. Es stärkt die Ausdauer, Schnelligkeit und Zusammenarbeit – wichtige Fähigkeiten für die Arbeit der Feuerwehr.

In diesem Jahr gab es 40-mal die Chance auf angeleitete Bewegung.

Im Sommer haben wir versucht, die gesperrte Halle zu kompensieren, indem wir eine Fahrradtour unternahmen. Gemeinsam mit einer Kameradin aus dem toughest-firefighter-Alive-Team des Kreisfeuerwehrverbandes konnten wir auch ein Training an der FTZ in Tornesch-Ahrenlohe durchführen. Im Spätsommer waren wir sehr erfolgreich beim Stadtwerkelauf dabei und wir konnten die Plätze 1 und 2 in der Teamstaffel erringen. **Toller Erfolg!**

Tenor der Zuschauer: „Gut, dass die Feuerwehr in Pinneberg so schnell ist!“

Über den Haushalt der Stadt konnten wir einen Gitterwagen beschaffen, der in der jeweiligen Halle verbleibt. Damit müssen wir unsere Sporttasche und die Bälle nicht mehr mitschleppen. Vielen Dank dafür! Zusätzlich haben wir in diesem Zug auch unser Equipment erneuern und erweitern können.

### Vielen Dank allen Teilnehmern!

Für das Jahr 2025 wünschen wir uns, dass gerne noch ein paar mehr Kameradinnen und Kameraden den Weg zum Feuerwehr-Sport finden.



*Die Übungsstunde im Stile des Toughest Firefighter Alive war ebenso schweißtreibend wie spaßig!*

### fit for fire-Anleiter

- Martin Heller
- Christoph Supthut
- Arne Voges



*Feuerwehrmann ärgere dich nicht!*

Das Sportprogramm versucht, ohne Leistungsdruck in der Feuerwehrgemeinschaft etwas für die Bewegung und Beweglichkeit zu leisten: Kraftübungen, Ausdauer, Kondition und Koordination werden immer wieder trainiert und gefördert. Kommt gerne vorbei.

Arne Voges und Martin Heller haben zudem im Herbst die Abnahmeberechtigung für das deutsche Feuerwehr-Fitnessabzeichen (dFFA) absolviert – vielleicht ist auch dieses Abzeichen eine Motivation für den einen oder die andere?

Neben dem gemeinschaftlichen Sport in der Halle konnten wir auch in diesem Jahr wieder im Hallenbad schwimmen gehen. Dieses wurde im Vergleich zum Vorjahr häufiger durch mehr Mitglieder genutzt. Durch die freie Wahl der Nutzungszeit ist das Schwimmen ein wirklich attraktives Angebot für unsere Mitglieder. Vielen Dank an die Stadtwerke Pinneberg, die dieses für uns möglich machen.

## Festausschuss

Der Festausschuss plant und organisiert die kameradschaftlichen Veranstaltungen der Feuerwehr. Er kümmert sich um alles, von der Deko bis zum Programm, damit die Veranstaltungen gut vorbereitet sind und ein Erfolg für die Gemeinschaft werden.

Das Jahr 2024 war für unsere Wehr wieder ein ereignis- und erfolgreiches Jahr. Neben unseren regulären Einsätzen und Übungen haben wir auch Veranstaltungen organisiert, die den Zusammenhalt innerhalb der Feuerwehr gefördert haben. Wie immer waren die Familien, Partner und Partnerinnen ebenfalls eingeladen, was unterstreichen soll, dass ohne deren Rückhalt keine Freiwillige Feuerwehr funktioniert. An dieser Stelle möchten wir noch einmal Revue passieren lassen und an die Highlights dieses Jahres erinnern.

### Fahrradtour

Zum Vatertag am 09.05.2024 veranstalteten wir bei bestem Wetter wieder eine gemeinsame Fahrradtour. Zahlreiche Mitglieder der Feuerwehr und deren Familien nahmen an dieser Tour teil. Die Strecke führte uns erst nach Halstenbek, wo wir einen ausgedehnten Zwischenstopp machten. Neben Erfrischungen direkt von unserem Getränkeanhänger wurde die Zeit genutzt, um Spiele zu spielen, Fahrradreifen zu reparieren oder einfach nur in der Sonne zu klönen. Die Fahrradtour mit fast 100 Radelnden endete im Gerätehaus in Waldenau. Hier wurden dann bei leckeren Sachen vom Grill die abgestrampelten Kalorien wieder aufgefüllt und bei Musik bis in die Nacht hinein weiter gefeiert.



Die Mitglieder unserer Wehr bei der Fahrradtour 2024.

### Mitglieder

- Marco Großkopf
- Sven Herfurtner
- Niclas Krüger
- Malte Lüdemann
- Finja Ossenbrüggen
- Matthias Seelmann
- Janne Weber

### Public Viewing EM

Ein weiteres Highlight des Jahres war unser „Public“ Viewing zum Eröffnungsspiel der Fußball-Europameisterschaft zwischen Deutschland und Schottland am 14.06.2024. Über 50 Fußballinteressierte waren unserer Einladung gefolgt. Auch hier nutzten wir wieder die Fahrzeughalle des Waldenauer Gerätehauses. Vor dem Anstoß wurde die Zeit genutzt, um sich mit Gegrilltem zu stärken, Fußballfachgespräche zu führen oder einfach nur zu klönen. Bei einem Tippspiel konnte jeder sein Glück versuchen und das Endergebnis tippen. Das Endergebnis von 5:1 für Deutschland hatte allerdings niemand getippt. Da es somit keinen direkten Gewinner gab, wurde der Gewinn der Jugendfeuerwehr gespendet. Nicht nur aufgrund des tollen Auftakts unserer Nationalmannschaft war es eine gelungene Veranstaltung.

### Weihnachtsfeier

Den Abschluss des Jahres bildete unsere traditionelle Weihnachtsfeier am 13.12.2024. In diesem Jahr entschieden wir uns, wie bereits früher oft, in der Hauptwache zu feiern. Die Mitglieder der Feuerwehr sowie deren Angehörige kamen zusammen, um das Jahr Revue passieren zu lassen und gemeinsam zu feiern. Bei einem festlichen Buffet sowie Musik und Tanz wurde auf die Erfolge des Jahres angestoßen.

**Zuletzt noch mal ein Dank an alle Helfer, die uns in diesem Jahr unterstützt haben.**

Euer Festausschuss

## Ausbildung

Die Kameradinnen und Kameraden unserer Wehr haben im Jahr 2024 folgende Ausbildungen erfolgreich absolviert:

### *Absturzsicherung*

- Christian Theuerkauf

### *AED Anwendertraining*

- Sabrina Bornholdt
- Nico Ebener
- Sven Felten
- Martin Heller
- Sven Herfurtner
- Reinhold Klanke
- Claus Köster
- Christiane Pflaum
- Benjamin Pobel
- Christian Pobel
- Jens Schröder
- Arne Voges
- Martin Wisniewski

### *Atemschutzbeauftragte*

- Sabrina Bornholdt

### *Atemschutzgeräteträger*

- Patrick Brühlart
- Martin Heller
- Sven Herfurtner
- Finja Ossenbrueggen
- Christiane Pflaum
- Jonathan Riez
- Arne Voges
- Martin Wisniewski

### *Atemschutznotfalltrainer*

- Sabrina Bornholdt
- Lena Halle

### *Ausbilden in der Feuerwehr*

- Lutz Giesenberg

### *Bahnerden*

- Heiko Andersen
- Helge Anton
- Torben Conrad
- Nico Deletz
- Anastasios Dreeßen

- Timo Engellenner
- Volkert Gasche
- Tim Glindmeyer
- Heiko Groß
- Marco Großkopf
- Lena Halle
- Martin Heller
- Stefan Hellmich
- Sebastian Hentschel
- Henning Karsten
- Thorsten Karsten
- Olaf Klepper
- Dirk Klinck
- Michael Koch
- Dino Kröger
- Michael Kröplin
- Niclas Krüger
- Boy Kuhlmann
- Yann Kuhlmann
- Tobias Laux
- Jörg Meyer-Jürgens
- Alexander Moschke
- Lars Müller
- Christian Pobel
- Stephan Rath
- Markus Rode
- Jens Schröder
- Matthias Seelmann
- Jan Constantin Suchorski
- Mitja Arwed Suchorski
- Christoph Supthut
- Christian Theuerkauf
- Christian Zanter



*Ausbildung Bahn-erden an der Feuerwehrtechnischen Zentrale Tornesch-Ahrenlohe.*



*Fahrsicherheitstraining mit unseren Großfahrzeugen.*

#### *Bergungslehrgang Kryo-Tankfahrzeuge*

- Boy Kuhlmann

#### *Brandschutzbeauftragte*

- Yann Kuhlmann
- Jörg Meyer-Jürgens

#### *CBNR-Probenahme*

- Christoph Supthut

#### *dFFA-Abnahmeberechtigenschulung*

- Martin Heller
- Arne Voges

#### *Fahrtraining Lkw*

- Helge Anton
- Timo Gerkens
- Lena Halle
- Maximilian Hinkel
- Yann Kuhlmann
- Mitja Arwed Suchorski
- Janne Weber
- Martin Wisniewski
- Christian Zanter

#### *Fortbildung Feuerwehr-Wetterinformationssystem - DWD*

- Christoph Supthut

#### *Fortbildung für Ausbilder in der Feuerwehr*

- Sabrina Bornholdt

#### *Fortbildung für Einsatzleiter - Einsatztaktik Brandmeldeanlagen*

- Christoph Iserhoth

#### *Fortbildung für Einsatzleiter - Einsatztaktik Taktische Ventilation*

- Stefan Hellmich

#### *Fortbildung für Gruppenführung und Zugführung - Einsatztaktik*

- Helge Anton

#### *Fortbildung Motorsägen*

- Sven Felten
- Sebastian Hentschel
- Carl Langer
- Tobias Laux
- Alexander Moschke
- Maik Timo Schaar
- Jan Constantin Suchorski
- Mitja Arwed Suchorski

#### *Fortbildung Sprechfunk*

- Yann Kuhlmann

#### *Fortbildung Technische Hilfeleistung*

- Heiko Andersen
- Heiko Bornholdt
- Christoph Supthut

#### *Gruppenführung 1*

- Olav Gröning
- Sebastian Hentschel

#### *Gruppenführung 2*

- Volkert Gasche
- Olav Gröning
- Sebastian Hentschel

#### *HFUK-Kommunalforum*

- Florian Judzinsky
- Claus Köster
- André Schwarz

#### *Informationsveranstaltung (Schulung FF Helgoland)*

- Heiko Andersen
- Heiko Bornholdt
- Sabrina Bornholdt

*Jugendfeuerwehrwart*

- Tim Glindmeyer

*JuLeiCa-Lehrgang*

- Tim Glindmeyer

*Maschinist*

- Patrick Brühlhart
- Nico Ebener
- Sven Felten
- Martin Heller
- Sven Herfurtner
- Christiane Pflaum
- Julian-Simon Sander
- Justin Schneider
- Matthias Seelmann
- Arne Voges
- Janne Weber
- Malte Wiegel
- Martin Wisniewski

*Motorsägenführung*

- Sven Felten
- Philipp Giesel
- Martin Heller
- Kevin Klein
- Fabian Oberhofer
- Jens Schröder
- Arne Voges

*Planungsseminar vorbereitender Katastrophenschutz*

- Alexander Supthut

*Seminar Biologische Risiken Bakterien, Viren und Parasiten*

- Christoph Supthut

*Seminar Biologische Risiken Tierseuchen, Toxine und Biowaffen*

- Christoph Supthut

*Seminar für die Wehrführungen der Mittelstädte*

- Florian Judzinsky
- Claus Köster

*Seminar Presse- und Öffentlichkeitsarbeit*

- Tim Glindmeyer

*Sprechfunk*

- Sven Felten
- Meiko-Nanouk Harmgardt
- Stephan Johannsen

*Stabsarbeit im Bereich S1/S4*

- Dominik Dreyer

*Taktik für Drehleiterführer*

- Heiko Andersen
- Heiko Bornholdt
- Anastasios Dreeßen
- Andreas Freund
- Volkert Gasche
- Timo Gerkens
- Lutz Giesenberg
- Sebastian Haase
- Lena Halle
- Sebastian Hentschel
- Florian Judzinsky
- Dirk Klinck
- Michael Koch
- Michael Kröplin
- Boy Kuhlmann
- Stephan Nieber
- Markus Rode
- Lars Samland
- André Schwarz
- Jan Constantin Suchorski
- Mitja Arwed Suchorski
- Christian Zanter



*Auch der korrekte Umgang mit der Kettensäge will gelernt sein.*



*Abschlussübung unserer Maschinisten am Wedeler Tonnenhafen: Wasserentnahme mittels Tragkraftspritze und Saugelängen an der Kaimauer.*

### *Taktische Führung einer Drehleiter im Einsatz*

- Christoph Iserhoth

### *THuBiB 1*

- Nico Ebener
- Timo Engellenner
- Brayn Franzen
- Marco Großkopf
- Lars Krauthäuser
- Malte Lüdemann
- Fabian Oberhofer
- Markus Rode
- Lars Samland
- Matthias Seelmann
- Jakob Steffen
- Rajko Woydt

### *THuBiB 2*

- Christian Theuerkauf

### *Truppführung*

- Timo Engellenner
- Marco Großkopf
- Carl Langer
- Malte Wiegel

### *Truppmann/-frau 1*

- Fabian Kröger
- Josephine Philippou
- Christian Pobel
- Marc Schröder

### *Truppmann/-frau 2*

- Meiko-Nanouk Harmgardt
- Fabian Kröger
- Marc Schröder

### *Truppmann/-frau LSP*

- Finja Ossenbrueggen
- Benjamin Pobel

### *Verbandsführung*

- Stefan Hellmich
- Yann Kuhlmann

### *Vorbereitungslehrgang Gruppenführung*

- Tim Glindmeyer
- Stephan Rath

### *Zugführung 1*

- Stefan Hellmich

### *Zugführung 2*

- Stefan Hellmich
- Christoph Iserhoth



*Knoten und Stiche in unserer Truppmann-Ausbildung. Diese müssen stets wiederholt werden, damit sie im Ernstfall auch sitzen. Die Ausbildung unserer Truppmänner und -frauen gestalten wir gemeinsam im '10er-Revier'<sup>1</sup> sowie mit der FF Schenefeld.*

<sup>1</sup> Das 10er-Revier des Kreises Pinneberg besteht aus den Feuerwehren: FF10|Pinneberg, FF11|Rellingen, FF12|Halstenbek, FF13|Egenbüttel, FF14|Ellerbek, FF15|Appen, FF16|Prisdorf, FF17|Kummerfeld, FF18|Borstel-Hohenraden, FF19|Tangstedt

## Überörtliches Engagement

Die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Pinneberg sind nicht nur vor Ort engagiert, sondern beteiligen sich auch aktiv auf Kreis- und Landesebene im Brandschutz der Bevölkerung.

### Kreisebene (soweit nicht auf den folgenden Seiten erwähnt)

#### TEL (Technische Einsatzleitung)

- Dominik Dreyer
- Maximilian Hinkel

#### Katastrophenabwehrstab

- Alexander Supthut (S32)
- Florian Judzinsky (S33)

#### Höhenrettung im Kreis Pinneberg

- Niclas Krüger

#### Kommunale Feuerwehr-Bereitschaft

- Stephan Nieber (Leiter)

### Tätigkeiten / Funktionen auf Landesebene

- **Jörg Meyer-Jürgens**  
Mitglied der AG Ausbildung (TH / Bahn) / Externer Dozent für Technische Hilfeleistung
- **Michael Kröplin**  
Fachleiter Brandschutzerziehung / Brandschutzaufklärung
- **Claus Köster**  
Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft der Wehrführungen der Mittelstädte  
Nebenamtliche Lehrkraft Landesfeuerweherschule Schleswig-Holstein



Ausbildungshighlight für unsere Atemschutzgerätetrainer an der FTZ: Der Fire-Trainer, in dem die Brandbekämpfung sowie Menschensuche und -rettung unter realen Bedingungen geübt werden konnte.

## Rüstkomponente Bahn / Feuerwehrbereitschaft

*Die Kameraden der Rüstkomponente Bahn haben eine besondere Ausbildung, um bei Notfällen auf Bahnstrecken Hilfe leisten zu können. Mit den beiden vom Kreis Pinneberg zur Verfügung gestellten Fahrzeugen GW-Rüst/Bahn sowie MZF unterstützen wir bei Bedarf andere Wehren bei Schadenereignissen im Bahnbereich.*

Das Jahr 2024 war ein „normales“ Jahr für die beiden Fahrzeuge vom Katastrophenschutz des Kreises Pinneberg, die bei uns am Standort Waldenau stationiert sind. Die Einsatzkräfte der Feuerwehr Pinneberg sind mit den Fahrzeugen zu acht Einsätzen mit einer Gesamteinsatzzeit von 27 Stunden ausgerückt.

Gleich zu Beginn des Jahres, am 03. Januar, wurde der Rüstzug Bahn gleich zwei Mal alarmiert. Beide Male hieß der Einsatzort Wedel. Mit dem Alarmstichwort – Technische Hilfeleistung im Bahnbereich, Gefährdung durch Gefahrstoffe – wurden die Einsatzkräfte von der Hauptfeuerwache sowie vom Standort Waldenau um 00:42 Uhr und um 02:38 Uhr alarmiert. Beide Male brauchten wir nicht auszurücken und die Einsätze waren jeweils nach knapp 25 Minuten für uns beendet. Die Feuerwehr Wedel hat die Einsätze eigenständig abgearbeitet.

Am 15. Februar um 21:55 Uhr wurden die Kameraden der Hauptfeuerwache sowie aus Waldenau zum Bahnhof Pinneberg alarmiert. An einer S-Bahn war es zu einem technischen Defekt gekommen, so dass eine Person einen Stromschlag erlitten hatte. Die Einsatzkräfte vor Ort sperrten den Bereich weiträumig ab und übergaben im Anschluss die Einsatzstelle an den Notfallmanager der S-Bahn und der Bundespolizei.

Der nächste Einsatz der Rüstkomponente Bahn erfolgte am 22. Juni um 22:51 Uhr. Die Einsatzkräfte wurden zur Unterstützung der Bundespolizei zum Bahnhof Pinneberg angefordert. Auf der Bahnstrecke Hamburg – Kiel war es zu einem Schadenereignis gekommen. Vor Ort wurde die Einsatzstelle ausgeleuchtet. Nach gut zwei Stunden war der Einsatz beendet und die Einsatzkräfte konnten wieder einrücken.

### Mitglieder unserer Wehr

- Olaf Gröning
- Stefan Hellmich
- Florian Judzinsky
- Christian Theuerkauf
- Jörg Meyer-Jürgens
- Christian Pobel



*Der Rüstzug Bahn beim Tag der offenen Türen der Freiwilligen Feuerwehr Heede.*

Am 01. August wurden der Feuerwehrbereitschaftsführer und die Kameraden der ELW-Gruppe nach Kollmar alarmiert. Dort brannte seit mehreren Stunden ein Getreide-Silo. Die örtliche Einsatzleitung hatte Atemschutzgeräteträger aus dem Kreis Pinneberg angefordert und der Kreisbereitschaftszug Süd machte sich daraufhin auf den Weg nach Kollmar. Die Kameraden der ELW-Gruppe unterstützten vor Ort die Technische Einsatzleitung (TEL). Nach knapp sieben Stunden war der Einsatz für unsere Kräfte beendet.

In Bilsen brannten am 02. August ca. 700 Heuballen. Um 23:52 Uhr wurden der Kreisbereitschaftsführer, Kameraden der ELW-Gruppe und der Kreisbereitschaftszug West zur Unterstützung alarmiert. Die ELW-Gruppe unterstützte die örtliche Einsatzleitung und den Bereitschaftsführer und koordinierte die Einsatzabschnitte des Kreisbereitschaftszuges. Im weiteren Einsatzverlauf wurden zudem

das TLF der Hauptfeuerwache sowie der Kreisbereitschaftszug Süd, der Abrollbehälter-Sonderlöschmittel und div. Hilfskräfte des THW nachgefordert, um die Löscharbeiten zu unterstützen. Der Einsatz war für unsere Kräfte nach ca. 14 Stunden beendet.



*Der Silobrand in Bilsen forderte die Unterstützung der Pinneberger Einsatzkräfte am 02. August über 14 Stunden.*

Am 17. September um 06:21 Uhr wurde der Rüstzug Bahn mit bereits bekanntem Alarmstichwort – Technische Hilfeleistung im Bahnbereich, Gefährdung durch Gefahrstoffe – zum wiederholtem Mal nach Wedel alarmiert. Wie bei den beiden Alarmierungen am 03. Januar, brauchten wir auch dieses Mal nicht tätig werden, der Einsatz war nach knapp einer halben Stunde für uns erledigt.

Prisdorf war am 26. September unser nächstes Ziel. Um 16:27 Uhr wurden die Pinneberger Einsatzkräfte mit dem Stichwort - Feuer (Standard) im Bahnbereich - alarmiert. Auf der Bahnstrecke in Prisdorf sollte ein Güterzug brennen. Umgehend machten sich KdoW, TLF und die beiden Fahrzeuge der Rüstkomponente Bahn auf den Weg zum Einsatzort. Schnell stellte sich an der Einsatzstelle heraus, dass die Bremse an einem Waggon heiß gelaufen war und Feuer gefangen hatte. Der Lokführer hatte die Flammen bereits mit einem Feuerlöscher gelöscht. Die Pinneberger Einsatzkräfte wurden

aus dem Einsatz entlassen, die Prisdorfer Kameraden kühlten die Bremse noch mit etwas Wasser.

**An dieser Stelle noch einmal ein großes Dankeschön an alle beteiligten Einsatzkräfte für die stetige Einsatzbereitschaft!**

Was gab es sonst noch...

Auch ausbildungstechnisch waren die Pinneberger Feuerwehrkräfte sehr aktiv unterwegs. Um gut für die Einsätze im Bahnbereich gerüstet zu sein, gehört viel und vor allem regelmäßige Ausbildung dazu... 37 Feuerwehrkameradinnen und -kameraden nahmen an einer Rezertifizierung im Bahn- und Stromschienenerden teil. Diese Rezertifizierung ist alle zwei Jahre Pflicht und wird durch befugte Mitarbeiter der Deutschen Bahn durchgeführt.

Zudem nahmen 12 Kameraden am THuBiB-Lehrgang (Technische Hilfeleistung und Brandbekämpfung im Bahnbereich) teil. Die Feuerwehr Pinneberg verfügt damit aktuell über 59 Einsatzkräfte, die für Einsätze mit den Gefahren im Bahnbereich ausgebildet sind, 37 Kräfte davon dürfen eine Bahnerdung durchführen.



*Die Kameraden üben das Bahn-erden an der Feuerwehr-technischen Zentrale Tornesch-Ahrenlohe. Dies ist vor dem Betreten der Gleise überlebenswichtig für die Feuerwehrkräfte.*

Auch auf Kreis- und Landesebene waren Feuerwehrkameraden bezüglich Bahnausbildung unterwegs. Vier Kameraden sind als THuBiB-Ausbilder auf Kreisebene unterwegs und haben in diesem Jahr dort 36 Einsatzkräfte, von Feuerwehren aus dem Kreis Pinneberg mit den Grundlagen und Gefahren im Bahnbereich vertraut gemacht. Der THuBiB-Lehrgang (Technische Hilfeleistung und Brandbekämpfung im Bahnbereich) umfasst zwei Theorieabende und zwei Praxistage bei den Bahnunternehmen. In diesem Jahr waren wir mit den Lehrgangsteilnehmern bei der DB-Fernbahn in Hamburg-Langenhäfen und der S-Bahn in Hamburg-Ohlsdorf.

Auch hier noch einmal ein Dankeschön an die Bahnunternehmen DB, S-Bahn, AKN und Nordbahn für die gute Zusammenarbeit. Auch wir Ausbilder müssen uns stetig fortbilden. Nicht nur im Straßenverkehr wird auf Elektrofahrzeuge gesetzt, auch auf dem Schienennetz beginnt der Wandel. Christian Theuerkauf und Jörg Meyer-Jürgens nahmen an einem Seminar des Landesfeuerwehrverbandes in Neumünster teil. Hier erhielten wir einen Einblick über die Neuheiten zum Thema "Akku-Züge".

Um dieses alles zu bewerkstelligen, gehört schon ein gutes Team dazu. Ein großes Dankeschön an meine Mitausbilder Florian Judzinsky, Christian Theuerkauf, Christian Pobel und Thorben Holtorf (Feuerwehr Kölln-Reisiek) für die super Unterstützung.

Aber auch in diesem Team muss man manchmal nicht erfreuliche Mitteilungen hinnehmen. Leider werden uns Sebastian Haase, Florian Judzinsky und Stefan Hellmich nach langjähriger Tätigkeit, auf Grund anderer Funktionen in der Feuerwehr bzw. anderer Aufgaben, verlassen. Es war eine super Zeit mit euch und wir haben zahl-



*Nein, kein neues Fahrzeug für die Feuerwehr Pinneberg, sondern die Kameraden dürfen dank der Kooperation mit der Deutschen Bahn auch vor Ort an den Zügen üben.*

reiche Einsatzkräfte in den Jahren zusammen ausbilden dürfen, **VIELEN DANK AN EUCH!**

Wie heißt es aber immer so schön.... Der eine geht, der andere kommt.

Mit Christian Pobel haben wir einen Kameraden neu ins Team bekommen. Christian wird uns, speziell in der Praxisausbildung, unterstützen. Mit Olav Gröning ist ein weiterer Ausbilder (bislang Truppmann / Truppführer) im Anmarsch und wird das Team zusätzlich unterstützen, herzlich willkommen!

Euch allen alles Gute für das neue Jahr, kommt immer gesund von den Einsätzen zurück!

Jörg Meyer-Jürgens

## ABC-Dienst/ Löschzug Gefahrgut (LZG)

Der an der Feuerwehrtechnischen Zentrale überörtlich organisierte ABC-Dienst, auch Löschzug Gefahrgut (LZG) genannt, hilft bei Einsätzen mit gefährlichen Stoffen. Dazu gehören Chemikalien, giftige Gase oder radioaktive Materialien. Die Kameradinnen und Kameraden schützen Menschen, Tiere und die Umwelt, indem wir Lecks abdichten, Stoffe binden und sicher entsorgen.

Gemäß LZG-Erlass hat der Kreis Pinneberg eine Einheit aufzustellen und zu unterhalten für die Abwehr von Gefahren im Zusammenhang mit Gefahrstoffen. Früher als ABC-Gefahren, heute als CBRN-Gefahren bekannt. Hierfür steht eine umfangreiche Fahrzeug- und Geräteausstattung an der Feuerwehrtechnischen Zentrale zur Verfügung. 68 Einsatzkräfte versehen neben ihrem Dienst in der örtlichen Feuerwehr einen zusätzlichen Dienst, um für die Bürger des Kreises Pinneberg im Fall der Fälle parat zu stehen.

In diesem Zusammenhang sei erwähnt, dass wir in Pinneberg in diesem Jahr den Beschluss gefasst haben, die Chemikalienschutzanzüge an den LZ-G abzugeben. Damit einher geht auch, dass wir die Ausbildung und Fortbildung im Bereich des Tragens der CSA eingestellt haben. Damit befreien wir uns nicht von der Abarbeitung dieser Einsätze, sondern verlagern uns auf das, was jede Feuerwehr können muss.

Nach der sogenannten **GAMS-Regel** gilt nun:

- G**efahr erkennen
- A**bsperrmaßnahmen durchführen
- M**enschenrettung einleiten
- S**pezialisten anfordern

Wenn spezielle Kenntnisse, Geräte oder Fähigkeiten von Nöten sind oder aber die Situation nur unter CSA bewältigt werden kann, werden wir als Feuerwehr mit den Kräften des LZ-G zusammenarbeiten. So, wie wir es eh bereits seit Jahrzehnten machen.

Zum Jahresbeginn konnte der CBRN-Erkunder vom Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK) in Dienst gestellt werden. Auch wurde die neue Einsatzschutzkleidung in den Dienst genommen sowie die neuen Schutzhelme an die Kameradinnen und Kameraden verteilt.

### Mitglieder unserer Wehr

- Dr. Heiko Bornholdt
- Serkan Dieckmann
- Timo Gerkens (Schriftführer)
- Alexander Supthut
- Christoph Supthut (stellv. Leiter ABC-Dienst/LZ-G)
- Florian Zäpernick



Die Kameraden bei der Belastungsübung im Chemikalienschutzanzug. Eine schweißtreibende Angelegenheit!

Gemeinsam mit den Kreisen Dithmarschen und Steinburg hat der Kreis Pinneberg einen Abrollbehälter Dekontamination Massenanstalt von Verletzten beschafft. Dieser steht bis auf weiteres in Tornesch-Ahrenlohe. Leider konnte dieser bisher nicht in Dienst genommen werden. Die Ausstattung ist noch nicht vollständig, weshalb die Ausbildung auch noch nicht durchgeführt wurde. Der Abrollbehälter ist in ein gemeinsames Konzept eingebunden zur Dekontamination von vielen Verletzten. Alle drei Kreise haben sogenannte Dekontaminationsfahrzeuge für Personen vom BBK im Einsatz. Diese dienen zur „Reinigung“ von Menschen, die nicht verletzt sind und gefähig. Für Menschen, die verletzt sind und oder nicht gefähig, gab es eine Fähigkeitslücke, die für die drei Kreise mit dem

Abrollbehältergeschlossen wird. Das Einsatzkonzept sieht vor bei bis zu 10 Verletzten, die aufgewerteten Dekon-Plätze zu nutzen. Darüber hinaus, bis zu einer Anzahl von 25 Verletzten, kommt der Nachbar-LZG aus Steinburg zum Einsatz. Alles, was darüber hinaus geht, bedarf der Zusatzkomponente des Abrollbehälters. Dieser bringt ein großes Einsatzzelt mit Dusche an die Einsatzstelle. Weiterhin Rollenbahnen, Schaufeltragen, Gebläsefiltergeräte und alles, was es bedarf, um zu reinigen, zu trocknen und zu versorgen. Nach der Dekontamination werden die Verletzten an den Rettungsdienst bzw. die Sanitätsbereitschaften übergeben.

Das Einsatzjahr war rein zahlenbasiert das intensivste. Es galt, 32 Einsätze abzuarbeiten. Wobei viele Kameradinnen und Kameraden von der Masse wenig mitbekommen haben. In diesen Fällen galt es „nur“, fachlich zu beraten durch Führungskräfte und/oder Fachberater Chemie. Der größte Einsatz war in Uetersen. In einem Betrieb hatte eine Ammoniakkühlanlage eine Fehlfunktion und

blies Ammoniak ab. Der Einsatz wurde im CSA abgearbeitet, was automatisch deutlich mehr Personal und Gerät erforderlich machte. Aufgabe war es, die Leckage zu orten, zu verschließen und Abluftöffnungen zur Belüftung zu schaffen. Der gesamte Einsatz dauerte fast fünf Stunden und konnte mit Hilfe der Feuerwehr Uetersen und zuständigen Werkfeuerwehr abgearbeitet werden.

Wenn Du Lust und Zeit hast, neben deinem Engagement in der Feuerwehr Pinneberg einen Beitrag zur Sicherheit im Kreis Pinneberg zu leisten, dann bist du bei uns herzlich willkommen. Wir üben regelmäßig mittwochs, haben einige Sonderdienste und ungeplante Einsätze. Voraussetzung sind Atemschutzgeräteträgerlehrgang und -tauglichkeit sowie der Truppführerlehrgang. Mobil musst du auch sein, da unser Dienstort die FTZ ist.

Wenn Du Fragen hast, sprich gerne Timo Gerkens oder Christoph Supthut an.



Die Kameradinnen und Kameraden üben das Erkunden einer Einsatzstelle nach dem Alarm-Stichwort TH X (austretende Gefahrstoffe).

## Kreisausbildung

Das Jahr 2024 stand unter dem Zeichen der Versuche und Piloten. In der Runde der Fachwarte, die für die Ausbildung zuständig sind, haben wir uns dazu entschieden, das gewohnte Lehrgangsmo- dell anzupassen und die Reihenfolge der Lehrgangseröffnungen zu verändern. So haben wir im Januar und Februar mit Sprechfunklehrgängen gestartet und erst Mitte Februar mit den Lehrgängen Truppführer und Atemschutzgeräteträger. Der Vorteil, der sich daraus ergeben hat, ist, dass Kameraden früher zum Atemschutzgeräteträger Lehrgang gehen können und so den Wehren eher zur Verfügung stehen. Im Truppführer Lehrgang haben wir die Chance, bessere Wetterbedingungen zu haben für die praktische Ausbildung. Im Herbst 2024 konnte daraus ein positives Fazit gezogen werden, sodass dieser Versuch erfolgreich in das nächste Ausbildungsjahr übertragen werden konnte.

Das erste Halbjahr 2024 zeichnete sich aber auch durch die Lehrgänge Motorsägenführer, Maschinisten und die Fortbildung für Motorsägenführer aus, welcher aus einem Pilotlehrgang in 2023 entstanden ist und gut angenommen wurde.

Den Abschluss des ersten Halbjahres machte der Lehrgang „Truppmann mit Jugendfeuerwehrausbildung“, welcher mit 34 Kameraden/-innen die Sommerpause einläutete.

Das zweite Halbjahr 2024 startete gleich nach den Sommerferien Anfang September mit einem Sprechfunk Lehrgang, gefolgt von Truppmann II, Maschinisten und Atemschutzgeräteträgern. „Zweites Halbjahr“ hört sich viel an, es sind effektiv nur 3 Monate.

Neben diesen Grundlehrgängen gab es auch Aus- und Fortbildungen an der Motorsäge.

Traditionell findet in der zweiten Jahreshälfte auch der THuBiB (Technische Hilfe und Brandbekämpfung im Bahnbereich)

### Kreisausbilder unserer Wehr

- Sabrina Bornholdt (Truppmann/ Truppführer)
- Lutz Giesenberg (Atemschutz)
- Olav Gröning (Truppmann/ Truppführer)
- Sebastian Haase (Truppmann/ Truppführer)
- Stefan Hellmich (Maschinisten)
- Florian Judzinsky (Technische Hilfeleistung & THuBiB)
- Dirk Klinck (Maschinisten)
- Michael Koch (Atemschutz)
- Michael Kröplin (Fachwart Brand- schutzerziehung)
- Jörg Meyer-Jürgens (Ausbildungs- leiter Technische Hilfeleistung & THuBiB)
- Christian Pobel (THuBiB)
- Kai Rowohlt (Truppmann/ Truppführer)
- Christian Theuerkauf (Truppmann/ Truppführer/ THuBiB)
- Rajko Woydt (Fachwart Medizin + PSNV)

Lehrgang statt. In diesem Jahr wurden die Kameradinnen und Kameraden neben der Deutschen Bahn auch im Bereich S-Bahn Hamburg ausgebildet.

Kameraden, die in einer Feuerwehr Verantwortung und Führung übernehmen, werden an der Landesfeuerwehrschule in Harrislee ausgebildet. Um dort optimal vorbereitet zu sein, bietet der Kreisfeuerwehrverband Pinneberg einen Vorbereitungslehrgang für angehende Gruppenführer an. Im Jahr 2024 war die Nachfrage so groß, dass kurzfristig ein weiterer Termin angeboten wurde, so dass alle an der Ausbildung teilnehmen konnten. An diesem Lehrgang nahmen über 50 Kameradinnen und Kameraden teil, sonst sind es 20 -25.

Abgerundet wurde das zweite Halbjahr mit einer Fortbildung für Truppführer im Bereich der technischen Hilfe. Nach zwei Jahren E-Mobilität stand in diesem Jahr mal wieder Basisrettung auf dem Programm. Grundlagenschulung zur Auffrischung und erweiterte Rettungsöffnungen standen auf dem Tagesprogramm. Zum Abschluss wurde das Thema Kettenrettung, als Alternative bei einer Sofortrettung, vorgeführt.

Eine besondere Leistung haben im Jahr 2024 die Kreisausbilder aus dem Fachbereich Atemschutz erbracht. Sie haben in 2024 über 350 Kameradinnen und Kameraden aus- und fortgebildet. Neben dem Frühjahrslehrgang mit 60 Kameradinnen und Kameraden war der Herbstlehrgang ein Kraftakt. Es wurden 72 Kameradinnen und Kameraden ausgebildet. Der Grund dafür ist, dass im Jahr 2025 bis zum Sommer kein Atemschutzausbildungshaus zur Verfügung steht, da es modernisiert wird. Neben den beiden Grundlehrgängen wurden auch mehrere Lehrgänge zum Thema Atemschutznotfalltraining angeboten. Das Highlight war aber der „Firetrainer“, der eine Woche an der Feuerwehrtechnischen Zentrale (FTZ) in Ahrenlohe stand. Hier konnte die Brandbekämpfung realitätsnah unter Anleitung geübt werden. Dieses Angebot haben 235 Kameradinnen und Kameraden angenommen und waren begeistert.

Im Jahr 2024 haben wir zwei Pilotlehrgänge gestartet. Der erste fand im Bereich der Sprechfunkausbildung statt. Dort fand eine Fortbildung für Führungskräfte und Sprechfunker zum Thema Einsatzkommunikation statt. Das besondere Augenmerk lag auf dem Zusammenspiel zwischen Führung und der Umsetzung mit entsprechender Dokumentation. Die Fortbildung war erfolgreich und wurde sehr gut von den Teilnehmern angenommen.

Der zweite Pilotlehrgang fand zum Thema „Sichern in absturzgefährdeten Bereichen“ statt. Dieser Lehrgang ist entstanden aufgrund des Erlasses vom Innenministerium aus Oktober 2023. Einen neuen Lehrgang nach den Vorgaben des Erlasses aufzubauen, bedeutet viel Planung und Organisation. Die Kreisausbilder für diesen Lehrgang haben an vielen Abenden und Samstagen die theoretischen und praktischen Inhalte erstellt und ausprobiert. Der dabei entstandene Lehrgang wurde dann als Pilot mit Kreisausbildern aus mehreren Fachbereichen durchgeführt.

Die Ergebnisse bei beiden Pilotlehrgängen und das Feedback der Teilnehmer führte dazu, was es auch sollte, an der einen oder anderen Stelle anzupassen und die Lehrgänge in das Aus- und Fortbildungsprogramm 2025 aufzunehmen.

Leider musste in 2024 wie auch schon in 2023 die Ausbildung ABC-Gefahren Grundlagen wegen einer zu geringen Teilnehmerzahl abgesagt werden. Dies ist bedauerlich, da dadurch ein wichtiger Teil an Wissen nicht an die Kameraden /-innen vermittelt werden konnte.

2024, ein Jahr der Versuche und Piloten. Ein erfolgreiches Jahr für die Kreisausbildung. Es wurden über 1100 Kameraden/-innen aus- oder fortgebildet. Dies ist nur durch die zusätzliche Bereitschaft der Kameradinnen und Kameraden möglich, die sich in der Kreisausbildung einbringen. Dafür mein Dank an alle die dies machen, ermöglichen und in jeglicher Art unterstützen.

OBM Martin Konetzny, Fachwart Ausbildung  
KFV Pinneberg  
BM Jörg Meyer-Jürgens, Ausbildungsleiter  
TH & Bahnausbildung

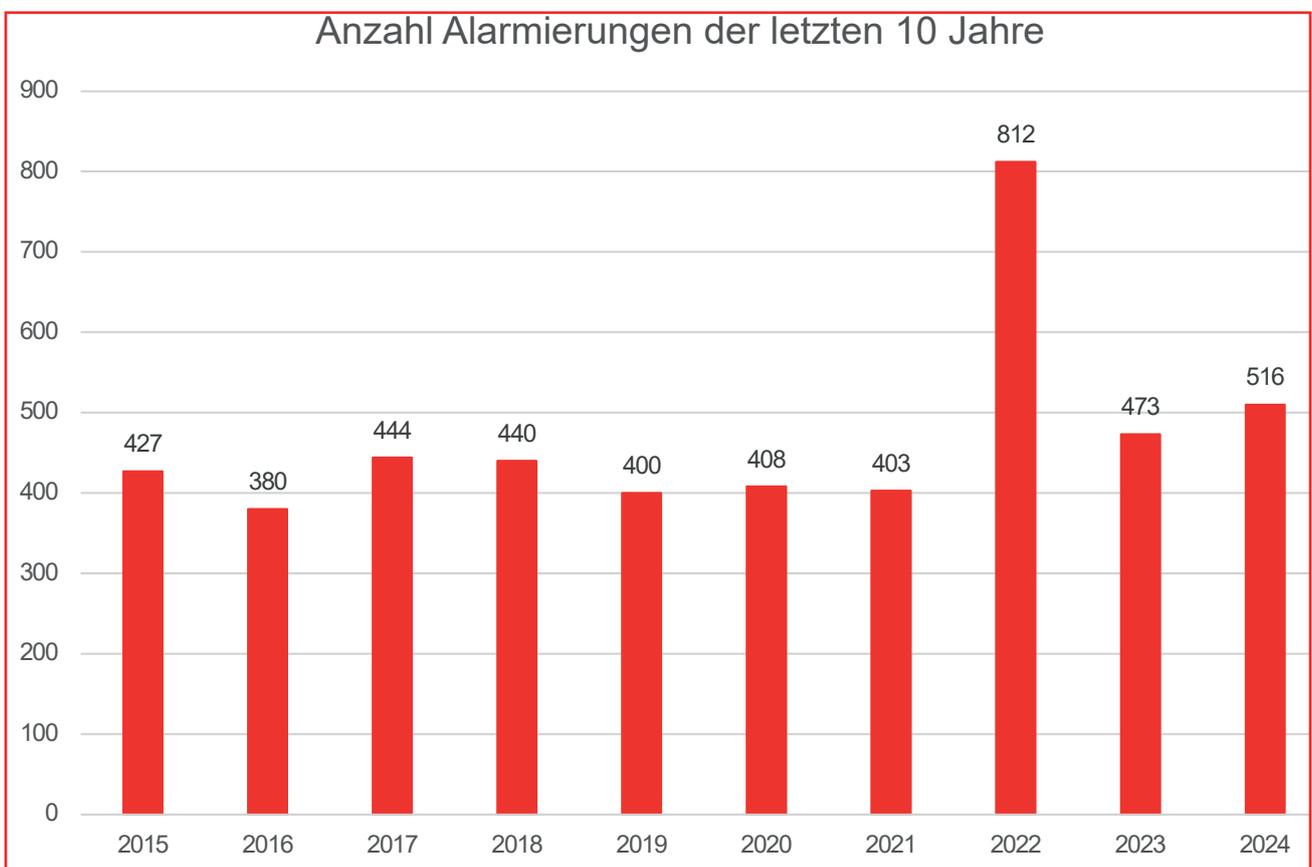
## Einsätze

Bei 516 Hilfeleistungen der unterschiedlichsten Art konnten wir Bürgerinnen und Bürgern in ihrer persönlichen Not helfen. Leider kam für einige auch jede Hilfe zu spät.

In Zukunft müssen alle Akteure sicherlich den Bürger dazu bewegen, mehr eigene Vorsorge und nachbarschaftliche Hilfe zu leisten, ansonsten werden die Einsatzzahlen weiter durch die Decke gehen. So wird es derzeit beim hauptamtlichen Rettungsdienst erlebbar. Jedes Jahr wird es mehr. Diese Ansätze erleben wir im Bereich der Feuerwehr auch, nur dass wir hier weitgehend ehrenamtlich geprägt sind.

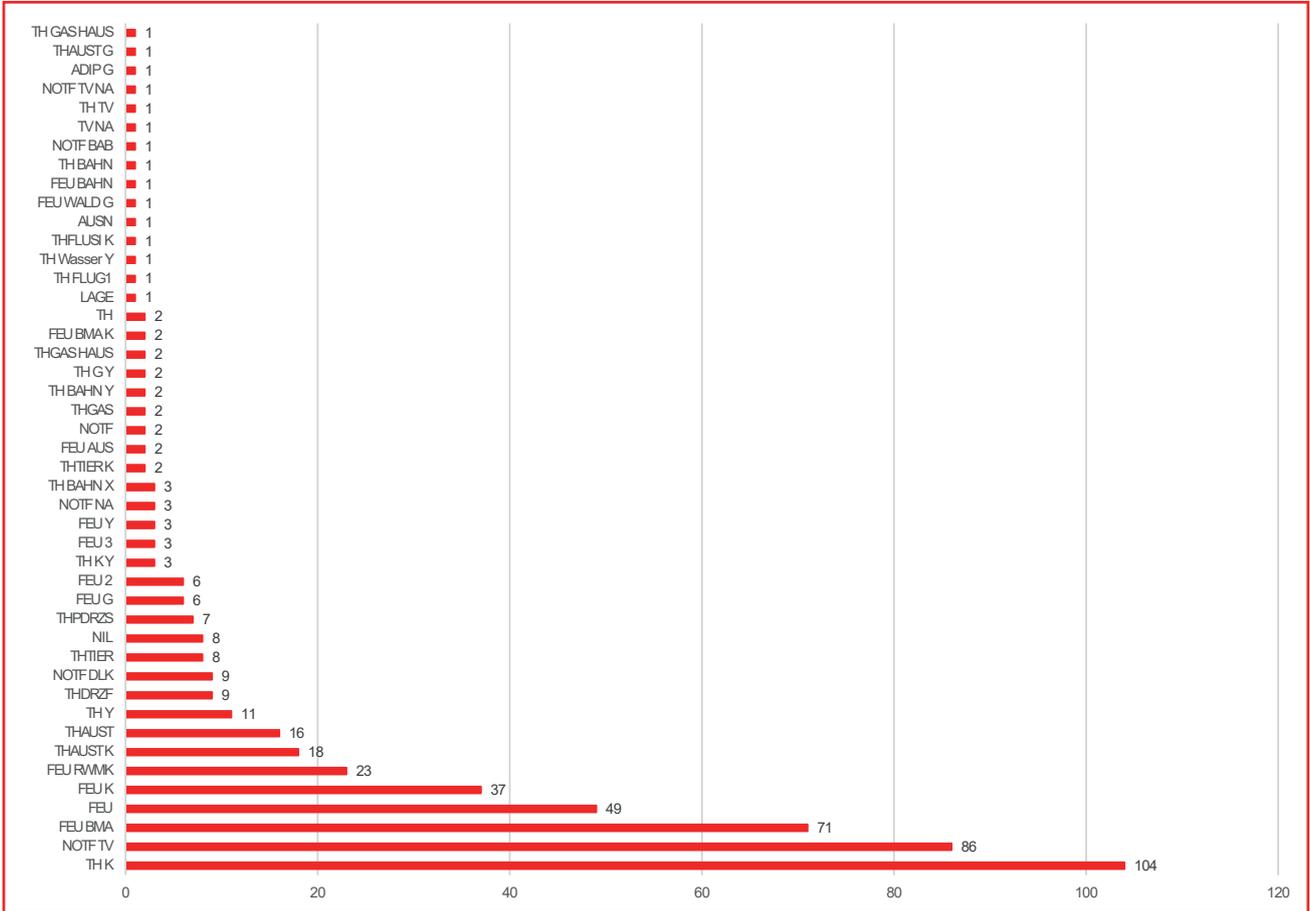
Zuweilen geschieht es nämlich auch bei uns, dass die Art unserer Hilfeleistung fragende Gesichter hinterlässt: Ein kleiner Ast auf einem Gehweg oder das leicht tropfende Heizungsrohr verlangen unseren Einsatz. Oft können wir über die Art der Hilfeleistung lächeln, die Betroffenen wissen sich aber häufig nicht anders zu helfen, als den Notruf zu wählen.

Bürgerschaftliches Engagement und nachbarschaftlicher Zusammenhalt wären hier sicherlich auch ein denkbarer Umgang. Jede unserer Fahrten bedeutet, dass die Ehrenamtlichen ihren Beruf, ihre Familie oder andere Tätigkeiten stehen und liegen lassen - und dennoch kann der Bürger und die Bürgerin sicher sein, dass wir kommen, wenn wir gebraucht werden!



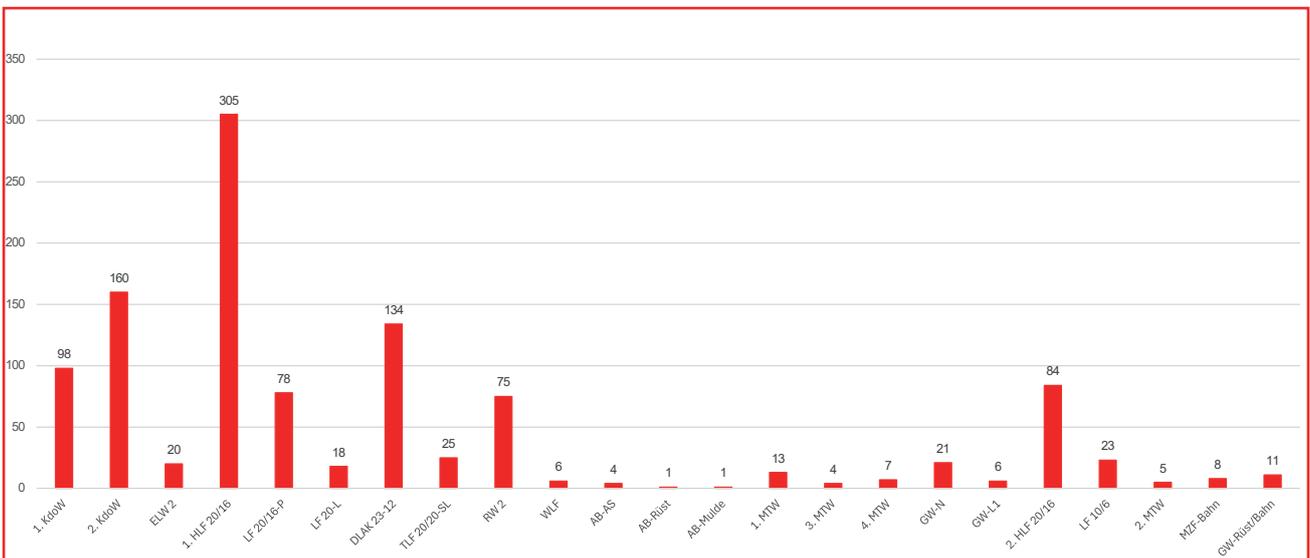
### Alarmierungen nach Stichwort

Die Alarmierung der Feuerwehr erfolgt aufgrund von Einsatzstichworten. Darüber werden die Einsatzmittel (Fahrzeuge und erforderliches Personal) bestimmt. Gleichzeitig wissen so die ausrückenden Feuerwehrkräfte, auf welches Einsatzszenario sie sich vorbereiten müssen.

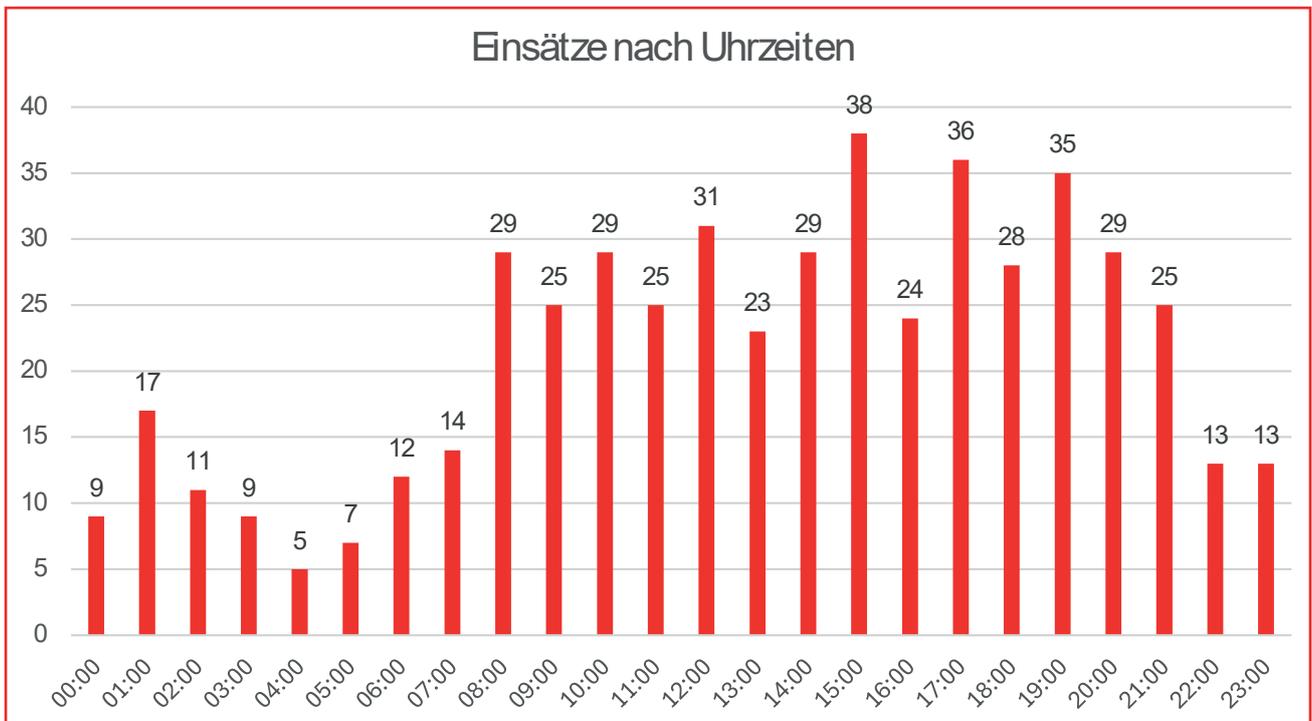
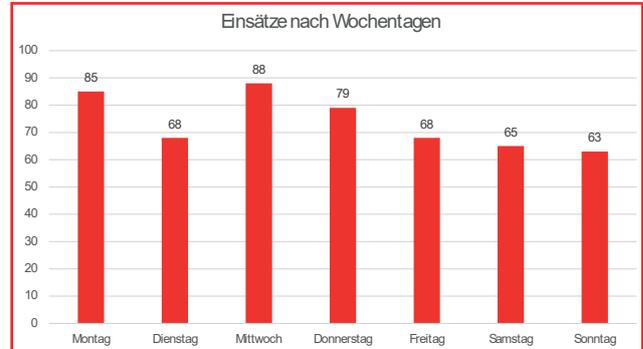
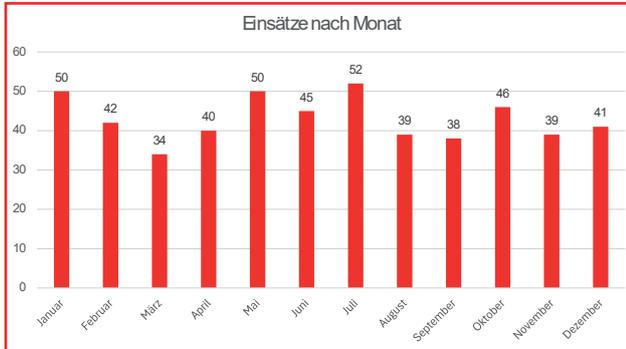


### Anzahl der Rücker pro Fahrzeug

Rücker bezeichnet die Bewegung des Fahrzeuges. Die Tabelle gibt wieder, wie oft welches Fahrzeug zu einem Einsatz ausgerückt ist.



## Einsätze nach Monat, Wochentag und Tageszeit



Aus Sicht der Feuerwehr zeigt das Einsatzgeschehen im vergangenen Jahr keinen besonderen Schwerpunkt in den Monaten, der Tageszeit oder dem Wochentag.

Über das Jahr hinweg waren wir typischerweise hauptsächlich tagsüber zwischen 10.00 und 21.00 Uhr gefordert. Nachts war es erfreulicherweise ruhiger, so dass auch der Schlaf der Ehrenamtlichen weniger häufig gestört wurde.

Dies bedeutet jedoch gleichzeitig, dass zur Sicherstellung des Brandschutzes der Dank auch den Familien und Arbeitgebern gebührt, die auf die Kameradinnen und Kameraden durchschnittlich 45 Minuten je Einsatz verzichten mussten (zuzüglich der Fahrt zurück zur Wache, dem Aufräumen und der Wiederherstellung der Einsatzbereitschaft).

**Vielen Dank!**

**Top 10 der Alarmierungsstichworte**

Alarmierungsstichwort	Anzahl der Einsätze
TH K	104
NOTF TV	86
FEU BMA	71
FEU	49
FEU K	37
FEU RWMK	23
THAUST K	18
THAUST	16
TH Y	11
THDRZF	9

**Top 10 der Einsatzorte 2024**

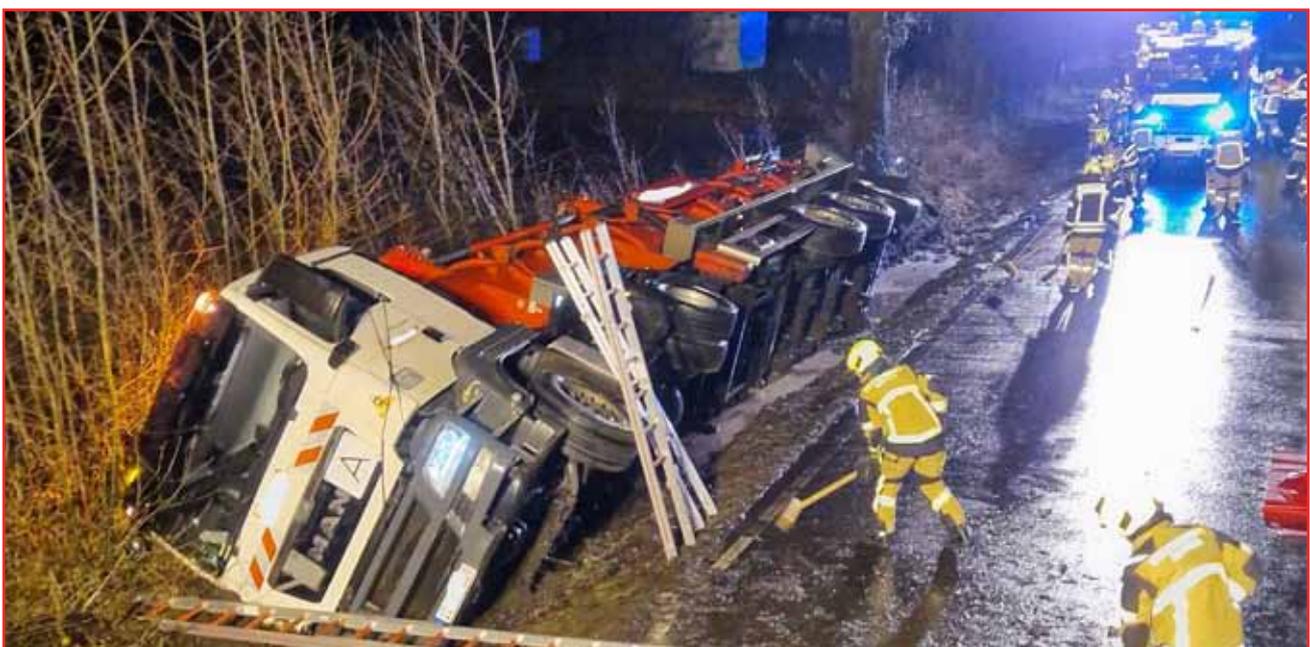
Einsatzort	Anzahl der Einsätze
Damm	20
Rockvillestraße	19
Mühlenstraße	18
Elmshorner Straße	18
Hindenburgdamm	17
Friedrich-Ebert-Straße	17
Thesdorfer Weg	15
Richard-Köhn-Straße	14
Diesterwegstraße	12
BAB 23	12

**Nachbarschaftliche Hilfeleistung**

*Nachbarschaftliche Hilfeleistung bedeutet, dass Feuerwehren aus verschiedenen Orten sich gegenseitig helfen. Wenn ein Einsatz groß oder schwierig ist, kommen zusätzliche Feuerwehreute oder besonderes Material aus der Umgebung zur Unterstützung. So kann schneller und besser geholfen werden.*

Ifd Nr.	Datum/Uhrzeit	Dauer	Ort	Stichwort	Fahrzeuge	Personal	Titel
007	01.01.2024 01:37	02:23	Am Marienhof, Wedel	FEU G	ELW 2, LF 20/16-P, LF 20-L, GW-N, 1. KdoW	19	Nachbarschaftliche Löschhilfe
013	03.01.2024 00:42	00:24	Bahnhof, Wedel	TH BAHN X	4. MTW, GW Rüst/Bahn	18	Ätzung durch Flusssäure
014	03.01.2024 02:38	00:22	Bahnhof, Wedel	TH BAHN X	4. MTW, GW Rüst/Bahn	4	Ätzung durch Flusssäure
015	03.01.2024 07:24	01:01	Hauptstraße, Appen	TH G Y	LF 20/16-P, 1. HLF 20/16, RW 2, 1. KdoW, 2. KdoW	26	LKW in Graben
035	17.01.2024 01:20	02:16	Hans-Reu- mann-Straße, Rellingen	FEU 2	LF 20/16-P, GW-N, 1. KdoW, DLAK 23-12	17	Nachbarschaftliche Löschhilfe
107	12.03.2024 18:28	02:32	Grenzweg, Kummerfeld	TH K	DLAK 23-12	3	Katze Toffi sitzt im Baum fest!
149	19.04.2024 08:53	01:58	Ohrrattweg, Prisdorf	FEU G	LF 20/16-P, GW-N, 1. KdoW, 2. KdoW	19	Nachbarschaftliche Löschhilfe
157	24.04.2024 21:00	00:30	Bundesstraße, Kummerfeld	THP- DRZS	DLAK 23-12	5	Unterstützung Freiwillige Feuerwehr Kummerfeld
165	30.04.2024 11:27	01:11	Tangstedter Straße, Rel- lingen	THTIER	DLAK 23-12	3	Tierrettung
211	26.05.2024 12:39	00:25	Winzeldorfer Weg, Tangs- tedt	THTIER	2. KdoW	14	Pferd im Graben
225	07.06.2024 19:38	01:08	Dorfstraße, Kummerfeld	NOTF DLK	RW 2, 2. KdoW, DLAK 23-12	7	Personenrettung über Drehleiter
298	21.07.2024 18:22	06:42	Stadtgebiet Quickborn	AUSN	MZF-Bahn, 1. MTW, RW 2, 2. KdoW	8	Unterstützung nach Unwetter
314	01.08.2024 07:39	06:41	Langenbrook, Kollmar	FEU 3	MZF-Bahn, 1. MTW	3	Brennt Silo in Kollmar

Ifd Nr.	Datum/Uhrzeit	Dauer	Ort	Stichwort	Fahrzeuge	Personal	Titel
317	02.08.2024 23:52	00:14	Brandheider Weg, Bilsen	FEU 3	MZF-Bahn, 1. MTW, 2. MTW, TLF 20/40-SL	10	Brennen ca. 700 Heuballen in Bilsen
321	05.08.2024 09:28	05:50	Dorfstraße, Hasloh	FEU 3	1. MTW	2	Führungsunterstützung bei Großbrand in Hasloh
322	05.08.2024 16:51	04:43	Brandheider Weg, Bilsen	FEU G	MZF-Bahn, TLF 20/40-SL, LF 20-L, GW-N, 1. KdoW	24	Nachlöscharbeiten - Ablösung eingesetzter Einsatzkräfte
323	06.08.2024 10:21	01:06	Appen-Etz, Dorfstraße	THDRZF	DLAK 23-12	4	Baumkrone droht zu fallen
356	05.09.2024 15:20	02:15	Königstraße, Elmshorn	FEU 2	1. MTW	2	Brennt Stadtbus mit elektrischem Antrieb
358	07.09.2024 17:14	00:26	Quickbornerstraße, Borstel-Hohenraden	TH K	2. KdoW, DLAK 23-12	4	Personenrettung über Drehleiter
360	08.09.2024 09:07	03:16	Schlackenweg, Heist	TH FLUG1	3. MTW	2	Flugzeugabsturz im Wald
370	17.09.2024 06:21	00:29	Bahnhof, Wedel	TH BAHN X	1. KdoW	13	Unterstützung Feuerwehr Wedel
382	26.09.2024 16:27	00:53	Peiner Hag, Prisdorf	FEU BAHN	MZF-Bahn, TLF 20/40-SL, GW Rüst/Bahn, 1. KdoW	11	Brennt Güterzug
403	07.10.2024 14:29	01:13	Borstel-Hohenraden, Quickborner Straße	NOTF DLK	DLAK 23-12	5	Unterstützung Rettungsdienst
466	24.11.2024 03:57	00:39	Ellerbeker Straße, Bönningstedt	TH K	RW 2	5	Technische Überlandhilfe
485	09.12.2024 08:52	00:28	Appen, Schmetterlingsweg	TH Y	1. HLF 20/16, RW 2, 2. KdoW	11	Verkehrsunfall - Unterstützung FF Appen



Bei unserem Einsatz #15 (TH G Y) war der Fahrer glücklicherweise ansprechbar und nicht eingeklemmt. Wir unterstützten die Feuerwehr Appen bei der Ausleuchtung und konnten den Einsatz zügig beenden.

## Feuerwehr - Tierisch gut!

Unsere besonderen tierischen Einsätze aus dem Jahr 2024

Man sagt ja, Tiere haben oft ihren eigenen Kopf – und genau das hat uns als Freiwillige Feuerwehr dieses Jahr wieder auf die Probe gestellt. Hier ein kleiner Rückblick:

### Gänse in luftigen Höhen

Es begann schon mit einem tierischen Drama in Rellingen. Statt eines Storchpaares hatte sich ein Gänsepärchen im Storchennest eingenistet – Nachwuchs inklusive! Doch die Gänseküken waren nicht für die luftige Höhe geschaffen und drohten abzustürzen. Also rückten wir mit unserer Drehleiter an, um die gefiederte Familie in Sicherheit zu bringen. Nach etwas Manöverkritik unserer tierischen Patienten und einem zweiten Anlauf konnten wir alle vier Küken retten und den Eltern übergeben.

### Toffi, der Kletterkünstler

Die nächste tierische Herausforderung kam von einem alten Bekannten: Kater Toffi. Der kleine Abenteurer hatte sich sieben Tage lang auf einer alten Eiche verschanzt – 15 Meter hoch! Sein klägliches Miauen brachte seine Besitzer ins Schwitzen. Doch Toffi hatte keine Eile und spielte Katz' und Maus mit uns. Weder Schiebleiter noch gutes Zureden halfen – stattdessen kletterte er einfach höher. Erst ein gezielter Wasserschwall aus der Drehleiter bewegte ihn nach unten. Mit einem beherzten Griff wurde der pitschnasse Toffi schließlich aus der Astga-



Mit Licht und Wasser von oben wurde Toffi zur Schiebleiter getrieben. Es ging voran!



Mit Hilfe der Drehleiter konnte das Nest erreicht werden.

bel gerettet. Seine Besitzer hoffen nun, dass der Schlingel seine nächste Klettertour vielleicht doch in der Boulderhalle absolviert!

### Das Reh und die Pinnau

Auch unser letzter tierischer Einsatz hatte es in sich. Ein junges Reh stand in der Pinnau und sah aus, als bräuchte es Hilfe. Unsere Löschgruppe rückte an – Wathosen, Schlauchboot und jede Menge Tatendrang inklusive. Doch das Reh hatte andere Pläne: Statt sich retten zu lassen, nutzte es seine Sprungkraft und entwischte uns geschickt. Nach Absprache mit dem Veterinär und dem Jagdpächter entschieden wir, keine weitere Tätigkeit für die Feuerwehr Pinneberg. Ein zweiter Platz für die Feuerwehr, aber immerhin: Das Reh war unverletzt und in Sicherheit.

Ob Gans, Katze oder Reh – 2024 zeigte uns einmal mehr, dass unsere Arbeit nicht nur für Menschen, sondern auch für Tiere eine wichtige Rolle spielt.

## Besondere Einsätze im Jahr 2024

Im Jahr 2024 hat die Freiwillige Feuerwehr Pinneberg erneut unter Beweis gestellt, wie unverzichtbar der ehrenamtliche Einsatz unserer Kameradinnen und Kameraden für die Sicherheit der Stadt ist. In zahlreichen anspruchsvollen Situationen agierten die Einsatzkräfte mit höchstem Engagement und Professionalität. Im Folgenden fassen wir einige herausragende Einsätze des Jahres zusammen.

### Wohnungsbrand im 10. Obergeschoss eines Hochhauses

Am Vormittag eines Donnerstags kam es zu einem Brand im 10. Obergeschoss eines Hochhauses im Hindenburgdamm. Um 10:35 Uhr wurde die Freiwillige Feuerwehr Pinneberg alarmiert, und umgehend wurde Vollalarm ausgelöst. 57 Einsatzkräfte, unterstützt von der Feuerwehr Rellingen, rückten aus. Vor Ort bestätigte sich die Brandmeldung: In einer Wohnung brannte es, und der Treppenraum sowie der Hausflur waren verrauchert. Mehrere Trupps unter Atemschutz gingen schnell zur Brandbekämpfung in die Wohnung vor. Parallel wurde das Gebäude evakuiert, 56 Personen mussten in Sicherheit gebracht werden. Das Feuer war nach etwa 30 Minuten unter Kontrolle. Leider konnte für zwei Katzen in der Wohnung keine Hilfe mehr geleistet werden. Der Einsatz dauerte insgesamt eine Stunde, und es wurden keine Personen verletzt. Der schnelle und koordinierte Einsatz verdeutlicht die hohe Professionalität unserer Feuerwehr.

### Verkehrsunfall auf der Autobahn 23

Im morgendlichen Berufsverkehr kam es auf der Autobahn 23 zu einem Verkehrsunfall mit drei Fahrzeugen. Trotz der anfänglichen Meldung von eingeklemmten Personen stellte sich schnell heraus, dass keine Personen eingeklemmt waren. Die Feuerwehrleute übernahmen die Absicherung der Unfallstelle und prüften, ob Betriebsstoffe ausliefen oder



*Der Einsatz 129 führte uns auf die BAB23. Die Einsatzmeldung war Technische Hilfeleistung, Menschenleben in Gefahr.*

Batterien abgeklemmt werden mussten. Durch die schnelle Reaktion der Verkehrsteilnehmer bildeten nahezu alle eine Rettungsgasse, was den Einsatzkräften eine zügige Anfahrt ermöglichte. Der Einsatz konnte nach wenigen Minuten beendet werden, da keine weiteren Maßnahmen erforderlich waren. Der Einsatz zeigt die Wichtigkeit der Zusammenarbeit zwischen Feuerwehr, Polizei und Rettungsdiensten.

### Verkehrsunfall mit mehreren Fahrzeugen

Ein weiterer bemerkenswerter Einsatz erfolgte am Abend eines Sonntags, als die Feuerwehr zu einem Verkehrsunfall mit mehreren Fahrzeugen alarmiert wurde. Die ersten Meldungen deuteten auf mindestens fünf verletzte Personen hin. Vor Ort stellte sich jedoch heraus, dass keine Personen



*Trotz gegenteiliger Alarmierung war bei unserem Einsatz 402 keine Person eingeklemmt. Bei unserem Eintreffen wurde die beteiligte Person bereits vom Rettungsdienst betreut.*

eingeklemmt waren und der Rettungsdienst bereits die Betreuung übernommen hatte. Die Feuerwehr sicherte die Unfallstelle ab, leuchtete den Bereich aus, entfernte Trümmerteile und streute ausgelaufene Betriebsstoffe ab. Nach rund eineinhalb Stunden konnte der Einsatz abgeschlossen werden. Die gute Zusammenarbeit aller beteiligten Einsatzkräfte sorgte für einen schnellen und reibungslosen Ablauf.

### PKW-Brand auf einem Parkplatz

Ein weiterer Einsatz führte die Feuerwehr zu einem PKW-Brand auf einem Parkplatz. Zu Beginn war nur ein brennendes Fahrzeug gemeldet, doch vor Ort stellten die Einsatzkräfte fest, dass insgesamt vier Fahrzeuge betroffen waren. Die Feuerwehrleute setzten mehrere Strahlrohre ein, um das Feuer schnell zu bekämpfen und eine Ausbreitung auf andere Fahrzeuge zu verhindern. Der Brand konnte nach rund zwei Stunden gelöscht werden. Dieser Einsatz zeigte, wie schnell und professionell unsere Kameradinnen und Kameraden bei Bränden reagieren, um größeren Schaden zu verhindern.



*An der Einsatzstelle 474 brannten am Park&Ride Thesdorf gleich vier PKW, die wir ablöschen mussten.*

### Brand von Müllcontainern an einem Gebäude

Ein besonders dramatischer Einsatz ereignete sich bei einem Brand von Müllcontainern an einem Mehrfamilienhaus. Zunächst war nur ein brennender Müllcontainer gemeldet, doch bald wurde klar, dass mehrere Container in einem Müllverschlag brannten. Das Feuer drohte, auf das Gebäude über-



*Die Kameraden bei Nachlöscharbeiten während Einsatz 489 am Clara-Bartram-Weg.*

zugreifen. Daraufhin wurde das Alarmstichwort letztlich auf „FEU2“ erhöht und die Feuerwehr Pinneberg mit Vollalarm und die Feuerwehr Rellingen alarmiert. Durch den schnellen Einsatz von Atemschutztrupps und den Einsatz von Druckluftschaum konnte das Feuer rasch eingedämmt werden. Die Feuerwehr baute zudem eine Wasserversorgung über 200 Meter auf und verhinderte das Übergreifen des Feuers auf das Gebäude. Aufgrund der hohen Hitze zerbarsten bei den angrenzenden Wohnungen die Fenster. Alle Bewohner wurden vorsorglich evakuiert, und der Rettungsdienst kümmerte sich um die Betreuung. Zum Glück gab es keine Verletzten. Nach rund einer Stunde konnte das Feuer gelöscht und die Bewohner zurück in ihre Wohnungen gebracht werden.

### Herausragender Einsatz in allen Lagen

Die Einsätze des Jahres 2024 haben erneut die hohe Leistungsfähigkeit und das außergewöhnliche Engagement unserer Freiwilligen Feuerwehr gezeigt. Unsere Kameradinnen und Kameraden bewiesen bei Wohnungsbränden, Verkehrsunfällen und der Bekämpfung von Bränden unter schwierigen Bedingungen eine außergewöhnliche Professionalität und Teamarbeit. Sie sind jederzeit bereit, ihre Freizeit für das Wohl der Stadt zu opfern und tragen maßgeblich dazu bei, dass Pinneberg auch in Notlagen sicher bleibt.

## Feuer-Werk

Zusammenarbeit ist der Schlüssel für erfolgreiche Einsätze und im Jahr 2024 konnten wir dies in Pinneberg mehrfach eindrucksvoll unter Beweis stellen. Die professionelle und freundschaftliche Zusammenarbeit mit dem THW OV Pinneberg konnten wir dadurch weiter stärken. Hier zwei besondere Highlights aus der Kooperation zwischen **Feuerwehr** und **Technischem Hilfswerk (THW)**:

### Baum trifft Dach – Großeinsatz mit Teamwork

Am frühen Sonntagabend wurden wir zu einem Baum gerufen, der auf ein Wohngebäude gestürzt war. Vor Ort zeigte sich das wahre Ausmaß: Ein Baumstamm mit einem Durchmesser von etwa einem Meter hatte Dach, Dachüberstand, Regenrinnen und die Fassade schwer beschädigt. Um die Lage sicher und effektiv zu bewältigen, forderten wir das THW Pinneberg zur Unterstützung an. Gemeinsam gelang es, mithilfe unserer Drehleiter die Dachlöcher zu sichern und lose Ziegel zu entfernen. Die weitere Bearbeitung übergaben wir an die Spezialisten des THW. Dieser Einsatz zeigte einmal mehr, wie wertvoll Teamwork ist, wenn es darauf ankommt.

### Fortbildung: Technik trifft Taktik

Nicht nur im Einsatz, auch in der Ausbildung arbeiten Feuerwehr und THW eng zusammen. Der Ortsverband Pinneberg des THW lud in diesem Jahr zu einer Fortbildung für Führungskräfte ein. Neben der Feuerwehr Pinneberg waren auch Wehrführer und Zug-



*Gelebtes Feuer-Werk auch an der Einsatzstelle.*

führer der umliegenden Gemeinden dabei. Vorgestellt wurde das Einsatzsicherungssystem (ESS), ein hochmodernes Vermessungssystem, das Gebäude, Objekte oder Gruben auf minimalste Bewegungen überwacht. Dadurch lassen sich Einsturzgefahren frühzeitig erkennen und die Sicherheit aller Einsatzkräfte erheblich verbessern. Bereits kurz nach seiner Indienststellung bewährte sich das System bei einem Einsatz in Wedel. Vielen Dank an das THW für diesen spannenden und lehrreichen Abend.



*Kameradschaftliches Miteinander zwischen Feuerwehr und THW am Rande einer Fortbildungsmaßnahme.*



*Die Kameraden des THW bereiten ihren Einsatz vor.*

Die Zusammenarbeit zwischen Feuerwehr und Technischem Hilfswerk ist mehr als nur ein Miteinander – sie ist ein echter Gewinn für alle Beteiligten. Mit technischem Gerät, KnowHow und Manpower wurden wir in unterschiedlichen Einsatzlagen unterstützt. Unwettereinsätze, „Deichverteidigung oder Weiterbildung und Ausbildung in der Höhenrettung und dem Einsatzstellensicherungssystem schweissten weiter zusammen.

## Zusammenarbeit mit der Bundeswehr

„Zivil-militärische Zusammenarbeit“ – wer heutzutage diesen Begriff nutzt, guckt vermutlich in deutlich weniger fragende Gesichter als noch vor ein paar Jahren. Die Auswirkungen der aktuellen geopolitischen Situation machen auch vor den Akteuren im Bevölkerungsschutz keinen Halt. Folglich führt dies dazu, dass zivile staatliche oder nicht-staatliche Organisationen vermehrt und in vielen unterschiedlichen Bereichen mit denen der militärischen Verteidigung zusammenwirken.

So weit, so abstrakt. Aber was genau hat das jetzt mit der Feuerwehr Pinneberg zu tun?

Ganz einfach: Was im Großen, also z.B. auf Bundes- und Landesebene funktionieren soll, kann seinen Keim durchaus auf regionaler Ebene finden. Ein gutes Beispiel hierfür ist die seit mehreren Jahren bestehende gute Beziehung der Feuerwehr Pinneberg zur Unteroffiziersschule der Luftwaffe, der Jürgen-Schumann-Kaserne im benachbarten Appen: Gelebte „zivil-militärische Zusammenarbeit“ auf regionaler Ebene.

So gab es auch im Jahr 2024 den einen oder anderen gemeinschaftlichen Termin.

Am 19. September nahmen die Kameraden Claus Köster, Stefan Hellmich, Michael Körner und Florian Judzinsky am 39. Hubertusschießen in der Standortschießanlage der Kaserne teil. Der Name dieses Sportwettkampfes ist zurückzuführen auf den Heiligen Hubertus, den Schutzpatron der Jagd und Schützen. Die vier seitens der Feuerwehr Pinneberg angereisten Schützen mussten sich am Gewehr G36, der Pistole P8 sowie, als ziviles Schussgerät dieses Jahr neu dabei, dem Bogen beweisen. Die erzielten Ergebnisse bewegten sich zum überwiegenden Teil im zufriedenstellenden Mittelfeld. Im Anschluss bot ein gemeinsames Abendessen dann die Möglichkeit, das ein

oder andere Gespräch zu führen und die Zeit bis zur Siegerehrung zu überbrücken.

Im November nahmen Vertreter der Wehrführung am Gottesdienst zur Amtseinführung des neuen Militärfarrers des Evangelischen Militärfarramtes Appen teil. Während des anschließenden Empfangs hörten wir u.a. einen Vortrag über die seelsorgerische Arbeit im Zuge der Ausbildung ukrainischer Soldatinnen und Soldaten in Deutschland – ein Moment, der die Ereignisse in der Ukraine jenseits der Berichterstattung in den Medien erschreckend nah erschienen ließ.

Natürlich gab es auch Veranstaltungen, die in kleinerem Rahmen stattfanden und wir sind sehr dankbar für die Möglichkeit, regelmäßig Übungen mit anderen Wehren und dem Rettungsdienst auf dem Gelände der Jürgen-Schumann-Kaserne durchführen zu dürfen.

Wir möchten uns beim Kommandeur der Unteroffiziersschule, Oberst Dietmar Hinze und seinem gesamten Team im Namen der Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Pinneberg für die konstruktive und partnerschaftliche Zusammenarbeit bedanken und freuen uns auf eine Fortsetzung im kommenden Jahr!

Wir freuen uns, auf einen Besuch der Delegation der Unteroffiziersschule der Luftwaffe Appen bei einem Dienstabend im Jahr 2025.



## Die Deutsch-Amerikanische Gesellschaft Rockville-Pinneberg und die Feuerwehr Pinneberg



Die Freundschaft zwischen den Feuerwehren in Rockville und Pinneberg ist für mich persönlich eines der großartigsten Dinge im Zusammenhang mit unserem Ehrenamt. Gibt es uns doch immer wieder die Möglichkeit, über den Tellerrand zu schauen, die USA von einer ganz persönlichen Seite kennenzulernen und private Freundschaften entstehen zu lassen.

Die Städtepartnerschaft zwischen Rockville und Pinneberg besteht seit 1957. Sie war eine der ersten deutsch-amerikanischen Städtepartnerschaften, die nach dem II. Weltkrieg entstanden. 1984 wurde die Deutsch-Amerikanische Gesellschaft Rockville-Pinneberg e.V. (DAGRP) gegründet. Zweck der Gesellschaft ist gemäß Satzung „die Förderung der Beziehungen zwischen den Bürgern der Städte Rockville, Maryland/USA und Pinneberg/Bundesrepublik Deutschland auf kulturellem, sportlichem und sozialem Gebiet“. Gegenstück auf der anderen Seite des Atlantiks ist die Rockville Sister Cities Corporation.

Seit nunmehr 40 Jahren fördert die DAGRP die Freundschaft zwischen Rockville und Pinneberg und hat zahlreiche Besuche aus und in Rockville unterstützt. Sei es von Schulklassen, Sportgruppen, Musikensembles, etc. Ich selbst war 1989 mit dem 11. Jahrgang der Theodor-Heuss-Schule zum ersten Mal in Rockville. Der Kontakt zu meinen damaligen Gasteltern und -brüdern besteht bis heute.

Anfang der 1990er wurden die ersten Kontakte zwischen den Feuerwehren in Rockville und Pinneberg geknüpft. 1992 durfte ich als junger (und schlanker) Feuerwehrkamerad beim ersten Besuch in Rockville dabei sein. Ein unvergessliches Erlebnis! Laute und überall blinkende Feuerwehrautos, wie man sie nur aus dem Fernsehen und Kino kannte. Eine unglaublich herzliche Gastfreundschaft! Und eine beeindruckende Schicht auf einer Wache des DCFD (Feuerwehr Washington DC) in der damals schlimmsten Gegend von Washington, DC.



Gruppenfoto vom ersten Besuch in Rockville 1992.

Und seit 2023 gibt es mit mir im Vorstand der DAGRP einen Beisitzer mit dem Schwerpunkt Feuerwehr. Auch ist die DAGRP Mitglied im Förderungsring der Feuerwehr Pinneberg.

Neben der Förderung der Städtepartnerschaft organisiert die DAGRP für ihre Mitglieder jedes Jahr diverse Veranstaltungen. Ein gemeinsames „amerikanisches“ Frühstück bei McDonald's, Grillen im Sommer, Teilnahme am Erntedankumzug in Waldenau mit eigenem Wagen, Fahrradtour und das Thangsgiving Dinner – traditionell mit gefülltem Truthahn und sehr zu empfehlen – im Cap Polonio, um nur einige zu nennen.

Nun ist es aber natürlich so, dass ein Verein ohne Mitglieder nicht funktioniert. Von daher erlaubt mir, dass ich hier einmal die Werbetrömmel rühre. Gerade, da es unter uns Pinneberger Feuerwehrleuten viele mit engen Kontakten nach Rockville gibt. Als DAGRP freuen wir uns immer über neue Mitglieder, die mit ihrem Beitrag helfen, die Förderung der Städtepartnerschaft zu ermöglichen. Das Aufnahmeformular kann über die Kontaktfunktion auf der Homepage der DAGRP ([www.dagrp.de](http://www.dagrp.de)) oder auch gerne persönlich über mich angefordert werden.



*Besuch der Delegation in der Feuerwache Pinneberg.  
vlnr: Heiko Andersen, Drew Powell, Chief Craig Lazar, Urte Steinberg, Claus Köster, Bernd Hinrichs*

Wenn Ihr noch Fragen zur Arbeit der DAGRP und/oder zur Mitgliedschaft habt, sprecht mich gerne an.

Ich würde mich freuen, wenn wir bald neue Mitglieder in der DAGRP aus Reihen der Feuerwehr Pinneberg begrüßen dürfen.

Euer Mitja Suchorski

Beisitzer im Vorstand der Deutsch-Amerikanischen Gesellschaft Rockville-Pinneberg e.V.

## Förderungsring – Ihre Unterstützung zählt!



Seit über 147 Jahren steht die Freiwillige Feuerwehr Pinneberg für die Sicherheit unserer Stadt – und das rund um die Uhr. Eine so engagierte Arbeit braucht starke Unterstützung: Hier kommt der Förderungsring ins Spiel.

Gegründet wurde der Förderungsring 1954 von unserem damaligen Bürgermeister Henry Glismann und verantwortungsbewussten Bürger:innen. Heute zählt der Verein viele Mitglieder, die mit ihren Beiträgen und Spenden einen wichtigen Beitrag zur Feuerwehrarbeit leisten. Ob spezielle Ausrüstung, Schulungen, Jugendfeuerwehr oder moderne Technik – der Förderungsring ermöglicht Anschaffungen, die über den städtischen Haushalt hinausgehen.

Mit Ihrer Mitgliedschaft können Sie helfen, unsere Feuerwehr auch zukünftig bestens auszurüsten. Als gemeinnütziger Verein ist der Förderungsring berechtigt, Spendenquittungen auszustellen. Ihre Unterstützung kommt garantiert dort an, wo sie gebraucht wird: bei den Frauen, Männern und Jugendlichen, die sich freiwillig und ehrenamtlich für unsere Sicherheit einsetzen.

Werden Sie Teil dieser starken Gemeinschaft! Mit Ihrem Beitrag leisten Sie einen wichtigen Dienst für Pinneberg – oder spenden Sie einmalig und unkompliziert. Jede Hilfe zählt.



Too busy?

# DU KANNST AUCH ANDERS HELFEN!

Werde Mitglied im Förderungsring der Feuerwehr Pinneberg und unterstütze damit den Brandschutz und die Arbeit der Jugendfeuerwehr.

Dein Beitrag wird eingesetzt für:

- Lkw-Führerschein
- Spezialausbildungen
- Dienstbekleidung
- Ausrüstung für die Jugendfeuerwehr

## Liste aller Einsätze

lfd Nr.	Datum/Uhrzeit	Dauer	Ort	Stichwort	Fahrzeuge	Personal	Titel
001	01.01.2024 00:48	00:14	Damm	FEU	1. HLF 20/16, 2. KdoW	10	Kleinfeuer, brennt Mülltonne
002	01.01.2024 00:59	00:53	Hebbelstraße	FEU 2	ELW 2, LF 20/16-P, 1. HLF 20/16, 2. HLF 20/16, LF 20-L, WLF, AB-AS, 1. KdoW, 2. KdoW, DLAK 23-12	35	Kellerbrand gemeldet
003	01.01.2024 01:22	00:13	Hindenburgdamm	FEU K	LF 20-L	8	Kleinfeuer, brennt Feuerwerksmaterial auf Straße
004	01.01.2024 01:54	00:14	Auwiese	FEU K	TLF 20/40-SL	3	Kleinfeuer, Silvestermüll brannte
005	01.01.2024 02:12	00:28	Ginsterweg	FEU K	TLF 20/40-SL	3	Brennt Silvestermüll auf der Straße
006	01.01.2024 03:09	00:11	Friedrich-Ebert-Straße	NOTF TV		3	Notfall hinter verschlossener Tür
007	01.01.2024 01:37	02:23	Am Marienhof, Wedel	FEU G	ELW 2, LF 20/16-P, LF 20-L, GW-N, 1. KdoW	19	Nachbarschaftliche Löschhilfe
008	01.01.2024 09:07	00:37	Dr.-Carl-Goerdeler-Straße	FEU	LF 20/16-P, 1. HLF 20/16, 2. KdoW	21	Kleinfeuer
009	01.01.2024 21:19	00:29	Mühlenstraße	FEU BMA	LF 20/16-P, 1. HLF 20/16, 2. KdoW, DLAK 23-12	21	Fehlalarm aus Brandmeldeanlage
010	02.01.2024 11:28	00:35	Damm	NOTF TV	1. HLF 20/16	4	Notfall hinter verschlossener Tür
011	02.01.2024 21:37	00:35	Fahltskamp	FEU BMA	1. HLF 20/16, 2. KdoW, DLAK 23-12	16	Ausgelöste Brandmeldeanlage durch eingedrückten Handdruckmelder ausgelöst
012	02.01.2024 23:26	00:31	Kleiner Reitweg	FEU BMA	1. HLF 20/16, 2. KdoW, DLAK 23-12	11	Ausgelöste Brandmeldeanlage
013	03.01.2024 00:42	00:24	Bahnhof, Wedel	TH BAHN X	4. MTW, GW Rüst/Bahn	18	Ätzung durch Flusssäure
014	03.01.2024 02:38	00:22	Bahnhof, Wedel	TH BAHN X	4. MTW, GW Rüst/Bahn	4	Ätzung durch Flusssäure
015	03.01.2024 07:24	01:01	Hauptstraße, Appen	TH G Y	LF 20/16-P, 1. HLF 20/16, RW 2, 1. KdoW, 2. KdoW	26	LKW in Graben
016	03.01.2024 07:40	01:20	Halstenbeker Straße	TH K	LF 20/16-P	9	Wasser im Keller
017	03.01.2024 10:09	01:59	Amselstieg	THDRZF	2. HLF 20/16, RW 2, 2. KdoW	9	Baum droht auf PKW zu fallen
018	03.01.2024 11:05	00:59	Friedrich-Ebert-Straße	TH K	4. MTW	2	Wasser im Keller
019	03.01.2024 12:09	01:11	Ludwig-Meyn-Straße	TH K	RW 2, 2. KdoW	4	Wasser läuft in Gebäude
020	03.01.2024 17:37	10:33	Brambarg	TH K	2. MTW, 4. MTW, LF 10/6, 2. HLF 20/16, LF 20-L, GW-N, 1. KdoW, 2. KdoW	26	Wasser droht in mehrere Gebäude zu laufen
021	03.01.2024 18:56	01:04	Neue Straße	FEU	LF 20/16-P, 1. HLF 20/16, LF 20-L, GW-N, 1. KdoW	23	Kellerbrand
022	04.01.2024 08:03	04:05	Brambarg	TH K	MZF-Bahn, 2. MTW, 4. MTW, LF 20/16-P, WLF, AB-Mulde, 1. KdoW, 2. KdoW	24	Rückbau Schlauchleitung
023	04.01.2024 16:28	04:38	Hindenburgdamm	TH K	1. KdoW	3	Lageerkundung -> Deichsicherung
024	05.01.2024 18:29	00:37	Schöneberger Straße	FEU	1. HLF 20/16, 2. KdoW, DLAK 23-12	22	Feuer in Küche
025	06.01.2024 23:47	00:19	Heimkehrerstraße	NOTF TV	1. HLF 20/16	4	Notfall hinter verschlossener Tür
026	08.01.2024 01:36	00:13	Hindenburgdamm	TH K	1. HLF 20/16	5	Festsitzender Aufzug

lfd Nr.	Datum/Uhrzeit	Dauer	Ort	Stichwort	Fahrzeuge	Personal	Titel
027	08.01.2024 01:49	00:23	Sandstücken	FEU RWMK	1. HLF 20/16, 2. HLF 20/16, 1. KdoW, DLAK 23-12	16	Ausgelöster Rauchwarnmelder
028	08.01.2024 02:16	01:26	Hindenburgdamm	NIL	ELW 2	4	Unterstützung KRLS
029	10.01.2024 16:46	00:44	Schöneberger Straße	FEU RWMK	LF 20/16-P, 1. HLF 20/16, GW-N, 2. KdoW, DLAK 23-12	18	Ausgelöster Rauchwarnmelder - Angebranntes Essen
030	11.01.2024 10:45	00:13	Fröbelstraße	NOTF TV	2. HLF 20/16	10	Notfall hinter verschlossener Tür
031	12.01.2024 17:34	01:11	Elmshorner Straße	TH K	LF 20/16-P	4	Wasser im Gebäude
032	12.01.2024 21:05	00:40	Fahltskamp	FEU BMA	1. HLF 20/16, 2. KdoW	11	Ausgelöste Brandmeldeanlage
033	15.01.2024 08:14	01:25	Buschweg	NOTF DLK	RW 2, 2. KdoW, DLAK 23-12	7	Patientenrettung über Drehleiter
034	16.01.2024 10:10	00:30	Am Hafen	FEU BMA	1. HLF 20/16, 2. KdoW	13	Ausgelöste Brandmeldeanlage
035	17.01.2024 01:20	02:16	Hans-Reumann-Straße, Rellingen	FEU 2	LF 20/16-P, GW-N, 1. KdoW, DLAK 23-12	17	Nachbarschaftliche Löschhilfe
036	17.01.2024 11:51	00:49	Ziegeleiweg	FEU BMA	1. HLF 20/16, 2. KdoW	14	Ausgelöste Brandmeldeanlage
037	17.01.2024 14:53	00:55	BAB 23	TH Y	1. HLF 20/16, RW 2, 2. KdoW	16	Verkehrsunfall
038	17.01.2024 15:16	00:32	Richard-Köhn-Straße	FEU BMA	LF 20/16-P, 1. KdoW, DLAK 23-12	10	Ausgelöste Brandmeldeanlage
039	19.01.2024 08:41	00:07	Diesterwegstraße	NOTF TV NA		9	Notfall Tür verschlossen - kein Einsatz erforderlich
040	19.01.2024 23:18	00:15	Hebbelstraße	TH K		5	Wasser im Keller - Einsatzabbruch
041	20.01.2024 16:56	00:33	An der Berufsschule	FEU BMA	1. HLF 20/16, 1. KdoW	10	Ausgelöste Brandmeldeanlage
042	21.01.2024 20:52	00:20	Rockvillestraße	FEU AUS	1. HLF 20/16	3	Erloschenes Feuer im Mülleimer
043	22.01.2024 12:27	00:41	Richard-Köhn-Straße	FEU BMA	1. HLF 20/16, 1. KdoW	11	Ausgelöste Brandmeldeanlage
044	22.01.2024 16:32	00:02	Eggerstedter Weg	THAUST K		1	Ölspur beseitigen
045	24.01.2024 13:55	00:40	Haderslebener Straße	THDRZF	RW 2, DLAK 23-12	6	Dachteile drohen zu fallen
046	25.01.2024 08:12	00:53	Rethwiese	NOTF TV	RW 2	3	Notfall hinter verschlossener Tür
047	26.01.2024 15:22	00:42	Flagentwiete	THAUST	1. HLF 20/16, RW 2	7	Ölspur
048	28.01.2024 14:22	00:40	Hermanstraße	FEU	ELW 2, LF 20/16-P, 1. HLF 20/16, 1. KdoW, DLAK 23-12	24	Rauchentwicklung aus Fabrikrüine
049	28.01.2024 18:54	00:36	Elmshorner Straße	FEU	LF 20/16-P, 1. HLF 20/16, 1. KdoW, DLAK 23-12	20	Rauchentwicklung in Wohnung eines Hochhauses
050	30.01.2024 18:25	00:55	Datumer Chaussee	THTIER	2. HLF 20/16	5	Katze in Not
051	01.02.2024 08:51	00:31	Richard-Köhn-Straße	FEU BMA	1. HLF 20/16, 2. KdoW	9	Ausgelöste Brandmeldeanlage
052	04.02.2024 09:41	00:19	Fahltskamp	FEU BMA	1. HLF 20/16, 1. KdoW, DLAK 23-12	12	Ausgelöste Brandmeldeanlage
053	04.02.2024 10:01	00:21	Amselstieg	THDRZF	1. HLF 20/16, 1. KdoW, DLAK 23-12	12	Baum droht zu fallen

lfd Nr.	Datum/Uhrzeit	Dauer	Ort	Stichwort	Fahrzeuge	Personal	Titel
054	06.02.2024 09:26	02:27	LSE	THAUST G	RW 2, GW-N, 1. KdoW	9	Ölspur
055	06.02.2024 10:09	00:28	Mühlenstraße	FEU BMA	1. HLF 20/16, 1. KdoW	8	Ausgelöste Brandmeldeanlage
056	06.02.2024 17:57	00:42	Fahltskamp	FEU BMA	1. HLF 20/16, 2. KdoW, DLAK 23-12	17	Ausgelöste Brandmeldeanlage
057	07.02.2024 17:27	01:30	Jansenallee	NOTF NA	1. HLF 20/16, 2. KdoW	8	Tragehilfe für den Rettungsdienst
058	08.02.2024 10:35	02:20	Hindenburgdamm	FEU 2	ELW 2, TLF 20/40-SL, LF 10/6, LF 20/16-P, 1. HLF 20/16, 2. HLF 20/16, WLF, AB-AS, GW-N, 1. KdoW, 2. KdoW, DLAK 23-12	39	Küchenbrand im 10. Obergeschoss
059	08.02.2024 20:57	00:38	Hätschenkamp	TH TV	1. HLF 20/16	5	Essen auf Herd, Tür verschlossen
060	09.02.2024 10:27	00:38	Dingstätte	FEU RWMK	1. HLF 20/16, 1. KdoW, DLAK 23-12	15	Ausgelöster Rauchwarnmelder
061	10.02.2024 14:35	00:25	Fahltskamp	FEU BMA	1. HLF 20/16, 1. KdoW, DLAK 23-12	17	Fehlalarm - keine ausgelöste Brandmeldeanlage
062	10.02.2024 19:48	01:50	Rethwiese	NOTF TV	1. HLF 20/16	7	Unterstützung Rettungsdienst
063	12.02.2024 01:38	01:14	Mühlenstraße	FEU	ELW 2, LF 20/16-P, 1. HLF 20/16, GW-N, 1. KdoW, DLAK 23-12	23	Rauchentwicklung aus Gebäude - Feuer auf Balkon
064	12.02.2024 03:12	00:33	Clara-Bartram-Weg	NOTF TV	1. HLF 20/16	6	Notfall hinter verschlossener Tür
065	12.02.2024 11:11	00:29	Mühlenstraße	NOTF TV	1. HLF 20/16	5	Notfall hinter verschlossener Tür
066	12.02.2024 16:48	00:52	Mühlenstraße	NIL	1. HLF 20/16	10	Amtshilfe
067	12.02.2024 18:45	00:35	Mittelkamp	THAUST	2. HLF 20/16	6	Missglücktes Tankmanöver
068	13.02.2024 11:03	00:27	Heinrich-Boschen-Straße	NOTF TV	1. HLF 20/16	5	Notfall hinter verschlossener Tür
069	13.02.2024 16:39	00:36	Mühlenstraße	FEU BMA	1. HLF 20/16, 2. KdoW, DLAK 23-12	10	Hitzeentwicklung löst Brandmeldeanlage aus
070	13.02.2024 20:52	00:53	Wittekstraße	FEU	ELW 2, LF 20/16-P, 1. HLF 20/16, 1. KdoW, DLAK 23-12	28	Piepender Rauchwarnmelder
071	13.02.2024 22:41	00:49	Diesterwegstraße	TH K	LF 10/6	6	Gemeldeter Wasserschaden
072	14.02.2024 07:58	00:22	Hindenburgdamm	TH K	1. HLF 20/16	5	Festsitzender Aufzug
073	14.02.2024 18:55	00:56	Schöneberger Straße	FEU	ELW 2, TLF 20/40-SL, LF 20/16-P, LF 20-L, GW-N, 2. KdoW, DLAK 23-12	26	Brennt Essen im Topf
074	15.02.2024 00:51	01:04	Damm	FEU Y	TLF 20/40-SL, LF 20/16-P, 2. HLF 20/16, LF 20-L, 1. KdoW, 2. KdoW, DLAK 23-12	36	Brennt Verteilerdose
075	15.02.2024 13:13	00:27	Rockvillestraße	TH K	1. HLF 20/16	5	Festsitzender Aufzug
076	15.02.2024 21:55	01:15	Rockvillestraße	TH BAHN	MZF-Bahn, LF 20/16-P, 2. HLF 20/16, RW 2, GW Rüst/Bahn, 2. KdoW	33	Defekte S-Bahn
077	16.02.2024 15:09	00:35	Richard-Köhn-Straße	FEU BMA	2. HLF 20/16, 1. KdoW, DLAK 23-12	13	Fehlalarm aus Brandmeldeanlage
078	16.02.2024 20:58	00:32	Schöneberger Straße	NOTF TV	2. HLF 20/16	6	Notfall hinter verschlossener Tür
079	17.02.2024 16:52	00:27	Müßentwiete	FEU BMA	2. HLF 20/16, 1. KdoW, DLAK 23-12	13	Ausgelöste Brandmeldeanlage
080	18.02.2024 15:11	00:18	Immanuel-Kant-Straße	THAUST K	1. KdoW	2	Austritt von Betriebsstoffen

lfd Nr.	Datum/Uhrzeit	Dauer	Ort	Stichwort	Fahrzeuge	Personal	Titel
081	19.02.2024 23:11	00:47	BAB 23	TH Y	TLF 20/40-SL, LF 20/16-P, LF 20-L, RW 2, 1. KdoW	22	Verkehrsunfall
082	21.02.2024 04:15	00:54	Am Hang	FEU RWMK	LF 20/16-P, 2. KdoW	7	Ausgelöster Heimrauchwarnmelder
083	21.02.2024 17:41	00:24	Mühlenstraße	FEU BMA	LF 20/16-P, 2. KdoW	13	Fehlalarm aus Brandmeldeanlage
084	22.02.2024 09:00	00:36	Flensburger Straße	FEU BMA	LF 20/16-P, 2. KdoW, DLAK 23-12	18	Nebelmaschine löste Brandmeldeanlage aus
085	23.02.2024 14:05	00:20	Dingstätte	NOTF TV	LF 20/16-P	7	Notfall hinter verschlossener Tür
086	25.02.2024 20:10	00:45	Elmshorner Straße	TH K	LF 20/16-P	8	Wasserschaden
087	26.02.2024 11:52	00:38	Richard-Köhn-Straße	NOTF TV	RW 2	3	Notfall hinter verschlossener Tür
088	26.02.2024 12:40	00:53	Clara-Bartram-Weg	THP- DRZS	LF 20/16-P, LF 20-L, 1. KdoW, 2. KdoW, DLAK 23-12	20	Amtshilfe für die Polizei
089	26.02.2024 16:52	00:42	BAB 23	THAUST	4. MTW, LF 20/16-P, LF 20-L, RW 2	15	Auslaufende Betriebsstoffe
090	28.02.2024 07:40	00:28	Ossenpadd	THTIER	DLAK 23-12	3	Tierrettung - Katze im Baum
091	28.02.2024 12:02	00:48	Osterloher Weg	FEU	ELW 2, LF 20/16-P, 1. HLF 20/16, 2. HLF 20/16, GW-N, 1. KdoW, DLAK 23-12	31	Küchenbrand
092	29.02.2024 07:06	00:24	Berliner Straße	NOTF TV	1. HLF 20/16	6	Notfall hinter verschlossener Tür
093	01.03.2024 07:48	00:24	Rockvillestraße	FEU K	1. HLF 20/16	7	Kleinf Feuer, brennt Müll-eimer
094	01.03.2024 13:13	00:14	Bismarckstraße	FEU K	1. HLF 20/16	4	Kleinf Feuer, brennt Müll-eimer
095	02.03.2024 19:08	00:35	Bahnhofstraße	FEU K	1. HLF 20/16	4	Kleinf Feuer, brennt Müll-tonne
096	03.03.2024 10:14	00:46	Drosteiweg	FEU	1. HLF 20/16, GW-N, 1. KdoW, DLAK 23-12	17	Brennen mehrere Müll-container
097	03.03.2024 13:16	00:37	Bahnhofstraße	FEU	1. HLF 20/16, 1. KdoW, DLAK 23-12	22	Brennt Müllcontainer
098	03.03.2024 14:28	00:42	Heinrich-Christiansen-Straße	FEU	ELW 2, LF 20/16-P, 1. HLF 20/16, LF 20-L, GW-N, 1. KdoW, DLAK 23-12	31	Rauchentwicklung aus Wohnhaus - Angebranntes Essen
099	03.03.2024 17:59	01:04	Wittekstraße	FEU K	1. HLF 20/16	9	Rauchender Stromverteilerkasten
100	04.03.2024 07:19	00:30	Damm	FEU	1. HLF 20/16, 2. HLF 20/16, 1. KdoW, DLAK 23-12	29	Feuerschein in Mehrfamilienhaus
101	04.03.2024 17:33	00:33	Aschhooptwiete	FEU K	1. HLF 20/16, 2. HLF 20/16, 1. KdoW, DLAK 23-12	30	Kleinf Feuer, brannte 1,1m³ Mülltonne
102	08.03.2024 17:56	00:37	Breslauer Straße	NOTF TV	1. HLF 20/16	3	Notfall hinter verschlossener Tür
103	09.03.2024 21:19	00:35	Fröbelstraße	TH K Y	2. HLF 20/16, 1. KdoW	9	Festsitzender Aufzug
104	11.03.2024 13:36	00:22	Im Bans	FEU RWMK	1. HLF 20/16, 1. KdoW, DLAK 23-12	14	Ausgelöster Rauchwarnmelder
105	12.03.2024 09:00	00:20	Damm	THAUST K	2. KdoW	2	Austretende Betriebsstoffe
106	12.03.2024 09:32	00:33	Richard-Köhn-Straße	NOTF TV	RW 2, 2. KdoW	4	Notfall hinter verschlossener Tür
107	12.03.2024 18:28	02:32	Grenzweg, Kummerfeld	TH K	DLAK 23-12	3	Katze Toffi sitzt im Baum fest!
108	13.03.2024 11:01	00:44	Westring	TH K	RW 2, 2. KdoW	4	Ast auf Gehweg

lfd Nr.	Datum/Uhrzeit	Dauer	Ort	Stichwort	Fahrzeuge	Personal	Titel
109	13.03.2024 18:10	00:40	Berliner Straße	FEU RWMK	1. HLF 20/16, 2. KdoW, DLAK 23-12	16	Ausgelöster Rauchwarnmelder
110	13.03.2024 21:22	01:20	Hindenburgdamm	TH K	1. HLF 20/16	4	Festsitzender Aufzug
111	15.03.2024 18:21	00:04	Hätschenkamp	NOTF TV		5	Notfall hinter verschlossener Tür
112	17.03.2024 11:13	00:27	Friedrich-Ebert-Straße	FEU Y	LF 20/16-P, 1. HLF 20/16, 2. HLF 20/16, 1. KdoW	42	Angebranntes Essen
113	18.03.2024 12:34	00:29	Elmshorner Straße	TH K	RW 2	3	Festsitzender Aufzug
114	21.03.2024 10:25	00:20	Schauenburgerstraße	FEU BMA	4. MTW	4	Lageerkundung - Ausgelöste Brandmeldeanlage
115	21.03.2024 10:46	00:15	Oberst-von-Stauffenberg-Straße	NOTF TV	RW 2	3	Notfall hinter verschlossener Tür
116	21.03.2024 10:43	00:42	Dingstätte	FEU BMA K	1. HLF 20/16, 2. KdoW, DLAK 23-12	10	Ausgelöste Brandmeldeanlage
117	21.03.2024 12:31	00:44	BAB 23	FEU	TLF 20/40-SL, 1. HLF 20/16, 2. KdoW	19	PKW-Brand
118	21.03.2024 14:42	00:08	Rethwiese	NOTF TV		1	Notfall hinter verschlossener Tür
119	22.03.2024 15:33	00:28	Damm	NOTF TV	1. HLF 20/16	7	Unterstützung Rettungsdienst
120	22.03.2024 20:17	00:54	Prisdorfer Straße	FEU K	1. HLF 20/16	9	Brandmeldeanlage ausgelöst
121	23.03.2024 16:37	00:40	Datumer Chaussee	THAUST	2. HLF 20/16	7	Austretende Betriebsstoffe nach Verkehrsunfall
122	23.03.2024 17:44	01:21	Fahltskamp	TH K	1. HLF 20/16	8	Patient von Ring befreit
123	24.03.2024 19:34	00:55	Drosteiweg	NOTF TV	1. HLF 20/16	6	Notfall hinter verschlossener Tür
124	25.03.2024 12:53	00:26	Saarlandstraße	FEU BMA	1. HLF 20/16, 2. KdoW	11	Ausgelöste Brandmeldeanlage
125	28.03.2024 12:04	00:26	Schulenhörn	FEU BMA	1. HLF 20/16, 2. KdoW	7	Ausgelöste Brandmeldeanlage
126	29.03.2024 21:05	02:01	Hellenkamp	NOTF DLK	1. HLF 20/16, DLAK 23-12	8	Personenrettung über Drehleiter
127	01.04.2024 07:15	00:25	Schenefelder Landstraße	NOTF TV	2. HLF 20/16	6	Notfall hinter verschlossener Tür
128	02.04.2024 21:03	00:59	Bahnhofstraße	FEU	TLF 20/40-SL, LF 20/16-P, 1. HLF 20/16, 1. KdoW	22	Rauchentwicklung aus Wohnung
129	04.04.2024 06:36	01:00	BAB 23	TH Y	LF 20/16-P, 1. HLF 20/16, RW 2, 1. KdoW	18	Verkehrsunfall, eingeklemmte Person
130	04.04.2024 21:59	00:56	Rethwiese	NOTF TV	RW 2	4	Notfall hinter verschlossener Tür
131	05.04.2024 19:00	00:30	Rockvillestraße	TH K	1. HLF 20/16	6	Personen in Fahrstuhl
132	06.04.2024 15:13	00:17	Rockvillestraße	TH K		7	Abspannen - kein Einsatz erforderlich
133	06.04.2024 18:59	00:21	Hellenkamp	NOTF TV	2. HLF 20/16	6	Notfall hinter verschlossener Tür
134	07.04.2024 20:53	00:47	Köpenicker Straße	TH K	1. HLF 20/16	3	Fahrstuhl klemmt
135	08.04.2024 09:18	00:42	Mühlenstraße	TH Y	LF 20/16-P, 1. HLF 20/16, RW 2, 1. KdoW	15	Fehlalarm nach eCall Alarmierung
136	08.04.2024 15:16	00:14	Datumer Chaussee	THTIER K	2. HLF 20/16	7	Schlangensichtung

lfd Nr.	Datum/Uhrzeit	Dauer	Ort	Stichwort	Fahrzeuge	Personal	Titel
137	09.04.2024 01:47	00:23	Quellenweg	NOTF TV	1. HLF 20/16	4	Notfall hinter verschlossener Tür
138	10.04.2024 19:11	00:29	Rotbuchen- kamp	FEU RWMK	1. HLF 20/16, 2. HLF 20/16, 2. KdoW, DLAK 23-12	16	Ausgelöster Rauchwarn- melder
139	11.04.2024 10:44	00:28	Am Drostei- park	NOTF TV	1. HLF 20/16	5	Notfall hinter verschlos- sener Tür
140	11.04.2024 13:05	01:02	Pestalozzi- straße	TH K	RW 2, 2. KdoW	3	Wasserschaden
141	11.04.2024 19:02	00:56	Fröbelstraße	TH K	LF 10/6, GW Rüst/Bahn	7	Tragehilfe für den Ret- tungsdienst
142	14.04.2024 18:49	00:31	Koppelstraße	THP- DRZS	LF 20/16-P, 1. HLF 20/16, 2. KdoW, DLAK 23-12	22	Person droht abzustür- zen
143	16.04.2024 06:22	00:17	Waldenauer Marktplatz	FEU RWMK	1. HLF 20/16, 2. HLF 20/16, 1. KdoW, DLAK 23-12	19	Ausgelöster Rauchwarn- melder
144	16.04.2024 06:40	00:32	Wuppermann- straße	FEU BMA	1. HLF 20/16, 2. HLF 20/16, 1. KdoW, DLAK 23-12	19	Ausgelöste Brandmelde- anlage
145	16.04.2024 07:41	00:30	Rethwiese	NOTF TV	1. HLF 20/16	4	Notfall hinter verschlos- sener Tür
146	16.04.2024 14:18	00:10	Thesdorfer Weg	FEU BMA	1. KdoW	13	Ausgelöste Brandmelde- anlage
147	17.04.2024 06:36	00:37	Vogt-Ramcke- Straße	NOTF TV	2. HLF 20/16	7	Person aus Badezimmer befreit
148	18.04.2024 18:39	00:31	Hans-Böckler- Hof	FEU	LF 20/16-P, 1. HLF 20/16, 1. KdoW	31	Feuer in einer Küche
149	19.04.2024 08:53	01:58	Ohrattweg, Prisdorf	FEU G	LF 20/16-P, GW-N, 1. KdoW, 2. KdoW	19	Nachbarschaftliche Löschhilfe
150	19.04.2024 20:33	00:32	Bahnhofstraße	NOTF TV	1. HLF 20/16	14	Notfall hinter verschlos- sener Tür
151	19.04.2024 21:13	00:57	Prisdorfer Straße	FEU BMA	LF 20/16-P, 1. HLF 20/16, 1. KdoW, DLAK 23-12	19	Ausgelöste Brandmelde- anlage
152	20.04.2024 16:35	00:30	Elmshorner Straße	TH K	1. HLF 20/16	4	Festsitzender Aufzug
153	20.04.2024 22:52	01:33	Tondernstraße	NOTF DLK	RW 2, 2. KdoW, DLAK 23-12	7	Unterstützung Rettungs- dienst
154	21.04.2024 02:44	00:36	Damm	TH K	1. HLF 20/16	4	Wasserrohrbruch
155	23.04.2024 11:12	01:09	Kleiner Reit- weg	FEU K	TLF 20/40-SL	3	Brennt Altkleidercontai- ner
156	24.04.2024 08:27	00:13	Westring	THAUST		1	Ölspur
157	24.04.2024 21:00	00:30	Bundesstraße, Kummerfeld	THP- DRZS	DLAK 23-12	5	Unterstützung Freiwillige Feuerwehr Kummerfeld
158	25.04.2024 20:26	00:24	Westring	FEU K	1. HLF 20/16	9	Lagerfeuer
159	26.04.2024 19:47	00:53	LSE	THAUST	2. HLF 20/16	5	Verkehrsunfall: Betriebs- stoffe aufnehmen
160	28.04.2024 06:44	00:47	Moltkestraße	FEU K	1. HLF 20/16	9	Brennt Müllcontainer
161	28.04.2024 10:39	00:42	Bodderberg	FEU	1. HLF 20/16, 2. KdoW, DLAK 23-12	21	Angebranntes Essen
162	28.04.2024 14:18	00:23	Fahlit	THTIER K	2. KdoW, DLAK 23-12	4	Katze im Baum
163	28.04.2024 16:48	01:34	Pinnau, unter der Hans-Her- mann-Kath- Brücke	TH K	1. HLF 20/16, RW 2, WLF, 2. KdoW, AB-Rüst	12	Amtshilfe für die Polizei
164	30.04.2024 06:59	01:01	Thesdorfer Weg	THAUST	2. HLF 20/16, 2. KdoW	8	Verkehrsunfall: Betriebs- stoffe aufnehmen

lfd Nr.	Datum/Uhrzeit	Dauer	Ort	Stichwort	Fahrzeuge	Personal	Titel
165	30.04.2024 11:27	01:11	Tangstedter Straße, Rellingen	THTIER	DLAK 23-12	3	Tierrettung
166	30.04.2024 14:57	00:20	Dingstätte	TH K	1. HLF 20/16	6	Festsitzender Aufzug
167	01.05.2024 09:48	00:41	Parkstraße	NOTF TV	2. HLF 20/16	10	Notfall hinter verschlossener Tür
168	01.05.2024 21:20	00:17	Saarlandstraße	THAUST	1. HLF 20/16	9	Austritt von Betriebsstoffen
169	02.05.2024 15:19	00:25	Westring	TH K	2. HLF 20/16, 2. KdoW	7	Person in PKW eingeschlossen
170	03.05.2024 14:50	00:26	Rockvillestraße	TH K	1. HLF 20/16	3	Festsitzender Aufzug
171	04.05.2024 08:59	00:36	Hollandweg	TH K	2. HLF 20/16	6	Wasser im Keller eines Mehrfamilienhauses
172	05.05.2024 15:16	01:09	Diesterwegstraße	NOTF TV	2. HLF 20/16	6	Notfall hinter verschlossener Tür
173	06.05.2024 03:51	00:23	Parkstraße	FEU K	2. HLF 20/16	9	Fehlalarm
174	07.05.2024 17:23	01:07	Thesdorfer Weg	TH K	LF 10/6, 2. HLF 20/16	10	Wasserschaden
175	08.05.2024 04:10	00:20	Berliner Straße	NOTF TV	1. HLF 20/16	5	Notfall hinter verschlossener Tür
176	08.05.2024 05:06	00:27	Peinerweg	THP-DRZS	1. HLF 20/16, 1. KdoW, DLAK 23-12	10	Unterstützung bei Polizeieinsatz
177	08.05.2024 08:17	00:42	Lange Twiete	FEU	LF 20/16-P, 1. HLF 20/16, 2. HLF 20/16, 1. KdoW, DLAK 23-12	22	Starke Rauchentwicklung
178	08.05.2024 10:07	00:43	Hindenburgdamm	FEU	1. HLF 20/16, 2. HLF 20/16, 1. KdoW, DLAK 23-12	16	Feuer in Hochhaus
179	08.05.2024 13:28	00:55	Osterholder Allee	NOTF DLK	RW 2, 1. KdoW, DLAK 23-12	7	Patientenrettung über Drehleiter
180	10.05.2024 05:47	00:46	Clara-Bartram-Weg	NOTF TV	1. HLF 20/16	4	Notfall hinter verschlossener Tür
181	10.05.2024 19:28	00:18	Berliner Straße	NOTF TV	1. HLF 20/16	4	Notfall hinter verschlossener Tür
182	10.05.2024 21:30	01:36	Paulstraße	ADIP G	1. HLF 20/16, 1. KdoW, DLAK 23-12	8	Patientenrettung mit der Drehleiter
183	13.05.2024 19:17	00:27	Heinrich-Boschen-Straße	TH K	1. HLF 20/16	7	Festsitzender Aufzug
184	14.05.2024 13:04	01:11	Friedenstraße	FEU 2	ELW 2, LF 10/6, LF 20/16-P, 1. HLF 20/16, 2. HLF 20/16, WLF, AB-AS, GW-N, 1. KdoW, DLAK 23-12	37	Rauchentwicklung aus Mehrfamilienhaus
185	15.05.2024 13:55	00:50	Nienhöfener Straße	THAUST K	2. HLF 20/16, RW 2, 2. KdoW	9	Auslaufende Betriebsstoffe nach Verkehrsunfall
186	15.05.2024 22:03	00:33	Rethwiese	TH K	1. HLF 20/16	8	Undefinierbarer Geruch
187	16.05.2024 06:55	00:45	Datumer Chaussee	THGAS HAUS	LF 20/16-P, 1. HLF 20/16, 2. HLF 20/16, 2. KdoW	14	Gasgeruch
188	16.05.2024 12:27	00:23	Friedenstraße	TH	DLAK 23-12	4	Äste drohen zu fallen
189	16.05.2024 12:40	01:00	BAB 23	TH Y	1. HLF 20/16, RW 2, 2. KdoW, DLAK 23-12	21	Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person
190	16.05.2024 19:45	00:21	Damm	FEU BMA	1. HLF 20/16, 2. KdoW, DLAK 23-12	12	Ausgelöste Brandmeldeanlage
191	17.05.2024 15:17	00:29	Damm	FEU BMA	1. HLF 20/16, 2. KdoW	7	Ausgelöste Brandmeldeanlage

lfd Nr.	Datum/Uhrzeit	Dauer	Ort	Stichwort	Fahrzeuge	Personal	Titel
192	17.05.2024 19:17	02:41	An der Raa	FEU	ELW 2, TLF 20/40-SL, 2. HLF 20/16, LF 20-L, GW-N, 2. KdoW	24	Brennen Hecke und Gartenlaube
193	18.05.2024 02:28	00:43	Quellenweg	NOTF NA	1. HLF 20/16	4	Notfall Tür verschlossen
194	18.05.2024 07:37	00:46	An der Raa	FEU K	2. HLF 20/16	5	Rauchentwicklung
195	18.05.2024 15:11	00:40	Quellenweg	NOTF TV	1. HLF 20/16	5	Notfall hinter verschlossener Tür
196	18.05.2024 19:30	00:10	Koppelstraße	NOTF TV		2	Notfall hinter verschlossener Tür
197	18.05.2024 23:37	01:04	Friedrich-Ebert-Straße	FEU	1. HLF 20/16, 2. KdoW	16	Kurzschluss an einer Leuchtreklame
198	19.05.2024 15:09	00:40	Diesterwegstraße	NIL	2. KdoW	2	Lageerkundung
199	19.05.2024 21:32	01:52	Friedrich-Ebert-Straße	THTIER	1. HLF 20/16, RW 2, 2. KdoW	15	Tierrettung Reh in Pinnau
200	20.05.2024 14:06	00:51	Richard-Köhn-Straße	FEU RWMK	1. HLF 20/16, 2. KdoW, DLAK 23-12	16	Rauchwarnmelder löste aus
201	20.05.2024 20:48	00:14	Friedrich-Ebert-Straße	NOTF TV	1. HLF 20/16	4	Notfall hinter verschlossener Tür
202	22.05.2024 01:33	00:35	Friedenstraße	TH K	2. KdoW	2	Lageerkundung - Wasserschaden
203	22.05.2024 17:40	01:09	Schauenburgerstraße	TH K	1. HLF 20/16	11	Wasserschaden in Tiefgarage
204	22.05.2024 17:57	00:21	Datumer Chaussee	TH K	LF 10/6	12	Straße überflutet
205	23.05.2024 03:58	00:50	Bahnhofstraße	FEU K	1. HLF 20/16	4	Brennt Spielgerät
206	23.05.2024 16:52	00:48	Hindenburgdamm	NOTF TV	1. HLF 20/16	4	Notfall hinter verschlossener Tür
207	24.05.2024 12:57	00:34	Diesterwegstraße	FEU RWMK	1. HLF 20/16, 2. HLF 20/16, 1. KdoW, DLAK 23-12	20	Ausgelöster Rauchwarnmelder
208	24.05.2024 21:34	00:35	Damm	THP- DRZS	1. HLF 20/16, 2. KdoW, DLAK 23-12	20	Person droht zu fallen
209	25.05.2024 13:59	00:33	Bahnhofstraße	TH K	LF 20/16-P	4	Wasser im Keller
210	25.05.2024 21:04	00:25	Oberst-von-Stauffenberg-Straße	NOTF TV	1. HLF 20/16	7	Notfall hinter verschlossener Tür
211	26.05.2024 12:39	00:25	Winzeldorfer Weg, Tangstedt	THTIER	2. KdoW	14	Pferd im Graben
212	28.05.2024 05:16	01:38	Burmeisterallee	TH K	1. HLF 20/16, RW 2	6	Baum zwischen LKW
213	29.05.2024 09:38	00:37	Schulenhörn	FEU BMA	1. HLF 20/16, 2. KdoW	8	Ausgelöste Brandmeldeanlage
214	30.05.2024 09:01	00:26	Schulenhörn	FEU BMA	1. HLF 20/16, 2. KdoW	8	Ausgelöste Brandmeldeanlage
215	30.05.2024 13:57	00:23	Rockvillestraße	TH BAHN Y	RW 2, 2. KdoW	16	Amtshilfe für die Polizei
216	31.05.2024 15:36	00:24	Koppelstraße	NOTF	1. HLF 20/16	5	Notfall Tür verschlossen
217	01.06.2024 22:14	00:36	Berliner Straße	FEU	1. HLF 20/16, 2. KdoW, DLAK 23-12	24	Angebranntes Essen
218	03.06.2024 09:36	00:29	An der Mühlenau	TH K	RW 2	3	Festsitzender LKW
219	03.06.2024 14:00	00:45	BAB 23	FEU G	TLF 20/40-SL, 1. HLF 20/16, 2. KdoW	13	Fahrzeugbrand auf der Autobahn

lfd Nr.	Datum/Uhrzeit	Dauer	Ort	Stichwort	Fahrzeuge	Personal	Titel
220	05.06.2024 11:42	00:22	Reichenberger Straße	FEU	3. MTW	18	Brandgeruch im Treppenhaus - Angebranntes Essen
221	05.06.2024 12:16	00:29	Lindenhof	TH K	1. HLF 20/16	6	Wasserschaden
222	06.06.2024 03:09	00:31	Buschweg	FEU K	2. HLF 20/16	7	Brennt Müllhaufen
223	06.06.2024 20:47	00:33	Moltkestraße	TH K	RW 2, DLAK 23-12	9	Personenrettung
224	07.06.2024 07:49	00:26	Kirchhofsweg	FEU BMA	1. HLF 20/16, 2. KdoW	8	Ausgelöste Brandmeldeanlage
225	07.06.2024 19:38	01:08	Dorfstraße, Kummerfeld	NOTF DLK	RW 2, 2. KdoW, DLAK 23-12	7	Personenrettung über Drehleiter
226	08.06.2024 10:32	01:39	Wuppermannstraße	FEU	LF 20/16-P, 1. HLF 20/16, GW-N, 2. KdoW, DLAK 23-12	21	Ausgelöste Brandmeldeanlage - Feuer in Filteranlage
227	08.06.2024 17:30	00:46	Hermanstraße	FEU	1. HLF 20/16, 2. KdoW, DLAK 23-12	21	Brandgeruch aus Industriearbeit
228	08.06.2024 19:57	00:20	Pinnaudamm	TH K	1. HLF 20/16	9	Festsitzender Aufzug
229	08.06.2024 21:07	00:02	Thesdorfer Weg	THAUST K		1	Ölspur
230	09.06.2024 10:05	01:10	Diesterwegstraße	TH K	LF 10/6	7	Wasserschaden
231	09.06.2024 14:39	00:17	Damm	NOTF TV	1. HLF 20/16	6	Person in Toilette eingeschlossen
232	10.06.2024 15:01	00:53	Haderslebener Straße	TH Y	1. HLF 20/16, RW 2, 2. KdoW, DLAK 23-12	19	Einsturz Baugerüst
233	12.06.2024 00:18	00:23	Rockvillestraße	FEU K	1. HLF 20/16	6	Brannte Mülleimer
234	12.06.2024 14:23	00:42	Hermanstraße	FEU	1. HLF 20/16, 2. HLF 20/16, 2. KdoW	23	Feuer in Gebäude
235	13.06.2024 14:53	00:27	Richard-Köhnstraße	FEU BMA	1. HLF 20/16, 2. KdoW	8	Ausgelöste Brandmeldeanlage
236	14.06.2024 01:14	00:38	Kleiner Reitweg	FEU BMA	1. HLF 20/16, 2. KdoW	8	Ausgelöste Brandmeldeanlage
237	14.06.2024 11:25	00:32	Sandkamp	FEU K	1. HLF 20/16, 2. HLF 20/16, 2. KdoW	14	Unklarer Feuerschein
238	14.06.2024 12:18	00:22	Hindenburgdamm	TH K	1. HLF 20/16	4	Festsitzender Aufzug
239	15.06.2024 13:51	00:07	Bismarckstraße	NOTF TV		6	Notfall hinter verschlossener Tür
240	18.06.2024 06:09	00:30	Kleiner Reitweg	FEU BMA	LF 20/16-P, 1. HLF 20/16, 2. KdoW	10	Ausgelöste Brandmeldeanlage
241	19.06.2024 15:32	00:28	Fahlweide	TH TIER	RW 2	3	Tierrettung
242	19.06.2024 22:11	00:59	Diesterwegstraße	NOTF DLK	DLAK 23-12	4	Personenrettung über Drehleiter
243	21.06.2024 10:04	00:36	Thesdorfer Weg	NOTF TV	RW 2	3	Notfall hinter verschlossener Tür
244	21.06.2024 19:42	00:31	Kirchhofsweg	FEU RWMK	1. HLF 20/16, 2. KdoW, DLAK 23-12	15	Rauchwarnmelder löste aus
245	21.06.2024 22:21	00:34	Richard-Köhnstraße	FEU Y	1. HLF 20/16, 1. KdoW, 2. KdoW, DLAK 23-12	50	Feuer mit Menschenleben in Gefahr
246	22.06.2024 22:51	02:21	Bahnstrecke	TH BAHN Y	ELW 2, MZF-Bahn, LF 20/16-P, 1. HLF 20/16, RW 2, GW Rüst/Bahn, 2. KdoW	28	Unterstützungseinsatz Bundespolizei im Bahnbereich

lfd Nr.	Datum/Uhrzeit	Dauer	Ort	Stichwort	Fahrzeuge	Personal	Titel
247	23.06.2024 17:52	00:33	Drosteiweg	FEU	LF 20/16-P, 1. HLF 20/16, 2. KdoW, DLAK 23-12	26	Feuermeldung aus Hochhaus, siebenter Stock
248	24.06.2024 13:15	00:37	Mühlenstraße	THGAS HAUS	LF 20/16-P, 1. HLF 20/16, RW 2, 2. KdoW	17	Gasgeruch
249	24.06.2024 13:57	00:57	Hogenkamp	THGAS	LF 20/16-P, 1. HLF 20/16, 2. HLF 20/16, 2. KdoW	22	Gasaustritt
250	24.06.2024 15:03	00:32	Kleiner Reitweg	FEU BMA	1. HLF 20/16, 2. KdoW, DLAK 23-12	11	Ausgelöste Brandmeldeanlage
251	26.06.2024 19:33	00:31	Elmshorner Straße	TH K	1. HLF 20/16	5	Festsitzender Aufzug
252	26.06.2024 22:14	00:26	Dr.-Theodor-Haubach-Straße	FEU AUS	1. HLF 20/16	5	Nachkontrolle gelöschtes Feuer
253	27.06.2024 11:53	00:11	Drosteiweg	NOTF TV	1. HLF 20/16	5	Notfall hinter verschlossener Tür
254	27.06.2024 12:05	00:17	Friedrich-Ebert-Straße	THAUST	1. HLF 20/16	7	Austretende Betriebsstoffe nach Verkehrsunfall
255	27.06.2024 16:31	00:21	Rockvillestraße	THDRZF	1. HLF 20/16, DLAK 23-12	9	Sonnenschirm droht zu fallen
256	28.06.2024 23:02	00:33	Damm	FEU BMA	1. HLF 20/16, 2. KdoW	12	Ausgelöste Brandmeldeanlage
257	29.06.2024 14:48	00:42	BAB 23	FEU	TLF 20/40-SL, 1. HLF 20/16, 2. KdoW	18	PKW-Brand auf der Autobahn
258	29.06.2024 15:18	00:52	BAB 23	NOTF BAB	1. HLF 20/16, 2. KdoW	8	Verkehrsunfall auf der Autobahn
259	29.06.2024 20:19	00:41	Waldenauer Marktplatz	FEU	ELW 2, LF 10/6, 1. HLF 20/16, 2. HLF 20/16, 2. KdoW, DLAK 23-12	32	Feuermeldung aus Mehrfamilienhaus
260	30.06.2024 14:52	00:23	Hindenburgdamm	TH K	1. HLF 20/16	7	Personen in Fahrstuhl eingeschlossen
261	30.06.2024 15:15	00:20	Heinrich-Christiansen-Straße	TH K	1. HLF 20/16	7	Festsitzender Aufzug
262	01.07.2024 00:06	00:34	Damm	NOTF TV	1. HLF 20/16	5	Notfall hinter verschlossener Tür
263	01.07.2024 09:13	00:27	Bodderbarg	NOTF TV	RW 2	4	Notfall hinter verschlossener Tür
264	01.07.2024 09:35	00:40	Bahnhofstraße	NOTF	RW 2	4	Tragehilfe für den Rettungsdienst
265	02.07.2024 15:54	00:46	Rellinger Straße	THAUST	1. HLF 20/16, RW 2	5	Aufnahme von Betriebsstoffen
266	03.07.2024 09:40	00:35	Mühlenstraße	FEU	1. HLF 20/16, 2. KdoW	23	Angebranntes Essen
267	05.07.2024 08:50	01:03	Fröbelstraße	THAUST K	RW 2	4	Austretende Betriebsstoffe
268	06.07.2024 14:38	00:45	Saarlandstraße	THDRZF	RW 2, DLAK 23-12	5	Gebrochener Ast droht herabzufallen
269	06.07.2024 17:29	00:16	Osterholder Allee	NOTF TV	1. HLF 20/16	5	Notfall hinter verschlossener Tür
270	06.07.2024 17:35	01:14	Wedeler Weg	TH K	1. MTW, 1. HLF 20/16, DLAK 23-12	8	Baum auf Straße gestürzt
271	06.07.2024 19:49	00:25	Dingstätte	FEU	2. KdoW	14	Feuer - Rauch aus leerstehendem Gebäude
272	07.07.2024 13:59	00:34	Lindenstraße	FEU	1. HLF 20/16, 2. KdoW	15	Feuer in Mehrfamilienhaus
273	08.07.2024 10:07	00:17	Moltkestraße	TH G Y	1. HLF 20/16, RW 2, 2. KdoW	8	Verkehrsunfall mit Linienbus
274	08.07.2024 10:32	00:30	Waldenauer Weg	THDRZF	DLAK 23-12	3	Baum umgestürzt

lfd Nr.	Datum/Uhrzeit	Dauer	Ort	Stichwort	Fahrzeuge	Personal	Titel
275	08.07.2024 12:15	00:30	Wuppermannstraße	FEU BMA	1. HLF 20/16, 1. KdoW	8	Ausgelöste Brandmeldeanlage
276	10.07.2024 01:47	00:10	Rellinger Straße	THAUST K		1	Ölspur
277	10.07.2024 13:19	00:26	Großer Reitweg	NOTF TV	RW 2	3	Notfall hinter verschlossener Tür
278	10.07.2024 14:25	00:23	Schöneberger Straße	THP-DRZS	1. HLF 20/16, 2. KdoW	12	Fehlalarm - Keine Tätigkeit für die Feuerwehr
279	10.07.2024 19:17	00:36	Wittekstraße	FEU BMA	1. HLF 20/16, 2. KdoW, DLAK 23-12	13	Ausgelöste Brandmeldeanlage
280	10.07.2024 20:12	00:33	Schöneberger Straße	FEU RWMK	1. HLF 20/16, 2. KdoW, DLAK 23-12	11	Ausgelöster Rauchwarnmelder
281	11.07.2024 04:59	00:42	Schenefelder Landstraße	TH K	2. HLF 20/16	6	Baum auf Straße
282	11.07.2024 14:35	02:24	Am Hang	TH K	3. MTW, 1. HLF 20/16, LF 20-L, WLF, AB-AS	13	Unterstützung Rettungsdienst
283	11.07.2024 15:25	00:25	Immanuel-Kant-Straße	NOTF TV	RW 2	3	Notfall hinter verschlossener Tür
284	11.07.2024 20:06	00:55	Am Drosteipark	THFLU-SI K	1. HLF 20/16	9	Absicherung der Landung des Rettungshubschraubers Christoph Hansa
285	12.07.2024 22:18	00:32	Westring	FEU BMA	2. MTW, 1. HLF 20/16, 2. HLF 20/16, 1. KdoW, DLAK 23-12	21	Ausgelöste Brandmeldeanlage
286	13.07.2024 03:11	01:04	Friedrich-Ebert-Straße	TH K	1. HLF 20/16	4	Gemeldeter Wasserschaden
287	13.07.2024 18:54	00:40	Heinrich-Boschen-Straße	TH K	1. HLF 20/16	3	Festsitzender Aufzug
288	13.07.2024 22:46	00:37	Kremerwisch	FEU K	TLF 20/40-SL, 1. HLF 20/16	7	Unklare Rauchentwicklung
289	14.07.2024 17:59	00:48	Am Wall	FEU RWMK	LF 10/6, 1. HLF 20/16, 2. HLF 20/16, 1. KdoW, DLAK 23-12	25	Ausgelöster Rauchwarnmelder
290	15.07.2024 11:46	00:30	Jansenallee	THTIER	LF 20/16-P	3	Zwei Katzenbabys auf Baum
291	15.07.2024 12:58	01:12	Wanderweg an der Pinnau	TH Wasser Y	1. HLF 20/16, RW 2, GW-N, 2. KdoW	23	Person im Wasser
292	16.07.2024 20:37	00:53	Diesterwegstraße	TH K	LF 10/6	6	Wasser im Keller
293	16.07.2024 21:31	00:25	Elmshorner Straße	TH K	1. HLF 20/16	7	Festsitzender Aufzug
294	17.07.2024 09:33	00:33	Westring	FEU BMA	1. HLF 20/16, 2. HLF 20/16, 2. KdoW, DLAK 23-12	13	Rauchentwicklung löst Brandmeldeanlage aus
295	17.07.2024 17:22	00:45	Voßhörn	FEU K	LF 10/6, 1. HLF 20/16, 2. HLF 20/16, DLAK 23-12	29	Unklare Rauchentwicklung
296	17.07.2024 21:23	01:52	Rehmen	FEU	ELW 2, TLF 20/40-SL, LF 20/16-P, 1. HLF 20/16, GW-N, 1. KdoW, DLAK 23-12	37	Rauchentwicklung aus Gebäude
297	20.07.2024 12:23	00:41	Emma-Bohnenmann-Straße	NIL	2. KdoW	2	Lageerkundung - Schlangensichtung
298	21.07.2024 18:22	06:42	Stadtgebiet Quickborn	AUSN	MZF-Bahn, 1. MTW, RW 2, 2. KdoW	8	Unterstützung nach Unwetter
299	22.07.2024 11:49	00:31	Prisdorfer Straße	THGAS	LF 20/16-P, 1. HLF 20/16, 1. KdoW	19	Beschädigte Gasleitung
300	23.07.2024 02:35	00:45	Elmshorner Straße	FEU K	1. HLF 20/16	5	Brennt Müllcontainer
301	23.07.2024 06:51	00:32	Elmshorner Straße	FEU K	1. HLF 20/16, 1. KdoW	11	Brennt Container

lfd Nr.	Datum/Uhrzeit	Dauer	Ort	Stichwort	Fahrzeuge	Personal	Titel
302	23.07.2024 16:41	00:30	Thesdorfer Weg	TH K	1. HLF 20/16	8	Straße unter Wasser
303	23.07.2024 17:12	00:15	Damm	TH K	1. HLF 20/16	7	Festsitzender Aufzug
304	23.07.2024 17:29	00:33	Im Bans	FEU RWMK	1. HLF 20/16	7	Rauchwarnmelder piepste
305	23.07.2024 18:05	00:23	Im Bans	TH K	1. HLF 20/16	7	Wasserrohrbruch
306	24.07.2024 11:52	00:22	Kirchhofsweg	FEU BMA	1. HLF 20/16, 1. KdoW, DLAK 23-12	13	Ausgelöste Brandmeldeanlage
307	27.07.2024 15:56	00:14	Herderstraße	NOTF TV		2	Notfall hinter verschlossener Tür
308	27.07.2024 22:17	00:43	Wittekstraße	FEU BMA	1. HLF 20/16, 2. KdoW	9	Ausgelöste Brandmeldeanlage
309	28.07.2024 09:12	00:35	Wedeler Weg	THDRZF	RW 2, DLAK 23-12	6	Ast droht zu fallen
310	30.07.2024 08:35	00:15	Heinrich-Boschen-Straße	TH K	1. HLF 20/16	3	Festsitzender Aufzug
311	30.07.2024 08:37	01:13	Neue Straße	TH K Y	1. MTW, 1. HLF 20/16, RW 2, DLAK 23-12	8	Personenrettung aus Baugrube
312	30.07.2024 17:49	01:26	BAB 23	THAUST	TLF 20/40-SL, 1. HLF 20/16, RW 2, 2. KdoW	16	Verkehrsunfall - Austretende Betriebsstoffe
313	31.07.2024 14:07	01:23	Hindenburgdamm	FEU	TLF 20/40-SL, LF 20/16-P, 1. HLF 20/16, 2. HLF 20/16, GW-N, 2. KdoW, DLAK 23-12	30	Brennt Blumenkasten im 5. OG
314	01.08.2024 07:39	06:41	Langenbrook, Kollmar	FEU 3	MZF-Bahn, 1. MTW	3	Brennt Silo in Kollmar
315	01.08.2024 11:30	00:40	Hindenburgdamm	FEU K	TLF 20/40-SL, LF 20/16-P, 2. KdoW	13	Unklare Rauchentwicklung
316	02.08.2024 16:33	01:07	Diesterwegstraße	TH K	LF 10/6, 2. HLF 20/16, 2. KdoW	11	Wasser im Keller
317	02.08.2024 23:52	00:14	Brandheider Weg, Bilsen	FEU 3	MZF-Bahn, 1. MTW, 2. MTW, TLF 20/40-SL	10	Brennen ca. 700 Heuballen in Bilsen
318	03.08.2024 20:39	00:22	Elmshorner Straße	FEU	2. KdoW	16	Rauchentwicklung durch Grill
319	04.08.2024 20:52	00:34	Diesterwegstraße	TH K	LF 10/6	6	Wasserschaden
320	05.08.2024 11:24	00:26	Am Hang	NOTF TV	1. HLF 20/16	4	Notfall hinter verschlossener Tür
321	05.08.2024 09:28	05:50	Dorfstraße, Hasloh	FEU 3	1. MTW	2	Führungsunterstützung bei Großbrand in Hasloh
322	05.08.2024 16:51	04:43	Brandheider Weg, Bilsen	FEU G	MZF-Bahn, TLF 20/40-SL, LF 20-L, GW-N, 1. KdoW	24	Nachlöscharbeiten - Ablösung eingesetzter Einsatzkräfte
323	06.08.2024 10:21	01:06	Appen-Etz, Dorfstraße	THDRZF	DLAK 23-12	4	Baumkrone droht zu fallen
324	06.08.2024 18:36	01:03	Koppelstraße	TH K	1. HLF 20/16	5	Wasserschaden
325	07.08.2024 10:01	00:29	Thesdorfer Weg	NOTF TV	1. HLF 20/16	4	Notfall hinter verschlossener Tür
326	08.08.2024 16:37	00:47	Richard-Köhn-Straße	NOTF TV	1. HLF 20/16, DLAK 23-12	6	Notfall hinter verschlossener Tür
327	11.08.2024 17:05	02:58	Dr.-Theodor-Haubach-Straße	TH K	1. HLF 20/16, 2. KdoW, DLAK 23-12	8	Baum auf Gebäude gestürzt
328	12.08.2024 17:47	00:34	Grenzdamm	TH K	1. HLF 20/16	4	Festsitzender Aufzug

lfd Nr.	Datum/Uhrzeit	Dauer	Ort	Stichwort	Fahrzeuge	Personal	Titel
329	12.08.2024 19:32	00:49	Haidkamp / See an den Funktürmen	FEU K	1. HLF 20/16	6	Brennt Grillunterstand
330	12.08.2024 21:26	00:24	Stadtgebiet	NIL	2. KdoW	2	Stromausfall
331	13.08.2024 08:32	00:43	Voßbarg	FEU WALD G	TLF 20/40-SL, LF 20/16-P, 2. HLF 20/16, 1. KdoW, 2. KdoW	23	Starke Rauchentwicklung
332	13.08.2024 15:09	00:34	Clara-Bartram- Weg	FEU RWMK	1. HLF 20/16, 2. KdoW	11	Ausgelöster Rauchwarn- melder
333	13.08.2024 17:47	00:36	LSE	THAUST K	2. HLF 20/16	3	Ölspur nach Motorplatzer
334	14.08.2024 12:23	00:41	Moorweg	TH K	2. HLF 20/16	6	Ast auf Straße
335	14.08.2024 12:31	00:27	Damm	FEU BMA	1. HLF 20/16, 2. KdoW	9	Ausgelöste Brandmelde- anlage
336	14.08.2024 14:46	01:09	Richard-Köhn- Straße	FEU BMA	1. HLF 20/16, 2. KdoW, DLAK 23-12	14	Dauerregen lässt Brand- meldeanlage auslösen
337	14.08.2024 19:38	03:22	Rübekamp	TH K	1. MTW, LF 20/16-P, 2. KdoW	9	Abwasser im Keller
338	14.08.2024 20:11	01:39	Horn	TH K	1. MTW, LF 10/6	10	Wasser im Keller
339	14.08.2024 20:53	00:37	Vogt-Ramcke- Straße	TH K	2. HLF 20/16	7	Tragehilfe für den Ret- tungsdienst
340	16.08.2024 12:03	00:20	Damm	FEU BMA	1. HLF 20/16, 2. KdoW	13	Fehlalarm aus Brandmel- deanlage
341	18.08.2024 20:10	00:35	Richard-Köhn- Straße	TH K	1. HLF 20/16	7	Unterstützung Polizei
342	18.08.2024 20:15	00:30	Thesdorfer Weg	NOTF TV	2. HLF 20/16	6	Notfall hinter verschlos- sener Tür
343	18.08.2024 23:19	00:21	Generaloberst- Beck-Straße	FEU RWMK	1. HLF 20/16, 1. KdoW, DLAK 23-12	14	Fehlalarm Rauchwarn- melder
344	22.08.2024 06:04	00:06	Borsteler Weg	NOTF TV		4	Notfall hinter verschlos- sener Tür
345	22.08.2024 14:55	00:50	Rabenstraße	TH K	DLAK 23-12	3	Unterstützung Ordnungs- amt
346	24.08.2024 04:29	00:31	Ahornstraße	FEU RWMK	1. HLF 20/16, 1. KdoW	10	Ausgelöster Rauchwarn- melder
347	26.08.2024 17:59	00:42	Siemensstraße	FEU BMA	1. HLF 20/16, 2. KdoW	11	Ausgelöste Brandmelde- anlage
348	27.08.2024 08:25	00:55	Elmshorner Straße	TH K Y	RW 2, 1. KdoW	4	Unterstützung Polizei
349	29.08.2024 19:18	00:27	Fröbelstraße	NIL	1. KdoW	2	Lageerkundung
350	30.08.2024 11:24	00:21	Thesdorfer Weg	NOTF TV	1. HLF 20/16, 1. KdoW	5	Notfall hinter verschlos- sener Tür
351	30.08.2024 17:59	00:36	Mühlenstraße	FEU BMA	1. HLF 20/16, 2. KdoW	13	Ausgelöste Brandmelde- anlage
352	31.08.2024 18:52	00:28	Saarlandstra- ße	FEU K	1. HLF 20/16	5	Brennt Mülltonne
353	02.09.2024 09:28	00:22	Reichenberger Straße	NOTF TV	1. HLF 20/16	4	Notfall hinter verschlos- sener Tür
354	04.09.2024 18:46	00:23	Goethestraße	NIL	2. KdoW	2	Lageerkundung - Feh- lalarm aus Rauchwarn- melder
355	05.09.2024 14:12	00:15	Schulenhörn	NOTF TV	1. HLF 20/16	4	Notfall hinter verschlos- sener Tür
356	05.09.2024 15:20	02:15	Königstraße, Elmshorn	FEU 2	1. MTW	2	Brennt Stadtbus mit elektrischem Antrieb

lfd Nr.	Datum/Uhrzeit	Dauer	Ort	Stichwort	Fahrzeuge	Personal	Titel
357	05.09.2024 19:53	00:20	Richard-Köhn-Straße	FEU BMA K	1. HLF 20/16, 2. KdoW	11	Unklare Piepgeräusche aus Objekt
358	07.09.2024 17:14	00:26	Quickbornerstraße, Borstel-Hohenraden	TH K	2. KdoW, DLAK 23-12	4	Personenrettung über Drehleiter
359	07.09.2024 19:53	00:20	Bahnhofstraße	FEU K	1. HLF 20/16	5	Brennt Mülleimer
360	08.09.2024 09:07	03:16	Schlackenweg, Heist	TH FLUG1	3. MTW	2	Flugzeugabsturz im Wald
361	08.09.2024 10:39	01:11	An der Mühlenau	FEU RWMK	1. HLF 20/16, 2. KdoW, DLAK 23-12	13	Ausgelöster Rauchwarnmelder - Angebranntes Essen
362	09.09.2024 08:28	00:57	Ulmenallee	TH K	1. HLF 20/16, 2. KdoW	5	Ast auf Pkw
363	09.09.2024 10:20	00:05	Damm	THAUST K		1	Ölspur
364	09.09.2024 15:54	00:36	Fahltskamp	FEU BMA	2. KdoW	2	Rückstellung Brandmeldeanlage
365	10.09.2024 21:53	00:29	Damm	FEU BMA	1. HLF 20/16, 2. KdoW, DLAK 23-12	17	Ausgelöste Brandmeldeanlage
366	11.09.2024 15:38	00:20	Fröbelstraße	NOTF TV	2. HLF 20/16	10	Notfall hinter verschlossener Tür
367	11.09.2024 18:19	00:48	Dingstätte	TH K	1. HLF 20/16	5	Festsitzender Aufzug
368	12.09.2024 19:12	00:10	Friedrich-Ebert-Straße	TH K		4	Türöffnung
369	15.09.2024 08:07	00:29	Breslauer Straße	NOTF TV	1. HLF 20/16	6	Notfall hinter verschlossener Tür
370	17.09.2024 06:21	00:29	Bahnhof, Wedel	TH BAHN X	1. KdoW	13	Unterstützung Feuerwehr Wedel
371	21.09.2024 07:48	00:32	BAB 23	FEU	TLF 20/40-SL, 1. HLF 20/16, 1. KdoW	13	Unklare Rauchentwicklung
372	21.09.2024 09:08	00:37	Im Bans	FEU	1. HLF 20/16, 1. KdoW, DLAK 23-12	13	Rauchentwicklung - Essen auf Herd
373	21.09.2024 14:24	00:31	Rellinger Straße	FEU K	1. HLF 20/16	7	Rauchentwicklung aus Garten
374	21.09.2024 15:58	01:12	Rabenstraße	TH K	LF 10/6	8	Wasserschaden
375	23.09.2024 01:07	00:28	Rockvillestraße	NOTF TV	1. HLF 20/16	6	Notfall hinter verschlossener Tür
376	23.09.2024 17:06	00:49	Thesdorfer Weg	TH K	LF 10/6, 2. HLF 20/16	17	Wasserschaden
377	23.09.2024 19:43	00:22	Bahnhofstraße	FEU K	1. HLF 20/16	6	Rauchentwicklung
378	23.09.2024 20:11	00:59	Moorweg	TH K	2. HLF 20/16, DLAK 23-12	13	Unterstützung Rettungsdienst
379	23.09.2024 20:53	00:52	Rübekamp	NOTF DLK	DLAK 23-12	4	Personenrettung über Drehleiter
380	26.09.2024 15:44	00:31	Mühlenstraße	THAUST K	RW 2	3	Auslaufende Betriebsstoffe
381	26.09.2024 16:13	00:22	Oberst-von-Stauffenberg-Straße	NOTF TV	RW 2	3	Notfall hinter verschlossener Tür
382	26.09.2024 16:27	00:53	Peiner Hag, Prisdorf	FEU BAHN	MZF-Bahn, TLF 20/40-SL, GW Rüst/Bahn, 1. KdoW	11	Brennt Güterzug
383	26.09.2024 18:34	00:21	Hindenburgdamm	TH K	1. HLF 20/16	5	Festsitzender Aufzug

lfd Nr.	Datum/Uhrzeit	Dauer	Ort	Stichwort	Fahrzeuge	Personal	Titel
384	26.09.2024 18:43	00:22	Rockvillestraße	TH K	RW 2	3	Festsitzender Aufzug
385	28.09.2024 20:13	00:20	Bonhoefferstraße	NOTF TV	1. HLF 20/16	7	Hilflose Person in Wohnung
386	28.09.2024 20:43	01:09	Sandstücken	FEU	LF 20/16-P, 1. HLF 20/16, 2. HLF 20/16, GW-L1, 2. KdoW, DLAK 23-12	34	Küchenbrand
387	29.09.2024 12:29	00:23	Friedrich-Ebert-Straße	TH K	2. KdoW	2	Unterstützung Landung RTH
388	29.09.2024 15:33	00:19	Wedeler Weg	FEU RWMK	1. HLF 20/16, 2. KdoW, DLAK 23-12	12	Ausgelöster Rauchwarnmelder
389	29.09.2024 15:48	00:27	Dachspfad	FEU	1. HLF 20/16, 2. HLF 20/16, 2. KdoW, DLAK 23-12	27	Brennt Baum an Gebäude
390	30.09.2024 03:44	00:49	Kleiner Reitweg	NOTF TV	1. HLF 20/16	5	Notfall hinter verschlossener Tür
391	01.10.2024 18:44	00:28	Friedrich-Ebert-Straße	THAUST K	1. KdoW	2	Lageerkundung - Diebelspur
392	01.10.2024 19:48	00:10	Mühlenstraße	FEU BMA	TLF 20/40-SL, 1. HLF 20/16, 1. KdoW, DLAK 23-12	16	Ausgelöste Brandmeldeanlage
393	02.10.2024 00:32	00:47	Großer Reitweg	TH Y	1. MTW, 1. HLF 20/16, 1. KdoW	14	Verkehrsunfall
394	02.10.2024 21:47	00:27	Elmshorner Straße	TH K	1. HLF 20/16	6	Wasserschaden in Hochhaus
395	03.10.2024 11:23	00:27	Hindenburgdamm	TH K	1. HLF 20/16	5	Türöffnung aufgrund medizinischer Notlage
396	03.10.2024 18:37	00:25	Elmshorner Straße	TH K	1. HLF 20/16	5	Wasserschaden in Wohnung
397	04.10.2024 16:06	00:28	Bismarckstraße	NIL	2. KdoW	2	Lageerkundung
398	04.10.2024 19:25	00:48	Flensburger Straße	FEU BMA	1. HLF 20/16, 2. KdoW, DLAK 23-12	13	Ausgelöste Brandmeldeanlage
399	05.10.2024 17:20	00:35	In de Simp	NOTF TV	2. HLF 20/16	7	Notfall hinter verschlossener Tür
400	05.10.2024 19:57	00:44	Hogekamp	FEU RWMK	2. HLF 20/16, 2. KdoW, DLAK 23-12	13	Einsatz 400, piepender Rauchwarnmelder
401	06.10.2024 13:07	01:13	Mühlenstraße	TH TIER	1. HLF 20/16	5	Marder klebt fest
402	06.10.2024 19:04	01:36	Wedeler Weg	TH Y	ELW 2, LF 20/16-P, 1. HLF 20/16, LF 20-L, RW 2, 2. KdoW	32	Verkehrsunfall mit mehreren eingeklemmten Personen gemeldet
403	07.10.2024 14:29	01:13	Borstel-Hohenraden, Quickborner Straße	NOTF DLK	DLAK 23-12	5	Unterstützung Rettungsdienst
404	07.10.2024 16:35	00:30	Flensburger Straße	FEU BMA	1. HLF 20/16, 2. KdoW, DLAK 23-12	8	Ausgelöste Brandmeldeanlage
405	08.10.2024 08:02	00:06	Nienhöfener Straße	THAUST K		1	Ölspur
406	08.10.2024 08:04	00:04	Buschweg	THAUST K		1	Ölspur
407	08.10.2024 16:16	00:21	Dr.-Theodor-Haubach-Straße	TH K	1. HLF 20/16	4	Wasserschaden
408	09.10.2024 14:22	00:21	Obstgarten	NOTF TV	RW 2	4	Notfall hinter verschlossener Tür
409	10.10.2024 08:04	00:14	Friedrich-Ebert-Straße	FEU BMA	2. KdoW	8	Defekte Brandmeldeanlage
410	10.10.2024 09:50	00:28	LSE	THDRZF	2. HLF 20/16	5	Baum droht auf Straße zu fallen

lfd Nr.	Datum/Uhrzeit	Dauer	Ort	Stichwort	Fahrzeuge	Personal	Titel
411	11.10.2024 12:45	01:02	Grotenkamp	NOTF DLK	RW 2, DLAK 23-12	6	Unterstützung Rettungsdienst
412	11.10.2024 14:08	00:22	Rosenhof	NOTF TV	1. HLF 20/16	3	Notfall hinter verschlossener Tür
413	13.10.2024 08:34	00:59	Harderslebener Straße	TH K	1. HLF 20/16	7	Baum umgestürzt
414	14.10.2024 08:59	00:41	Fahltskamp	FEU BMA	1. HLF 20/16, 2. KdoW, DLAK 23-12	13	Ausgelöste Brandmeldeanlage
415	14.10.2024 10:31	01:05	Ossenpadd	FEU RWMK	1. HLF 20/16, 2. KdoW	10	Ausgelöster Rauchwarnmelder
416	14.10.2024 13:13	00:37	Richard-Köhn-Straße	NOTF NA	1. HLF 20/16	5	Notfall Tür verschlossen
417	15.10.2024 01:52	00:51	BAB 23	THAUST	1. HLF 20/16, 2. KdoW	9	Betriebsstoffe aufnehmen
418	15.10.2024 13:11	00:23	Rockvillestraße	FEU K	1. HLF 20/16, 1. KdoW	8	Papiertonne in Flammen
419	16.10.2024 12:39	00:21	An der Berufsschule	FEU BMA	1. HLF 20/16, 1. KdoW	9	Ausgelöste Brandmeldeanlage
420	16.10.2024 18:12	00:32	Erlenkratt	TH K	2. HLF 20/16	8	Baum auf Straße und PKW
421	18.10.2024 21:16	00:59	Friedrich-Ebert-Straße	FEU G	3. MTW, LF 20/16-P, 1. HLF 20/16, LF 20-L, 2. KdoW, DLAK 23-12	29	Rauchentwicklung aus Gebäude
422	19.10.2024 17:17	00:38	Koppelstraße	FEU	1. HLF 20/16, 2. KdoW, DLAK 23-12	15	Fehlalarm
423	20.10.2024 18:07	00:13	Hogenkamp	NOTF TV	2. HLF 20/16	6	Notfall hinter verschlossener Tür
424	23.10.2024 09:37	00:37	Herderstraße	THAUST	RW 2	4	Austritt von Hydrauliköl
425	23.10.2024 20:54	00:26	Friedrich-Ebert-Straße	NOTF TV	1. HLF 20/16	5	Notfall hinter verschlossener Tür
426	23.10.2024 23:21	00:38	Parkstraße	NOTF TV	2. HLF 20/16	8	Notfall hinter verschlossener Tür
427	24.10.2024 05:15	00:45	Am Hafen	FEU BMA	1. HLF 20/16, 2. KdoW	6	Auslösung Einbruchmeldeanlage
428	24.10.2024 15:22	00:08	Tangstedter Straße	NOTF TV	1. HLF 20/16	5	Notfall hinter verschlossener Tür
429	25.10.2024 10:56	00:31	Harderslebener Straße	FEU BMA	1. HLF 20/16, 1. KdoW	10	Ausgelöste Brandmeldeanlage
430	25.10.2024 15:07	00:35	Rethwiese	NOTF TV	RW 2	3	Notfall hinter verschlossener Tür
431	25.10.2024 16:02	01:01	Rotbuchenkamp	THAUST	2. HLF 20/16, 1. KdoW	10	Austretende Betriebsstoffe
432	26.10.2024 11:37	00:23	Mühlenstraße	FEU BMA	1. HLF 20/16, 2. KdoW	12	Ausgelöste Brandmeldeanlage
433	30.10.2024 12:37	00:13	Damm	TH K	RW 2	4	Festsitzender Aufzug
434	30.10.2024 20:23	00:52	Meisenstieg	TH GAS HAUS	LF 20/16-P, 1. HLF 20/16, 2. HLF 20/16, 1. KdoW, DLAK 23-12	28	Technische Hilfe Einsatz "Gas", mit Zusatz "Y", Menschenleben in Gefahr
435	31.10.2024 19:55	00:41	Thesdorfer Weg	THAUST	2. HLF 20/16	7	Beseitigung von Betriebsstoffen nach Verkehrsunfall
436	31.10.2024 21:57	00:22	Rockvillestraße	FEU K	1. HLF 20/16	8	Kleinstfeuer im Mülleimer
437	01.11.2024 00:38	00:46	Rabenstraße	TH K	2. HLF 20/16	7	Wasserschaden

lfd Nr.	Datum/Uhrzeit	Dauer	Ort	Stichwort	Fahrzeuge	Personal	Titel
438	01.11.2024 03:02	00:53	Elmshorner Straße	FEU	ELW 2, LF 20/16-P, 1. HLF 20/16, 1. KdoW, DLAK 23-12	23	Feuermeldung
439	01.11.2024 05:36	00:44	Westring	FEU BMA	LF 10/6, 2. HLF 20/16, 1. KdoW, DLAK 23-12	14	Ausgelöste Brandmeldeanlage
440	04.11.2024 02:21	01:19	Bahnhofstraße	FEU	LF 20/16-P, 1. HLF 20/16, LF 20-L, 1. KdoW, 2. KdoW, DLAK 23-12	30	Feuer in Ladengeschäft
441	04.11.2024 10:38	00:33	Haderslebener Straße	FEU BMA	1. HLF 20/16, 2. KdoW	10	Ausgelöste Brandmeldeanlage
442	04.11.2024 14:28	00:22	Köpenicker Straße	THAUST K	RW 2	4	Benzinlache
443	06.11.2024 19:17	00:22	Heinrich-Boschen-Straße	NOTF TV	1. HLF 20/16	6	Notfall hinter verschlossener Tür
444	07.11.2024 11:14	00:26	Bismarckstraße	FEU BMA	1. HLF 20/16, 2. KdoW	5	Ausgelöste Brandmeldeanlage
445	07.11.2024 15:32	00:18	Saarlandstraße	THAUST K	RW 2, 2. KdoW	4	Ölspur
446	08.11.2024 08:27	00:11	Dr.-Theodor-Haubach-Straße	NOTF TV	RW 2	3	Notfall hinter verschlossener Tür
447	08.11.2024 11:59	00:33	Rethwiese	NOTF TV	RW 2	3	Notfall hinter verschlossener Tür
448	08.11.2024 12:31	00:33	Dr.-Theodor-Haubach-Straße	NOTF TV	RW 2	3	Notfall hinter verschlossener Tür
449	10.11.2024 22:11	00:29	An der Raa	FEU K	2. HLF 20/16	10	Kleinfeuer
450	12.11.2024 07:46	00:20	Grotenkamp	NOTF TV	2. HLF 20/16	6	Notfall hinter verschlossener Tür
451	13.11.2024 01:22	02:03	Elmshorner Straße	FEU G	ELW 2, LF 20/16-P, 1. HLF 20/16, LF 20-L, GW-N, 1. KdoW, 2. KdoW, DLAK 23-12	35	Feuer im Dachstuhl
452	13.11.2024 02:43	00:16	Bismarckstraße	NOTF TV	1. HLF 20/16	9	Notfall hinter verschlossener Tür
453	15.11.2024 12:54	00:06	Friedrich-Ebert-Straße	FEU K		3	Brennt Papierkorb
454	15.11.2024 16:03	00:06	Burmeisterallee	THAUST K		1	Ölspur
455	16.11.2024 13:29	00:19	Jansenallee	NOTF TV	1. HLF 20/16	5	Notfall hinter verschlossener Tür
456	19.11.2024 10:39	00:44	Fröbelstraße	NOTF TV	1. HLF 20/16	4	Notfall hinter verschlossener Tür
457	19.11.2024 18:23	00:37	Friedrich-Ebert-Straße	FEU BMA	1. HLF 20/16, 2. KdoW	11	Ausgelöste Brandmeldeanlage
458	21.11.2024 05:14	00:41	Westring	THAUST	1. HLF 20/16	6	Austretende Betriebsstoffe nach Glätteunfall
459	21.11.2024 15:01	00:29	Saarlandstraße	NOTF TV	1. HLF 20/16	4	Notfall hinter verschlossener Tür
460	21.11.2024 17:14	00:43	Kleiner Reitweg	TH K	1. HLF 20/16	3	Festsitzender Aufzug
461	21.11.2024 23:22	00:53	Koppelstraße	FEU	ELW 2, LF 20/16-P, 1. HLF 20/16, 2. KdoW, DLAK 23-12	21	Rauchentwicklung
462	22.11.2024 18:40	00:24	Mühlenstraße	NOTF TV	1. HLF 20/16	5	Notfall hinter verschlossener Tür
463	23.11.2024 08:00	00:25	Schenefelder Landstraße	TH K	2. HLF 20/16	8	Ast auf Gehweg
464	23.11.2024 21:40	00:17	Elmshorner Straße	TV NA	1. HLF 20/16	5	Notfall Tür verschlossen

lfd Nr.	Datum/Uhrzeit	Dauer	Ort	Stichwort	Fahrzeuge	Personal	Titel
465	24.11.2024 01:14	00:51	LSE	TH Y	1. HLF 20/16, 2. HLF 20/16, 1. KdoW	20	Verkehrsunfall
466	24.11.2024 03:57	00:39	Ellerbeker Straße, Bön- ningstedt	TH K	RW 2	5	Technische Überlandhilfe
467	24.11.2024 08:59	02:32	Im Hauen	TH K	LF 20/16-P, 1. KdoW	8	Land unter, Wasser im Keller
468	24.11.2024 09:23	00:36	Friedrich- Ebert-Straße	THAUST K	1. KdoW	2	Betriebsstoffe ausge- laufen
469	24.11.2024 12:37	01:13	Moltkestraße	TH K	LF 20/16-P, 1. KdoW	8	Wasser in Souterrain- wohnung
470	24.11.2024 13:58	01:03	Mühlenstraße	TH K	LF 20/16-P	7	Wasser im Keller
471	26.11.2024 10:28	00:32	Schulenhörn	FEU BMA	ELW 2, 1. HLF 20/16	11	Ausgelöste Brandmelde- anlage
472	27.11.2024 04:12	01:05	Schulstraße	NOTF TV	1. HLF 20/16	3	Notfall hinter verschlos- sener Tür
473	30.11.2024 08:33	00:19	Taubenstraße	LAGE	1. MTW	2	Lageerkundung - Wasser im Keller
474	30.11.2024 19:25	00:19	Elmshorner Straße	FEU	1. HLF 20/16, 1. KdoW, DLAK 23-12	19	Angebranntes Essen
475	30.11.2024 19:45	01:47	Kleiner Reit- weg	FEU K	TLF 20/40-SL, LF 20/16-P, 1. HLF 20/16, GW-L1, 1. KdoW	19	Brennen mehrere PKW
476	01.12.2024 20:31	00:34	Schauenbur- gerstraße	FEU	LF 20/16-P, 1. HLF 20/16, 1. KdoW, DLAK 23-12	26	Angebranntes Essen
477	02.12.2024 23:04	00:14	Damm	NOTF TV	1. HLF 20/16	5	Notfall hinter verschlos- sener Tür
478	03.12.2024 06:58	00:23	Großer Reit- weg	NOTF TV	1. HLF 20/16	4	Notfall hinter verschlos- sener Tür
479	03.12.2024 10:19	00:31	Schulenhörn	FEU BMA	1. HLF 20/16, 2. KdoW, DLAK 23-12	13	Ausgelöste Brandmelde- anlage
480	03.12.2024 12:42	00:48	Beim Ratsberg	NOTF TV	RW 2	3	Notfall hinter verschlos- sener Tür
481	05.12.2024 00:47	00:36	Diesterweg- straße	TH K	LF 10/6	6	Wasserschaden
482	05.12.2024 22:13	00:29	Am Stadtforst	FEU K	1. HLF 20/16	10	Brennt Mülltonne
483	07.12.2024 13:29	00:55	Friedrich-Ebert Straße	THAUST K	1. HLF 20/16, RW 2, 1. KdoW	6	Ölspur
484	08.12.2024 12:35	00:28	Am Hafen	FEU BMA	1. HLF 20/16, 2. KdoW	17	Fehlalarm einer Brand- meldeanlage
485	09.12.2024 08:52	00:28	Appen, Schmetter- lingsweg	TH Y	1. HLF 20/16, RW 2, 2. KdoW	11	Verkehrsunfall - Unter- stützung FF Appen
486	09.12.2024 11:50	01:05	BAB 23	TH	LF 20/16-P, 1. HLF 20/16, RW 2, 2. KdoW	23	Verkehrsunfall
487	09.12.2024 17:01	00:59	Pestalozzi- straße	FEU BMA	LF 10/6, LF 20/16-P, 1. HLF 20/16, 2. HLF 20/16, 2. KdoW, DLAK 23-12	26	Ausgelöste Brandmelde- anlage
488	10.12.2024 12:01	00:24	An der Berufs- chule	FEU BMA	1. HLF 20/16, 2. KdoW, DLAK 23-12	16	Ausgelöste Brandmelde- anlage
489	11.12.2024 15:31	02:29	Clara-Bartram- Weg	FEU 2	1. MTW, TLF 20/40-SL, LF 10/6, LF 20/16-P, 1. HLF 20/16, 2. HLF 20/16, GW-L1, 1. KdoW, 2. KdoW, DLAK 23-12	33	Feuer drohte auf Gebäu- de überzugreifen
490	13.12.2024 15:09	00:32	Rockvillestra- ße	TH K	1. HLF 20/16	4	Person in Fahrstuhl vermutet
491	13.12.2024 15:12	00:28	Hindenburg- damm	TH K	RW 2	3	Fahrstuhl klemmt, Perso- nen eingeschlossen

lfd Nr.	Datum/Uhrzeit	Dauer	Ort	Stichwort	Fahrzeuge	Personal	Titel
492	16.12.2024 08:35	01:05	Schöneberger Straße	FEU RWMK	LF 20/16-P, RW 2, 1. KdoW, DLAK 23-12	21	Ausgelöster Rauchwarnmelder
493	16.12.2024 08:39	00:36	Thesdorfer Weg	TH Y	LF 10/6, 1. HLF 20/16, 2. HLF 20/16, 2. KdoW	18	Verkehrsunfall
494	17.12.2024 09:45	00:15	Rockvillestraße	TH K	RW 2	3	Festsitzender Aufzug
495	17.12.2024 18:26	00:49	Oeltingsallee	FEU	1. KdoW, 1. HLF 20/16, LF 20/16-P, DLAK 23-12	19	Brennt Müllcontainer
496	19.12.2024 05:53	00:32	Rellinger Straße	FEU BMA	1. HLF 20/16, 2. KdoW	8	Ausgelöste Brandmeldeanlage
497	19.12.2024 19:11	00:36	Am Hafen	FEU BMA	1. HLF 20/16, 2. KdoW, DLAK 23-12	13	Ausgelöste Brandmeldeanlage
498	20.12.2024 11:45	00:25	Rockvillestraße	TH K	RW 2	4	Festsitzender Aufzug
499	20.12.2024 17:43	00:27	Rockvillestraße	TH K	1. HLF 20/16	7	Festsitzender Aufzug
500	21.12.2024 17:43	00:07	Rockvillestraße	TH K	1. HLF 20/16	5	Festsitzender Aufzug
501	22.12.2024 01:09	00:21	Parkstraße	NOTF TV	2. MTW	4	Notfall hinter verschlossener Tür
502	22.12.2024 08:57	00:37	Flensburger Straße	FEU K	1. HLF 20/16, GW-L1	11	Unklare Rauchentwicklung
503	22.12.2024 15:41	00:30	Elmshorner Straße	TH K	1. HLF 20/16	8	Wasserschaden in Hochhaus
504	23.12.2024 13:02	00:38	Haderslebener Straße	FEU BMA	1. KdoW, 2. HLF 20/16, DLAK 23-12	21	Ausgelöste Brandmeldeanlage - Lackierarbeiten
505	25.12.2024 15:05	00:26	Flensburger Straße	FEU	2. KdoW, 2. HLF 20/16, DLAK 23-12, LF 20/16-P	34	Unklare Rauchentwicklung
506	25.12.2024 17:45	00:37	Thesdorfer Weg	FEU K	2. HLF 20/16	7	Brennt Papierkorb
507	26.12.2024 01:38	00:33	Hindenburgdamm	THP- DRZS	1. HLF 20/16, 1. KdoW, DLAK 23-12, 1. MTW	18	Person droht zu fallen
508	26.12.2024 19:12	00:34	Mühlenstraße	FEU RWMK	1. KdoW, 1. HLF 20/16, LF 20/16, DLAK 23-12, GW-L1	22	Piepender Rauchwarnmelder
509	28.12.2024 17:55	01:05	Rehmen	TH K	LF 20/16-P, RW 2	9	Wasser im Keller
510	29.12.2024 02:04	00:12	Hunnenbarg	NOTF TV	2. HLF 20/16	6	Notfall hinter verschlossener Tür
511	29.12.2024 02:04	00:38	Drosteiweg	FEU	1. HLF 20/16, 2. KdoW, DLAK 23-12, LF 20/16-P	28	Angebranntes Essen
512	29.12.2024 23:00	00:54	Diesterwegstraße	TH K	LF 10/6	7	Wasserschaden in Wohnung
513	30.12.2024 02:02	00:02	Thesdorfer Weg	FEU K		1	Fehlalarm
514	30.12.2024 09:41	00:24	Thesdorfer Weg	TH K		1	Ölspur
515	31.12.2024 20:39	00:37	Aschhooptwiete	FEU BMA	2. KdoW, 1. HLF 20/16, DLAK 23-12	12	Brandmeldeanlage ausgelöst
516	31.12.2024 23:37	00:22	Köpenicker Straße	FEU BMA	2. KdoW, LF 20/16-P, DLAK 23-12, GW-L1	13	Brandmeldeanlage ausgelöst